

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 21 • Donnerstag, 21.05.2015 • Jahrgang 28

TEAMLAUF 2015

Lauf für dein Team!

Freitag, 29. Mai 2015

Start: 19:00 Uhr | Weyerdamm Altenkirchen

AFTER-RUN-PARTY
mit der Liveband
partyfactory



Jetzt anmelden:
www.vgak-teamlauf.de

Die ersten 150 Anmeldungen bekommen ein
kostenloses Teamlauf T-Shirt.





Jugendseite

Sommer-Ferientfreizeit 2015

des NABU Altenkirchen




Du wolltest schon immer mal ein Haus bauen? Du interessierst dich für die Tiere und Pflanzen in deiner Umgebung und hast Spaß an spannenden Spielen und besonderen Begegnungen in und mit der Natur? Dann bist du in der 6. Sommer-Ferientfreizeit des NABU Altenkirchen richtig.

Die Freizeit findet vom 27. bis 31. Juli - täglich von 8.30 bis 17.00 Uhr - auf dem vereinseigenen Naturerlebnisspielraum im Wiesental in Altenkirchen statt. Zielgruppe sind Mädchen und Jungen zwischen 6 und 12 Jahren (Schreib- und Lesefähigkeit wird vorausgesetzt). Die Kosten für die Freizeit inkl. Pausengetränken und Mittagessen betragen 60 € (für NABU-Mitglieder 50 €).

Viel Wert auf einen guten Gruppenzusammenhalt und fairen Umgang untereinander legt das Team aus drei Erwachsenen und zwei jugendlichen BetreuerInnen. Bei der Freizeit finden Elemente der Erlebnis- und Waldpädagogik Anwendung.

Anmeldung und weitere Informationen bei Jutta Seifert unter Tel. 02681/98 99 92.



Schnuppertennis



für Jungen und Mädchen im Grundschulalter

Tennis gehört seit einigen Jahren schon zum festen Bestandteil der Schulwettbewerbe „Jugend trainiert für Olympia“. Aber nur selten können Schulen auch Tennis in den Sportunterricht integrieren, da es dafür häufig an entsprechenden Sportstätten und Möglichkeiten im direkten Umfeld fehlt.

Da wir uns als ASG-Tennisverein in Altenkirchen in der glücklichen Situation befinden, dass sich Tennisplätze in der Nähe des Schulzentrums Glockenspitze befinden, möchte die ASG-Tennisabteilung in Verbindung mit der Tennisschule LOB ein Angebot an Kinder im Grundschulalter richten, die gerne einmal in die Welt des Tennis hinein schnuppern möchten. Mit einem geringem Kostenanteil und wenig Eigenaufwand können interessierte Kinder viel Spaß und Freude am Tennissport erfahren und miterleben. Die Jugendwarte der Tennisabteilung freuen sich auf viele Anmeldungen.

Schnuppertennis für Grundschüler:

Montags: 16 - 17 Uhr

5 Übungseinheiten à 60 Minuten zum Gesamt-Kurspreis von 50

Im Preis enthalten sind: 5 Stunden Tennistraining, Schlägerausleihe und Bälle

Start: 01.06.2015

Die Übungsleiter sind speziell für Kindertennis geschult.

Anmeldung bitte bis 25.05.2015 an die Jugendwarte der ASG-Tennisabteilung: Götz Gansauer oder Irina Becker, Mobil-Nr. 0170-4746451 oder 0171-5243547

Anmeldungen bitte mit Name, Vorname, Adresse, E-Mail!

Realschule plus Altenkirchen



Achtklässler erhielten Knigge-Tipps



Lerne, den Ton der Gesellschaft anzunehmen, in welcher du dich befindest, dieses Zitat des Freiherrn Adolph von Knigge hätte das Motto sein können für einen Tag rund um das gute Benehmen, den die Klasse 8 c der Realschule plus Altenkirchen erleben konnte. Die Achtklässler, die ab dieser Woche ihr dreiwöchiges Betriebspraktikum absolvieren und somit zum ersten Mal Kontakt mit Arbeits- und Berufswelt haben, erfuhren unter der Anleitung von Angelika Theis, zertifizierte Knigge-Trainerin, allerlei Tipps und Tricks rund um gutes Benehmen im beruflichen Alltag. Die Bandbreite der angesprochenen Themen reichte vom gut austarierten Händedruck („weder Schraubstock noch toter Fisch“) über die Kunst des Niesens (möglichst in die linke Ellbeuge) bis hin zum korrekten Kundenkontakt am Telefon.

Einen ganzen Schultag lang hatten die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, das neu Erlernte zu üben und auszuprobieren. Dabei war es der Fachfrau für gutes Benehmen stets wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler die Benimm-Regeln nicht als einschnürendes Korsett, sondern als hilfreiche Unterstützung erlebten, die den Alltag sowohl in der Schule als auch im Berufsleben für alle Beteiligten angenehmer macht.



Programm

Schützen- und Volksfest in Leuzbach

Pfingstsamstag, 23. Mai 2015

18:00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal Leuzbach,
anschl. Krönung der Jungmajestäten und Platzkonzert in Bergen-
hausen mit dem **Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Nistertal**,

20:00 Uhr Party, Show, Rock und Pop
mit der Band



Pfingstsonntag, 24. Mai 2015

13:45 Uhr Antreten der Gastvereine im
Leuzbacher Weg

14:00 Uhr „**Großer Festumzug**“ unter Mitwirkung des/der
Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld,
Ehren-Spielmannszug freiwillige Feuerwehr Brandscheid,
Königspaar, Thronpaare und Gastvereine

15:00 Uhr **Festkonzert** der beteiligten Kapellen

18:00 Uhr Tanz und Stimmungsmusik

Pfingstmontag, 25. Mai 2015

11:30 Uhr Beginn Vogelschießen

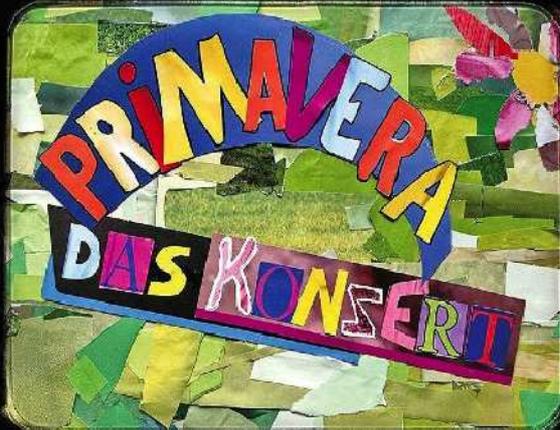
„Vogelabschuss-Frühshoppen“

13:30 Uhr Stimmung-, Tanz- und Blasmusik mit

Egerland PLUS (Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld)

ca. 16:30 Uhr Krönung der neuen Schützenmajestät,
anschl. Königsball

www.sv-leuzbachbergenhausen.de



Musik und Mehr! Präsentiert von Schülerinnen und Schülern der

Realschule **plus** Altenkirchen
 Eintritt frei: Aula im Schulzentrum

21. Mai, 18:00

Realschule plus und Fachoberschule Altenkirchen

Frühlingskonzert „Primavera“
 am 21. Mai um 18 Uhr in der Aula

Das seit letztem Jahr schon traditionelle Frühlingskonzert „Primavera“ der Realschule plus und Fachoberschule Altenkirchen wird auch am Donnerstag, 21. Mai, um 18.00 Uhr wieder viele musikalische Talente auf die Bühne der Aula im Schulzentrum bringen.

Ob junge Pianisten, Sänger, die Schulband oder ganze Klassen – der Musikunterricht bringt es zutage: viele sind von Musik begeistert und wollen das auch zeigen.

Auch eine Theaterszene steht auf dem bunten Programm, das von den Lehrern Christian Bohr, Tobias Brückner, Patrick Ochmann und Alfred Stroh im Musikunterricht vorbereitet wurde.

Alle Mitwirkenden laden herzlich ein und freuen sich über viele Besucher!

**Deutsches
 Rotes
 Kreuz**

DRK Kreisverband Altenkirchen e. V.

**Hier bewegt sich was -
 Kinderfitness beim DRK**



Ob ein Schneckenrennen oder auf Dschungeltour, der Kinderfitnessplan für die nächsten Kurse ist schon erstellt. Für Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren starten beim DRK-Kreisverband Altenkirchen die nächsten Kurse. Ab Freitag, 22. Mai, in Altenkirchen treffen sich wieder jeden Nachmittag von 16 bis 17 Uhr Kinder mit ihren Eltern oder anderen Angehörigen, um aktiv zu sein.

Kinder entdecken die Welt und sich selbst über Bewegung. In den Stunden werden Bewegungsspiele zur Förderung des Körperbewusstseins und zu Koordinationsförderung, u. v. m. angeboten. Die Kurse sind fortlaufend. Anmeldungen und Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, bei Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644 (vormittags) oder sofort bei der Kursleitung Nicole Selbach, Tel. 0160-94415387.



Kino in der Wiedscala Altenkirchen
KIDSFILM KINDER INS KINO
Film-Kult e.V.
KIDS Sports

Mit dem KiJu ins KINO

**Kostenlose Filmvorführung „Scherbenpark“
für Jugendliche ab 12 Jahren**

**Samstag, 06.06.2015, 11:45 bis 16:00 Uhr
in der Wiedscala Neitersen**

Kostenloser Bus-Shuttle ab Bhf. Altenkirchen

**Weitere Infos zum Film und Anmeldung unter
02681-5899 | www.kiju-altenkirchen.de**

Eine Kooperation mit:

Wied Scala
Südsüdstraße 1 | 57638 Neitersen
Tel.: 02681-950889 o. 02662-945044
Info@wied-scala.de
www.wied-scala.de

Jugendpflege VG Flammersfeld
Rheinstraße 17 | 57530 Flammersfeld
Tel.: 02687-921921 | Mobil 0177-5883757
jugendreferent@verbandsgemeinde-flammersfeld.de

KiJu
Ev. Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen

Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen
Wilhelmstraße 6 | 57614 Altenkirchen
Tel.: 02681-5899
Info@kiju-altenkirchen.de
www.kiju-altenkirchen.de

"Reisen für Alle - Barrierefreiheit geprüft"

Einrichtungen in Altenkirchen und Hamm zertifiziert

Wirtschaftsministerin Eveline Lemke hat weitere 83 Betriebe aus Rheinland-Pfalz mit dem Zertifikat „Reisen für Alle - Barrierefreiheit geprüft“ ausgezeichnet. Lemke überreichte die Urkunden im Rahmen einer Feierstunde im "Food Hotel" in Neuwied unter anderem auch für Einrichtungen in Altenkirchen (Westerwald) und Hamm (Sieg). Zertifiziert wurden in Altenkirchen (Westerwald) die Stadthalle Altenkirchen und in Hamm (Sieg) die Tourist-Information sowie das Kulturhaus. Insgesamt dürfen bereits über 320 Betriebe aus Rheinland-Pfalz das im vergangenen Jahr eingeführte, bundesweite Siegel tragen. Um den unterschiedlichen Anforderungen gerecht zu werden, ist das bundesweite Zertifikat "Reisen für Alle" nach verschiedenen Stufen und Zielgruppen gestaffelt. In der Online Datenbank unter www.gastlandschaften.de/datenbank kann sich jeder Gast informieren, welches Angebot seinen persönlichen Bedürfnissen entspricht und gut zu ihm passt. Mit fast 500 Betrieben - vom Hotel bis zum Museum - bietet die Datenbank eine große Bandbreite und gute Auswahlmöglichkeiten.





Senioren Info



„Maiumtrunk“

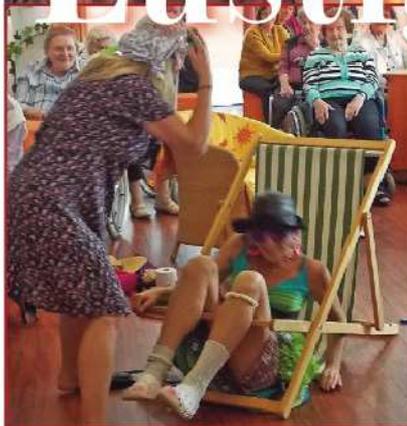
am 1. Mai im Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Zum Thema Brauchtum im Mai versammelten sich die Bewohnerinnen und Bewohner gegen 10 Uhr im Hallenbereich und lauschten gespannt den Worten der Erzählenden bei einem Glas Maibowle. Das Brauchtum im Frühling hat seinen Schwerpunkt mit dem Beginn des Monats Mai. Die Nacht vom 30. April zum 1. Mai wurde über Jahrhunderte als Walpurgisnacht begangen. Dieser Brauch lebt heute im „Tanz in den Mai“ fort, mit dem der Anbruch der warmen Jahreszeit gefeiert wird. In vielen Orten wird zum 1. Mai ein bunt geschmückter Maibaum aufgestellt, um den früher verbreitete Volkstänze aufgeführt wurden. Der 1. Mai ist nicht nur der Tag der Arbeit, seit 1955 ist der 1. Mai auch ein kirchlicher Feiertag, der dem heiligen Josef, dem Patron der Arbeit, in der kath. Kirche gewidmet ist. Dieses und mehr wurden in Gesprächen unter den Anwesenden anschließend im regen Austausch und dem Singen von Maialiedern fortgeführt. Ein Vormittag der beflügelte und alte Erinnerungen wieder weckte.



Lustiges Grillfest

im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen



Der Frühling liegt in der Luft, und seit dem 1. Mai steht der von Bewohnern mit bunten Bändern geschmückte Maibaum vor dem Haupteingang des DRK-Seniorenzentrums Altenkirchen. Eine tolle Zeit, den Grill aus dem Schuppen zu holen und gemütlich mit den Bewohnern, Angehörigen, Betreuern und Ehrenamtlichen ein Grillfest zu feiern. Wenn sich das Wetter am Tage des Festes auch recht launisch zeigte, so tat dies der Stimmung im Café Mocca keinen Abbruch. Eine bunte Mischung aus Tänzen, Sketchen und musikalischen Darbietungen war vom Personal eingeübt worden. Den ersten Auftritt aber hatten einige Bewohnerinnen mit einem Rollatoranzug, übrigens souverän vorgeführt mit einem Durchschnittsalter von 91(!) Jahren.



Danach sorgten die im Wechsel vorgetragenen musikalischen Auftritte, bei denen bekannte Künstler wie Jürgen von der Lippe, Andreas Gabalier und Ralf Bendix imitiert wurden, sowie Tänze und lustige Sketche der Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes für riesen Gelächter, und kaum ein Auge blieb dabei trocken. Es wurde geschunkelt und geklatscht.

Die Stimmung hätte besser nicht sein können, und so verging die Zeit wie im Flug. Mit dem Abschlusssatz des letzten Sketches „Dann gehen wir Essen“ war der Übergang geschafft und die Teller mit leckerem Grillgut und frischen Salaten wurden gereicht. Wo man auch hinschaute, sah man nur zufriedene Gesichter. Die einzige Frage zum Schluss des Festes war: „Wann gibt's das nächste Mal wieder so einen lustigen gemütlichen Grill-Nachmittag...?“



Altenkirchener Knidos-Labyrinth im Gestaltwandel

Nach zehn Jahren Douglasienholz durch Eiche ersetzt

Der Freundeskreis Evangelische Landjugendakademie Altenkirchen e.V. hat mit Partnern das im Jahre 2005 errichtete und mittlerweile verfallene Labyrinth im Parc de Tarbes in Altenkirchen als

Knidos-Labyrinth neu gestaltet und im Beisein der Förderer und der Aktiven der Öffentlichkeit vergangene Woche Montag vorgestellt.

Nachdem die nahezu 1000 Douglasie-Palisaden mittlerweile verrotten waren, wurde nun das Labyrinth neu und dauerhafter mit Palisaden aus heimischer Eiche neu errichtet, um wieder als Ort der Begegnung mit dem eigenen Selbst und der sozial-räumlichen Nahwelt fungieren zu können. Wo bisher runde Douglasie-Palisaden die Kreisform überbetonten, sind nun 761 quaderhafte Eichenpalisaden, die von Mitarbeitern der Neuen Arbeit e.V. gefasst wurden. Damit bilden sie eine Formpolarität zu den Weg-Rundungen. Somit bildet das Altenkirchener Knidos-Labyrinth, wie alle Labyrinth, Prinzipielles der menschlichen Lebenserfahrung symbolisch ab. Sein Weg ist „Raum im Raum“ und „Raum in unserer Landschaft“, wie der Altenkirchener Werner-Christian Jung vom Freundeskreis der Akademie hervorhob. „Ich freue mich“, so Stadtbürgermeister Heijo Höfer, „dass das Werk durch seine Restaurierung wieder seiner Funktion als Labyrinth gerecht wird.“ Zur Erinnerung: Vor 10 Jahren hatten Bürgermeister und Vertreter von Kreissparkasse und Westerwald Bank das Labyrinth mit letzten Hammerschlägen auf die formgebenden Palisaden symbolisch fertiggestellt. Das Bauwerk, errichtet in bürgerschaftlichem Engagement, bildete den Auftakt zum „Altenkirchener Labyrinthessommer 2005“ und entwickelte sich in den Folgejahren zu einem meditativen Kulturort innerhalb der Kreisstadt. Er wurde von Einheimischen, v.a. Familien, Kita-Gruppen und bundesweit angereisten Gästen der Evangelischen Landjugendakademie, gerne begangen. Auch Gottesdienste und Tanzimprovisationen fanden hier statt. Über die Bundesgrenzen hinaus ist das Knidos-Labyrinth Altenkirchen durch das Internet-Portal „Begehbare Labyrinth“ www.begehbare-labyrinth.de bekannt. Sein Alleinstellungsmerkmal unter den begehbaren Labyrinth in Deutschland ist seine Lage am Hang. Dadurch wird der Blick beim Begehen jeweils abwechselnd auf die gegenüber dem Tal liegende Innenstadt Altenkirchens und auf den Parc de Tarbes gelenkt.

Die Labyrinth-Symbolik zählt mit 5000 Jahren Zeitgeschichte zu den ältesten Kunstformen. Sie beschreibt die oft verwirrend erscheinenden Lebenswege der Menschen, die Suche nach einem Ziel, einer Mitte. Während es in Irrgärten viele Wege gibt, auf denen der Mensch in die Irre gehen kann, führt im Labyrinth nur ein Weg über Wendungen und Windungen in die Mitte und wieder aus ihm heraus. Das Labyrinth symbolisiere, so Jung als Geschäftsführer des Freundeskreises, die Erfahrung, dass die menschliche Lebensgeschichte nicht immer geradlinig verlaufe, jedoch zu einem Ziel führen könne, zu einer Mitte und wieder heraus. „Umkehren, sich neu orientieren: Ein Labyrinth erschließt seinen Sinn vor allem im Nachgehen, Nachgestalten und Nachzeichnen des Weges.“ Die Neufassung des Altenkirchener Labyrinths bleibt jedoch der christlichen Steinritzung aus dem 6./7. Jahrhundert n. Chr. treu,

das erst um das Jahr 2000 in Knidos an der türkischen Ägäis-Küste entdeckt wurde. Jung beschreibt die Labyrinth-Symbolik folgendermaßen: „Ein Menschenleben braucht Hinwege und Rückwege, den Weg zur Mitte, zu sich selbst, zu den eigenen Quellen und zurück ins Alltagsleben. Manche Alte nannten den Weg ins Labyrinth als Weg der Läuterung, den Weg hinaus als Weg der Liebe. In diesem Sinne ist das Knidos-Labyrinth auch eine Einladung, seinen Weg, zwischen Stadt-Silhouette und Park alternierend, zu beschreiben.“ Deshalb werde das Labyrinth oft intuitiv von Einzelpersonen, Paaren und Familien, von Teams und Gruppen angenommen. Dabei lassen sich Begegnungen auch bewusster gestalten. Für den Freundeskreis ist das Bauwerk mit seinen 761 Palisaden eine Raum-Zeit-Installation, die auch zur eigenen Verortung in der Stadt Altenkirchen in den Koordinaten von Raum und Zeit anregen könne.



Werner-Christian Jung vom Freundeskreis der ev. Landjugendakademie und Stadtbürgermeister Heijo Höfer brachten gemeinsam die Beschreibung des neu errichteten Labyrinths an.



von links: Michael Klöcker, Uwe Asbach (Kreissparkasse Altenkirchen), Michael Rauschert (Vorsitzender Freundeskreis Ev. Landjugendakademie), Stadtbürgermeister Heijo Höfer, Werner-Christian Jung (Freundeskreis Ev. Landjugendakademie) und Pfarrer Martin Autschbach



Fotos: Karina Müller

Der Violdimensionalität der Labyrinth-Symbolik hat sich insbesondere das Schulfreierat des Evangelischen Kirchenkreises angenommen: Die von Kreissparkasse, Stadt Altenkirchen und Michael Klöcker geförderte Neuinstallation schließt auch drei Medienkoffer zum Thema Labyrinth mit ein.

Die Themenkoffer (siehe Foto) enthalten nach Auskunft von Pfarrer Martin Autschbach u. a. Literatur, Baupläne, einen kulturgeschichtlichen Einführungsfilm und beispielhafte Abbildungen. Dieses Bildungsmaterial kann kostenlos in der Erwachsenenbildung, in schulischer und außerschulischer Bildung sowie begrenzt auch im Elementarbereich eingesetzt werden.

Gebrauchsanweisung zum Begehen des Labyrinths (auch auf dem Schild im Parc de Tarbes zu lesen):
Es ist kein Irrgarten. Der Weg führt zur Mitte und wieder heraus. Ich entscheide mich für einen Weg. Gehe ich den Weg oder gehe ich nicht? Ein Sinn des Labyrinths erschließt sich mir am besten durch das Begehen selbst: Ich lasse mir Zeit und bin mit Herz und Sinnen dabei, gehe achtsam, überlasse mich dem Rhythmus des Weges, spüre dem nach, was mich beeindruckt. Hineingehen - In der Mitte sein - Herausgehen: Das sind drei Phasen.

Ich nehme Rücksicht auf andere Menschen und führe beim Gehen keine lauten Unterhaltungen.
Info und Material unter Tel. 02681-800827 oder www.begehbare-labyrinth.de



Kinder-Schützenfest in Gieleroth

WANN? Am Pfingstsonntag, 24. Mai 2015, ab 11 Uhr
WO? Am Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth

Am Königsschießen nehmen wie bisher alle Gielerother Schulkinder bis zum Alter von 14 Jahren teil.

Wir würden uns freuen, wenn viele Kinder und Besucher den Weg zu dieser traditionellen Veranstaltung finden. Für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt.

Das Königspaar 2014
„Lena und Simon“
mit seinem Hofstaat



FRÜHLINGSKONZERT



SOPRAN & ORGEL

Sonntag, 31. Mai 2015, 18 Uhr

Auferstehungskirche Schöneberg



Die Sopranistin **Marit Kuhlo** aus Schöneberg und der Organist **Adam Lenart** (St. Jakobus Altenkirchen) musizieren für Sie ein buntes Programm bekannter geistlicher Arien und Orgelwerke (Mozart, Mendelssohn, Bach, Haydn u.a.). Lassen Sie sich von der wunderschönen Musik verzaubern.

Eintritt frei – Kollekte für die Künstler erbeten

Info: www.asphaltvisionen.de

politisch außergewöhnlich direkt Asphalt Visionen 5. StraßenTheater Festival

ZUSTÄNDE



Um die Wartezeit bis zum 5. AsphaltVisionen Festival zu überbrücken, bieten wir Ihnen unterschiedlichste Veranstaltungen rund um unser diesjähriges Thema. In Wort, Film und Debatte befassen wir uns mal lustig, mal ernsthaft mit den geistigen und gesellschaftlichen Zuständen.

Mi. 27. Mai - 20 Uhr
„Willkommen auf Deutsch“

Erster Filmabend zum Thema „gesellschaftliche Zustände“.
„Willkommen auf Deutsch“ zeigt, was passiert, wenn in der Nachbarschaft plötzlich Asylbewerber einziehen.
Im Landkreis Harburg scheint die Welt noch in Ordnung zu sein. Doch jetzt leben traumatisierte Flüchtlinge neben Dorfbewohnern, die sich angesichts der neuen Nachbarn um ihre Töchter und den Verkaufswert ihrer Eigenheime sorgen. Was passiert, wenn Menschen aufeinander prallen, die sich fremd sind?
„Willkommen auf Deutsch“ ist kontrovers, sehr emotional und auch amüsant und zeigt, dass die Situation schwierig, aber nicht hoffnungslos ist.
Ort: Wied Scala, Südstraße 1, 57638 Neitersen – Vorbestellungen unter: Tel.: 02681.950886
Eintritt: 7,- €
Weitere Termine finden Sie auf unserem aktuellen Flyer oder unter: www.asphaltvisionen.de





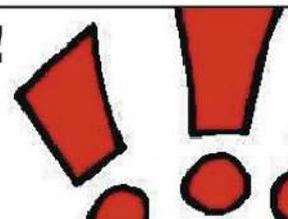
An alle Manuskripteinsender:

Redaktionsschluss vorverlegt!

Letzter Abgabetermin für die Manuskripte von **Ausgabe 23 / 2015**

ist am **Mittwoch, 27. Mai 2015!**

(Mailadresse im Rathaus: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)



Faire Detektive unterwegs



Kinder vom „Spatzennest“ in Gieleroth waren in den letzten Tagen als Detektive unterwegs und besuchten neben einem Supermarkt, einer Drogeriekette und einem Backshop auch den Eine Welt-Laden in Altenkirchen. Immer auf der Suche nach fair gehandelten Lebensmitteln, die das Fairtrade-Siegel tragen. Das Projekt „Die fairen Detektive“ suchten sich die Kinder mit einer Erzieherin aus, die z. Zt. eine Qualifizierung in Bildung für nachhaltige Entwick-

lung absolviert. Vor dem Hintergrund, was „fair“ und was „unfair“ bedeutet und was wir hier bei uns tun können, damit Menschen in anderen Ländern, besonders Kinder, faire Lebens. Spannend war es für die Kinder, in verschiedene Geschäfte zu gehen, unterschiedliche Produkte genau unter die Lupe zu nehmen, fair gehandelte Lebensmittel einzukaufen. Und der faire Kakao, den wir in einem Backshop entdeckten, war eine köstliche Belohnung. Im Eine Welt-Laden bekamen wir die ganze Vielfalt von Produkten aus aller Welt von Frau Stein und Frau Binder gezeigt. Eine wahre Fundgrube für die Detektive, da sie hier das Fairtrade Siegel ganz oft entdeckten. Wir bedanken uns für den interessanten Morgen im Eine Welt Laden und kommen sicher mal wieder vorbei.



Kinder aus dem „Haus der kleinen Freunde“ in Busenhausen haben den 4. Platz im VG-Kita-Bambini-Turnier belegt

Nach dem fleißigen Training jeden Dienstagnachmittag fand am Samstag, 9. Mai, nun endlich das lang ersehnte Bambini-Fußballturnier der Kindergärten aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen in Neitersen statt. Wie die „Großen“ sind die Mannschaften aufs Spielfeld eingelaufen und haben die Zuschauer begrüßt. Im Anschluss trafen sich die Gastgeber-Mannschaft aus der Kindertagesstätte in Neitersen und unsere Mannschaft zum Eröffnungsspiel. Schon nach kurzer Zeit fielen die ersten Tore. Alle Mannschaften haben sich gut geschlagen, und es war eine tolle Stimmung in der Wiedhalle in Neitersen. Zwischen den einzelnen Spielen der Mannschaften konnten sich die Eltern und Kinder mit Kaffee und Kuchen stärken. Unsere Mannschaft hat bei diesem Turnier einen guten 4. Platz belegt. Dafür einen herzlichen Glückwunsch an unsere tollen Spieler. Ein herzliches Dankeschön möchten wir hiermit an die Kindertagesstätte nach Neitersen senden, die als Organisator dieses Freundschaftsturnier erst möglich gemacht hat. Auch bei unseren Trainern Otto Zentilini (links im Bild) und Marco Pick (rechts im Bild) und den Eltern, die ihre Kinder begleitet haben, möchten wir uns herzlich für die tolle Unterstützung bedanken.



Stadtfest lockte mit tollem Programm nach Altenkirchen

Am Samstagmorgen wurde die Veranstaltung um 11 Uhr mit dem obligatorischen Fassanstich eröffnet. Ein großer Markt mit vielen Ständen und einem bunten Angebot ließ keine Wünsche offen. In der Kölner Straße gab es eine große Autoschau und wer wollte, konnte aus 70 Metern Höhe einen Bungee-Sprung wagen. Auf der Bühne am Schlossplatz wurde ein tolles Musikprogramm für ein breites Publikum geboten. Live-Musik-Fans kamen an beiden Festtagen auf ihre Kosten. Namhafte Bands und hiesige Künstler boten den Gästen ein vielfältiges Programm.



Mit dem Fassanstich eröffnete Bürgermeister Heijo Höfer das Stadtfest am Samstagmorgen.



Das Jugendblasorchester Mehrbachtal sorgte für die musikalische Unterhaltung bei der Eröffnung des Stadtfestes.



Reger Betrieb herrschte beim Vergnügungspark auf dem Mühlen-gasse-Parkplatz.

Auf dem Mühlengasse-Parkplatz stand ein Vergnügungspark, hier kamen Fans erhöhter Geschwindigkeit und Rotation auf ihre Kosten. Auf die kleinen Gäste wartete eine Kinderbelustigung, Trampolin Bungee und ein Kinderkarussell. Nachdem am Samstag bei Sonnenschein tausende Gäste nach Altenkirchen gekommen waren, ließ der Sonntag wetterbedingt etwas zu wünschen übrig. Dennoch nutzten noch viele Besucher den verkaufsoffenen Sonntag für einen Bummel in der Kreisstadt.



Die „Big Maggas“ begeisterten das Publikum am Samstagabend.



Auch Tanzbegeisterte kamen auf ihre Kosten... hier mit den Cheer-leadern der Heavenly Forces.



DJ Anton unterhielt als DJ-Ötzi-Double die Besucher auf dem Schlossplatz.



Die Vorfreude auf die Zucker-watte steht schon im Gesicht...



Riesenspaß beim Trampolin Bungee

Fotos: Wachow

Pfingstturnier in Weyerbusch vom 22. Mai 2015 bis 25. Mai 2015

Freitag, den 22. Mai 2015
ab 18:30 Uhr Turnier Altherren

Samstag, den 23. Mai 2015
ab 10:00 Uhr Turnier F-Junioren
ab 14:00 Uhr Turnier E-Junioren
ab 16:00 Uhr Turnier B-Juniorinnen
ab 18:30 Uhr Meisterschaftsspiel SSV III gegen SG Bruchertseifen II
ab 20:00 Uhr SSV-Pfingstparty am Sportplatz

Sonntag, den 24. Mai 2015
ab 10:00 Uhr Turnier Bambini
ab 12:00 Uhr Turnier D-Junioren
ab 17:00 Uhr Turnier Hobbymannschaften
ab 17:00 Uhr Fußballtennis für Jedermann

Montag, den 25. Mai 2015
ab 11:00 Uhr Auslosung „SSV Super-Cup 2015“ im Vereinsheim
ab 11:00 Uhr Fritz-Mischke-Turnier C-Junioren

Für das leibliche Wohl ist an allen Turniertagen bestens gesorgt!
Der SSV Weyerbusch wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg, faire Spiele und einen spannenden Turnierverlauf.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.



Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach

Br&tett in concert



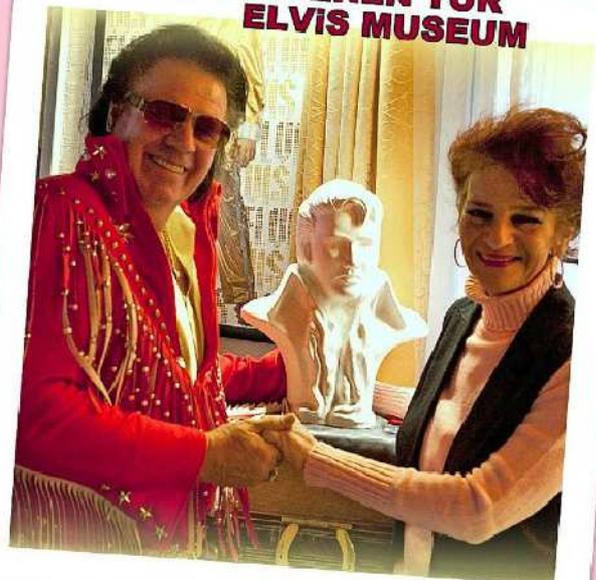
Samstag, 23. Mai 2015
19:00 Uhr
Ev. Kirche Birnbach

Von Barock bis Pop
Vokal- und Orgelmusik von J. S. Bach,
F. Mendelssohn-Bartholdy, Max Reger,
K. Shaw, L. Cohen u.a.

Eintritt frei!

Leitung und Orgel: Kantor Michael Harry Poths

TAG DER OFFENEN TÜR ELVIS MUSEUM



24. und 25. MAI ab 11 Uhr
www.jonnywinters.de

Bereitschaftsdienste/Notrufe

Notrufe

■ Ärzte

Samstag, 23. Mai, und 24./25. Mai 2015
(Pfingstsonntag und -montag)

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681-9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen. An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten. Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen. In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:
0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;
an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.
Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.
Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und

..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Allgemeiner Notruf 110

■ Kinderschutzbund

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47

montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

Stromversorgung KEVAG

Service-Center Westerwald, 56244 Hahn am See,
Auf der Heide 2 0261/392-2455
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach und Winderstein
KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7
Vertrieb 0261/20162210
Störungen + Techn. Hotline 0261/20162222

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488
Service-Fax 069/3107-3710
EnergieNetz Mitte GmbH
Flachweg 6, 57537 Wissen 02742/913080
Internet: www.EnergieNetz-Mitte.de
E-Mail: info@EnergieNetz-Mitte.de

Service-Center:

Mo bis Fr kostenfrei (8 - 18 Uhr) 0800-3250532

Entstörungsdienst Strom:

täglich kostenfrei (0 - 24 Uhr) 0800-3410134

■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,

57518 Alsdorf 01802/484848
Rhenag Netzservice Eitorf,
53783 Eitorf, für Hasselbach,
Kircheib, Werkhausen-Leingen
und Weyerbusch 01802/484848
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Feuerwehren

Notruf 112

Verbandsgemeindewehreiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631
dienstlich 02681/807192
Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424
dienstlich 02681/954614
Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat 02681/70914
dienstlich 02681/8610080
Handy 0171/4874572

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116
dienstlich 02681/9563-34
Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669
Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125
dienstlich 02602/999428818
Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654
dienstlich 02602/914401
Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat 02681/6727
Handy 0171/8666625

Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat 02685/987114
dienstlich/Handy 0171/1443187

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631
 dienstlich 02681/807192
 Handy 0171/4472891
Stellvertretender Wehrführer
 Michael Imhäuser privat 02686/989084
 Handy 0171/6830947

**■ Kinderärztliche Notdienstzentrale
oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
 an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
 an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
 Telefonnummer 01805 / 112 057
 Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
 rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: 02682/969314

Notrufhandy: 0178/5921256

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Störungen der Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste**■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter. Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.ahz-kirchsoz.de

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-

Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

**■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

**■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim
Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021; Fax: 02681 988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

Amtliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung**■ Sitzung des Hauptausschusses der
Verbandsgemeinde Altenkirchen**

Am Dienstag, 26. Mai 2015, 17 Uhr, findet im kleinen Ratssaal des Rathauses in Altenkirchen eine Sitzung des Hauptausschusses der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung:**I. Abschließende Entscheidungen****Öffentliche Sitzung:**

1. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen
2. Vergabe eines Auftrags
Erich Kästner-Schule, Altenkirchen
Planung Sprachalarmierungsanlage/Verkabelung IT-Anlage
3. Vergabe eines Auftrages
Sanierung Kindertagesstätte Weyerbusch
Fenster und Türen
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Personalangelegenheiten
6. u. 7. Auftragsvergaben

II. Vorberatende Beschlussfassungen

Verbandsgemeinde Altenkirchen

Hejjo Höfer,
Bürgermeister

Bekanntmachung**■ Fundtier**

Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung - Fundamt -

- wurde eine griechische Landschildkröte als Fundtier gemeldet. Sie wurde in Hirz-Maulsbach, aufgegriffen.

- wurde eine trächtige Halbsiamkatze als Fundtier gemeldet. Sie wurde am 09.05.2015 in der Wiedstraße in Neiterseen aufgegriffen.

Weitere Informationen (Bilder, Alter, etc.) zu diesen Fundtieren finden Sie auf der Homepage: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Die Besitzer werden gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nr. 02681/85-226, -227, -228) oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V. (Tel.-Nr. 02682/969314) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 13.05.2015

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -



Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen
 ... am Donnerstag, 21. Mai 2015, 19 Uhr
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod
 ... am Samstag, 23. Mai 2015
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren
 ... am Samstag, 23. Mai 2015
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen
 ... am Donnerstag, 21. Mai 2015, 19 Uhr

Schwimmbad Altenkirchen im Sportzentrum Glockenspitze

Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze
Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:
 dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging
 Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!
 Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen
 30 Minuten für 3,00 €
 Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

senprüferin gewählt. Da es keine Wortmeldungen gab, wurde die Sitzung um 19.45 Uhr geschlossen.

Klaus Bund, 1. Vorsitzender

Eichelhardt

■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 15. April 2015

Eingangs der Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat mit der Übertragung der Aufgabe „Breitbandversorgung“ auf die Verbandsgemeinde Altenkirchen - Breitbandprojekt des Kreises. Der Landkreis Altenkirchen ist bestrebt, die DSL-Versorgung im Kreisgebiet weiterhin zu verbessern. Es ist geplant, den Breitbandausbau im Rahmen eines kreisweiten Clusters oder anderer sinnvoller Cluster auszuschreiben. Die Ortsgemeinden sollen hierzu eine Bekundung abgeben, ob grundsätzlich Interesse an einem Breitbandausbau im Rahmen eines kreisweiten Clusters vorhanden ist. Diese Interessenbekundung der Ortsgemeinden ist für die weitere Planung des Landkreises notwendig. Hierbei geht es um den flächendeckenden Ausbau von mindestens 30 Mbit/s. Das Ziel des Landkreises ist es, zeitnah ein Markterkundungsverfahren zu starten. Nach Abschluss des Markterkundungsverfahrens werden geschätzte Kosten für den Breitbandausbau in den jeweiligen Gemeinden vorliegen. Die Ortsgemeinde kann dann entscheiden, ob sie die Summen investieren möchte. Die Interessenbekundung ist zeitnah, bis zum 17.12.2014, bei dem Landkreis abzugeben. Es besteht die Möglichkeit, dass die Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde die Aufgabe der DSL-Versorgung/Breitbandversorgung gemäß § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung (GemO) als eigene Aufgabe der Verbandsgemeinde anbieten. Die Verbandsgemeinde würde das Projekt des Landkreises unterstützen und alle notwendigen Entscheidungen treffen. Dafür ist es notwendig, dass die jeweilige Ortsgemeinde der Verbandsgemeinde die Aufgabe anbietet. Damit der Ortsbürgermeister ggf. handeln kann, ist diese Ermächtigung erforderlich. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, die Aufgabe Breitbandversorgung/DSL der Verbandsgemeinde Altenkirchen als eigene Aufgabe der Verbandsgemeinde anzubieten. Der Ortsgemeinderat bestätigte sein Interesse an einer grundsätzlichen Teilnahme am Breitbandausbau im Rahmen der Clusterbildung des Landkreises Altenkirchen.

Unter Punkt Verschiedenes sprachen die Ratsmitglieder über folgende Themen:

- Der Überschuss vom 20.12.2014 aus der „Weihnachtszeit“ am evangelischen Gemeindehaus wurde der Kirchengemeinde für die Jugendarbeit übergeben.
- Bei der diesjährigen Flurreinigung war das Bürgerinteresse leider nicht sehr groß. Lediglich acht Helfer haben am Samstag, 28.03.2015, den Weg zum Bürgerhaus zur Mithilfe bei dieser Aktion gefunden.
- Die geplanten Investitionsmaßnahmen zur Erhaltung des Bürgerhauses wurden erörtert.



Fiersbach

■ Maifeier in Fiersbach



Im Zelt und im vollbesetzten Dorfstübchen wurde dem schlechten Wetter getrotzt und fröhlich gefeiert.

Kaum war das Schützenfest in Maulsbach vorbei, fingen die Vorbereitungen der Fiersbacher „Majugend“ für die diesjährige Maifeier an. Bereits am 29. April wurde durch die fleißigen Helfer das „Festgefände“ aufgebaut. Trotz der schlechten Wetterbedingungen hatten sich die Mühen gelohnt. Alt und Jung trafen mit Hunger, Durst und

Aus den Gemeinden

Forstmehren und Kraam

■ Jagdgenossenschaft Forstmehren-Kraam

Anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums als Jagdpächter des Jagdbezirks Forstmehren/Kraam lädt Alois Trapp, wie auch schon zu den Jubiläen zum 10., 15. und 20-jährigen zuvor, die Jagdgenossen sowie die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Forstmehren und Kraam zu einem zünftigen Frühschoppen mit Imbiss ein. Treffpunkt ist der 31. Mai 2015 um 11.00 Uhr an der Kraamer Grillhütte.

Erhard Bay, Jagdvorsteher



Almersbach

■ Begräbniskasse Almersbach

Am 15.04.2015 fand im Hotel „Zum Eichhahn“ die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Der 1. Vorsitzende Klaus Bund begrüßte alle Anwesenden und gab die Tagesordnung bekannt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr gab es einen Todesfall. Die 1. Kassiererin Anja Schumacher erläuterte den aktuellen Kassenbericht. Die Kasse wurde von Karin Ersfeld und Walter Nölgen geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Karin Ersfeld beantragte die Entlastung des Vorstands. Die Abstimmung erfolgte einstimmig. Karin Ersfeld wurde als 1. Kassenprüferin und Brigitte Müller als 2. Kas-

leckeren Salaten am Dorfplatz ein. Endlich konnte die Feier beginnen. Mit Grillwurst/Steak und einem Getränk in der Hand wurden gute Gespräche geführt. Natürlich lichteteten sich nach und nach die Reihen. Doch eine kleine Gruppe (wirklich!) junger Leute verteidigte den Baum bis nach dem Sonnenaufgang. Gelegentlich auftretende „Baumräuber“ wurden mit friedlichen Mitteln vertrieben. Eine gelungene Maifeier, die dazu beigetragen hat, unsere Dorfgemeinschaft zu stärken. Besonders erfreulich, dass sich unsere Jugend in diesem Jahr aktiv an der Maifeier beteiligt hat. An dieser Stelle sei den Helferinnen und Helfern und den Salatspendern herzlich gedankt.

■ Liebe Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer,



aus gegebener Veranlassung möchte ich nochmal darauf hinweisen, dass in unserem Gemeindegebiet grundsätzlich die Anleinplicht für Hunde besteht. Insbesondere im Frühjahr, wenn das Jungwild heranwächst, ist das Anleinen von Hunden unverzichtbar, um die möglichst ungestörte Nachzucht des Wildes zu gewährleisten. Danke für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Siegfried Krämer, Ortsbürgermeister



Gieleroth

■ Einladung zum Amterother Kinderschützenfest am Pfingstsonntag, 24.05.2015

Wie gewohnt treffen wir uns zum Anschießen um 11 Uhr an der Dreschhalle. Mit Steaks und Würstchen vom Grill und am Nachmittag dann Kaffee und Kuchen ist auch dieses Jahr wieder bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Für den Durst stehen sowohl Hopfen-Kaltschale als auch andere Getränke bereit. Mit einer Hüpfburg und weiteren Spielmöglichkeiten ist der Zeitvertreib für die Kinder gesichert. Am Nachmittag können dann alle „großen Kinder“ auch wieder ihre Schießkünste unter Beweis stellen. Die Amterother Schützenkinder laden Jung und Alt herzlich ein. Mittagessen wird von 12 bis 14 Uhr angeboten, Kaffee und Kuchen von 14.30 - 16 Uhr.

Eure Amterother Schützenkinder

■ Beigeordnetenwahl

In der Sitzung des Ortsgemeinderats wurde Andreas Wassermann einstimmig zum neuen Beigeordneten der Ortsgemeinde gewählt. Die Wahl war durch den Rücktritt des bisherigen Beigeordneten, Herrn Ralf Krämer, erforderlich geworden. Als Nachfolgerin für Herrn Krämer in den Ortsgemeinderat rückte Christine Fuhrmann nach.



von links: Erster Beigeordneter Bernd Lindlein, Ortsbürgermeisterin Katja Schütz, Beigeordneter Andreas Wassermann und Christine Fuhrmann



Hemmelzen

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 13. März 2015

Zunächst informierte Ortsbürgermeister Bischoff über folgende Themen:

Prüfbericht der Spielgeräteüberprüfung

Eine Nachfrage zum Ersatz des bemängelten Douglasien Rundholzbalkens von einem Spielgerät des Spielplatzes hat ergeben, dass die damalige liefernde Firma Hombach der Ortsgemeinde

für den Kauf eines neuen Balkens einen Rabatt von 10 % gewähren würde. Somit würde die Anschaffung 80 € betragen. Der Rat befürwortete, diesen Balken schnellstmöglich zu ersetzen. Um eine Transportmöglichkeit wird sich noch bemüht.

Parksituation in der Wiesenstraße

In der vergangenen Sitzung wurde eine Anfrage eines Mitbürgers hinsichtlich der Parksituation in der Wiesenstraße gestellt. Von Seiten der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen wurde hierzu folgendes mitgeteilt: Grundsätzlich ist das Parken in der Wiesenstraße nur dann erlaubt, wenn eine Straßenbreite von mindestens 3 m verbleiben. Ist dies nicht der Fall, darf in diesem Straßenbereich nicht geparkt werden. Eine Verdeutlichung durch das Aufstellen eines Halteverbotschildes ist nicht notwendig. Natürlich kann jeder Bürger oder jeder, der sich durch das verbotswidrige Parken beeinträchtigt fühlt, dies zur Anzeige bringen. In diesem Fall sollte ein Foto gemacht werden, worauf das Kennzeichen ersichtlich ist. Des Weiteren muss Tag sowie Uhrzeit notiert werden. Dies kann dann an die Straßenverkehrsbehörde bei der Verbandsgemeindeverwaltung weitergeleitet werden.

Sachstand zum Einbruch und Sachschaden der Grillhütte

Die Staatsanwaltschaft Koblenz hat mitgeteilt, dass das Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt wegen besonders schweren Falls des Diebstahls eingestellt wurde. Dem Rat wurde das Schreiben durch den Vorsitzenden vorgelesen und zur Einsicht vorgelegt. Der entstandene Sachschaden soll ordnungsgemäß behoben werden. Hierzu beauftragte der Rat den Vorsitzenden, zwei Angebote von umliegenden Fachbetrieben einzuholen.

Entwässerungsgraben der Fischweiher

Die Firma Schmidt und Hassel, Weyerbusch, hat den Durchlass des Entwässerungsgrabens (Überlauf der Fischweiher) gespült und freigegeben. Dabei wurde festgestellt, dass sich in der Mitte der Rohrleitung unter der Straße noch eine Verengung befindet. Es wird vermutet, dass es sich um eine Beschädigung, die durch Kanalbauarbeiten hervorgerufen wurde, handelt. Die Firma Müller Tiefbau wurde hiervon informiert mit der Bitte, für Abhilfe zu sorgen.

Entwässerungsgraben in der Mühlenstraße

An einem Entwässerungsgraben in der Mühlenstraße wurden auf einem Privatgrundstück Bäume gefällt. Dies hat zur Folge, dass an dem verrohrten Durchlass die schräge Böschung frei wurde und somit eine eventuelle Absturzgefahr besteht. Eine Ortsbesichtigung mit Herrn Thiel von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen sowie Ortsbürgermeister Bischoff hat ergab, dass es aus versicherungstechnischen Gründen nicht notwendig sei, dort ein Geländer anzubringen, da die Fallhöhe unter 1 m liegt. Der Ortsgemeinde steht es frei, die Böschung vor eventuellem Absturz zu sichern. Der Ortsgemeinderat hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, ein Geländer zu fertigen und anzubringen.

Holzernte in den umliegenden Wäldern

Bezüglich der anhaltenden Baumfällarbeiten in den umliegenden Wäldern, besonders in der Ortsausfahrt Hemmelzen in Richtung Neitersen, vermehrten sich beim Vorsitzenden Nachfragen unterschiedlicher Art. Da keine weiteren Informationen der Ortsgemeinde zugestellt worden sind, erkundigte sich der Ortsbürgermeister beim Forstamt. Es wurde ihm mitgeteilt, dass die Abholzung schon lange beendet ist und das Holz verkauft wurde. Die Abfuhr aber, die auch große Verschmutzungen der Ortsgemeinde Straßen mit sich bringt, wurde einem privaten Unternehmer übertragen. Sollte es Verschmutzungen oder andere Beschwerden geben, sollen diese sofort dem Forstamt Altenkirchen gemeldet werden. Es wurde für die verbleibenden Wochen der Abfuhr um Verständnis gebeten. Die entstandenen Schäden an den Waldwegen werden wahrscheinlich noch im Laufe des Jahres behoben.

Überschwemmung eines Wirtschaftsweg

Die Firma Müller Tiefbau hatte bereits im Mai 2013 ein Angebot unterbreitet, einen Wirtschaftsweg in Richtung Hilkhäusen instandzusetzen, um eine Überschwemmung und Geröllanhäufungen an diesem Weg zu unterbinden. Die Wasserführung soll geändert werden, um das Fortspülen des Weges zu verhindern. Diese Maßnahme wurde mit den Jagdgenossen abgestimmt und soll in Kürze durchgeführt werden.

Internetseite der Ortsgemeinde

Die Internetseite der Ortsgemeinde Hemmelzen, www.hemmelzen-og.de wurde aktualisiert. In Kürze wird der Ort auch unter www.hemmelzen.de vertreten sein. Die Vorschau auf kommende Termine 2015 ist im öffentlichen Aushang der Ortsgemeinde sowie auf der Internetseite zu finden. Ideen und Vorschläge für den Internetauftritt sind wünschenswert.

Ortschronik

Leider haben sich noch keine Personen oder Gruppen gefunden, die die Erstellung einer Ortschronik oder das Sammeln von Unterlagen mit unterstützen wollen.

Die Ratsmitglieder möchten hiermit erneut alle Mitbürger ansprechen: Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Hemmelzen, die interessiert sind, bei der Erstellung und der Sammlung von Unterlagen für die Ortschronik mitzuwirken, werden gebeten, sich beim Ortsbürgermeister zu melden.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes befasste sich der Rat mit folgenden Themen:

In der Mühlenstraße im Kreuzbereich Richtung Walterschen wird bei Starkregen ständig die Straße überschwemmt, da es in diesem Bereich keine Wasserführung gibt, die das Wasser in die Kanalisation führt. Auch das Schmelzwasser im Winter kann verstärkt zu einer Glatteisbildung führen. Der Ortsbürgermeister besprach diese Problematik mit Herrn Thiel von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen. Dieser schlug vor, eine drei-zeilige Rinne quer über die Straße einbauen zu lassen, um das Wasser in die Oberflächenwasserkanalisation einleiten zu können. Der Rat stimmte dieser Maßnahme grundsätzlich zu. Bezüglich der Ausführung sollen aber noch Gespräche mit dem ausführenden Unternehmen Müller Tiefbau geführt werden.

Um die Vermietung der Grillhütte zeitgemäß anzupassen, wurde über eine Mietpreisanpassung beraten. Es wurde vorgeschlagen, den Mietpreis auf 60 € für Auswärtige und 30 € für Ortsansässige anzuheben. Die Grillhütte wurde in letzter Zeit mit diversen Ausstattungen aufgewertet, so dass eine Preissteigerung gerechtfertigt ist. Ein Beschluss hierzu wird in der nächsten Sitzung gefasst.

Ein Anwohner des Prinzgarten hat sich bemüht, die Wegeränder zu reinigen, um somit eine volle Ausnutzung der Fahrbahn zu erzielen. Hierbei ist aufgefallen, dass bei einem weiteren Anwohner der Straße die angrenzende Hecke erheblich in den Fahrbahnbereich hinein ragt, so dass durchfahrende Fahrzeuge vermehrt auf Fahrbahnkanten und Bankett ausweichen müssen. Daher ist es erforderlich, die Hecke zurückzuschneiden. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, eine Klärung herbeizuführen.

Eine Bewohnerin des Waldwegs bat darum, den Waldweg zu entschleunigen. Obwohl es sich hierbei um eine Durchfahrt verbotene Straße mit einer Geschwindigkeitseinschränkung von 30km/h handelt, halten sich kaum Fahrzeuge daran und nutzen diesen Weg oft morgens sowie abends als Abkürzung. Dieser Straßenzug ist fast über der gesamten Länge hin einsichtig, so dass sich hier kaum einer an die Geschwindigkeitseinschränkung hält. Der Ortsbürgermeister wird sich informieren, welche Möglichkeiten es gibt, die Anzahl der Fahrzeuge und die Geschwindigkeitsüberschreitungen zu verringern. Der Gemischte Chor Birnbach hat die Ortsgemeinde Hemmelzen um eine Erhöhung der jährlichen Geldzuwendung gebeten. Der Ortsgemeinderat stimmte der Erhöhung der jährlichen Geldzuwendung zu.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wies der Einwohner Heinz Schüchen auf steigendes Grundwasser auf seiner Wiese hin. Bei einer bereits vor längerer Zeit stattgefundenen Baumaßnahme durch die Verbandsgemeinde in diesem Bereich sei eine Veränderung und Anhebung des Grundwassers zu beobachten, was zu einer zunehmenden Versumpfung eines Teilbereichs der Wiese führt. Da es sich um Privatgrundstücke handelt, kann die Ortsgemeinde hier keine Abhilfe schaffen. Hinweisen kann man auf die umliegende Bebauung und somit die Veränderung des natürlichen Lauf des Bachs, der an den Grundstücken vorbei läuft. Herrn Schüchen wurde geraten, sich an die Verbandsgemeinde Altenkirchen zu wenden, um eventuelle bauliche Schäden der damaligen Maßnahme zu klären.

Heupelzen

Senioren-/Dorfausflug 2015

Der diesjährige Ausflug am Freitag, 22.05.2015, führt die Heupelzer wie bereits im Programm angekündigt nach Koblenz.

Der Bus fährt an folgenden Haltestellen ab:

Beul, Kirchweg 08.15 Uhr
 Heupelzen, Oberdorf 08.20 Uhr
 Heupelzen, Unterdorf 08.25 Uhr

Voraussichtlich werden wir gegen 19.30 Uhr wieder zu Hause sein.
Rainer Dünge, Ortsbürgermeister



Hirz-Maulsbach

Der Ortsgemeinderat tagte am 8. April 2015

Im öffentlichen Teil beschloss der Ortsgemeinderat zunächst den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 und 2016. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben veröffentlicht.

Des Weiteren befasste sich der Rat mit dem Zustand der Gemeindestraßen. Es ist zu prüfen, ob eine Überasphaltierung der Gemeindestraßen im Dünnbettverfahren durchgeführt werden soll. Seit den Kanalbaumaßnahmen und der anschließenden Wiederinstandsetzung der Gemeindestraßen in 2001 sind bereits 14 Jahren ver-

gangen. Damals wurde erklärt, dass man nach ca. 15 Jahren damit rechnen kann, dass wieder Straßenschäden auftreten werden. In der Birkenstraße ist der Straßenzustand am schlechtesten. Für das Dünnbettverfahren (gleiches Verfahren wie in 2001) werden 13 €/qm veranschlagt, Kosten ca. 60.000 bis 100.000 €. Die Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen können von der Gemeinde übernommen werden. Der Ortsgemeinderat ist der Meinung, dass der Zustand der Gemeindestraßen überwiegend gut ist und frühestens im Jahr 2016 derartigen Maßnahmen durchgeführt werden sollten. Nächstes Thema war die Straßenbeleuchtung in Hähnen. Herr Thiel vom Fachbereich Umwelt und Bauen hat einen Katalog über Straßenlaternen und entstehende Kosten übersandt. Der Rat entschied sich einstimmig für das Produkt Hella Slim Twin LED zum Preis von 1.388 € zuzüglich MwSt.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Zimmermann die Ratsmitglieder wie folgt:

- Die Auffahrt zum Friedhof und der untere Wasseranschluss wurden zwischenzeitlich fertiggestellt. Zu den Arbeiten an der Friedhofhalle hat die Verbandsgemeindeverwaltung mitgeteilt, dass diese beginnen, sobald die Temperaturen dauerhaft über 6°C liegen.
- Der Gemeindebriefkasten wurde in der Mittelstraße abgebaut und in der Fiersbacher Straße neu aufgestellt.
- Freischneidemaßnahmen wurden vom Bauhof durchgeführt.
- Demographischer Wandel – Information über eine neue Arbeitsgruppe
- Das neue Bauhofkonzept wurde vorgestellt.
- Informationen zur Breitbandversorgung wurden vom Ortsbürgermeister gegeben.
- Es wurden die Termine zur Dorferneuerung und zum Investitionsstock in Erinnerung gerufen.
- Der Dorfausflug ist für den 11. Juli 2015 geplant.

Unter Punkt Verschiedenes wurde über folgende Angelegenheiten informiert:

- Neue Abfalleimer für Hundekot wurden aufgestellt.
- Ein Obstbaumschnittkurs mit 12 Teilnehmern wurde mit Harry Sigg (Nabu) durchgeführt. Hierbei wurden die ersten 5 Bäume gepflanzt. 25 Bäume werden in den nächsten Jahren folgen, die die Ortsgemeinde im Rahmen der Obstbaumzählung von der Kreisverwaltung erhalten hat.

Idelberg

Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 10. April 2015

In dieser Sitzung sprach der Rat vorwiegend darüber, die Friedhofswege zu pflastern. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, Angebote hierzu einzuholen. Anschließend wurden die Ratsmitglieder von Ortsbürgermeister Henn über allgemeine Angelegenheiten der Ortsgemeinde sowie über den Umbau der Schaltereinheit der Dorfbeleuchtung informiert. Unter Punkt Verschiedenes wurde über den anstehenden Besuch des Ortsgemeinderats beim Besucherbergwerk in Steinebach gesprochen. Dafür sollen Informationen eingeholt werden.



Ingelbach

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Ingelbach für die Haushaltsjahre 2015 und 2016

vom 12. Mai 2015

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	858.860 EUR	853.765 EUR
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	868.300 EUR	859.950 EUR
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)	- 9.440 EUR	- 6.185 EUR
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	803.060 EUR	802.715 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	801.650 EUR	781.150 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.410 EUR	21.565 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR

die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR	0 EUR
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.500 EUR	3.000 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	103.500 EUR	20.000 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 102.000 EUR	- 17.000 EUR
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	100.590 EUR	0 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR	4.565 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	100.590 EUR	- 4.565 EUR
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	905.150 EUR	805.715 EUR
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	905.150 EUR	805.715 EUR

Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr - 100.590 EUR 4.565 EUR

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für verzinste Kredite

auf	0 EUR	0 EUR
-----	-------	-------

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden veranschlagt auf

auf	0 EUR	0 EUR
-----	-------	-------

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf

auf	0 EUR	0 EUR
-----	-------	-------

§ 4 Steuerhebesätze
Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das

	HH-Jahr 2015	HH-Jahr 2016
--	--------------	--------------

wie folgt festgesetzt:
1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	300 v. H.	300 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	365 v. H.	365 v. H.

2. Gewerbesteuer 365 v. H.

3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden

für den ersten Hund	40 EUR	40 EUR
für den zweiten Hund	60 EUR	60 EUR
für jeden weiteren Hund	80 EUR	80 EUR

§ 5 Eigenkapital
Eigenkapitalquote:

Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011

1.666.352,26 EUR	61,48 %
------------------	---------

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2012

2.193.398,26 EUR noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2013

2.080.310,26 EUR noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2014

2.377.250,26 EUR noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2015

noch zu ermitteln noch zu ermitteln

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2016

noch zu ermitteln noch zu ermitteln

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als

2.000 EUR	2.000 EUR
-----------	-----------

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

0 EUR	0 EUR
-------	-------

sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Ingelbach, 12. Mai 2015

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

Haushaltsvermerke:

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Dienstag, 26. Mai 2015, bis Mittwoch, 3. Juni 2015, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Ingelbach, 12. Mai 2015

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister



Mehren

Bekanntmachung

■ Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 2 „Zum Lichtenberg“ der Ortsgemeinde Mehren

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie öffentliche Auslegung des Entwurfes gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2, 2. Alt. BauGB, § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a BauGB

Der Ortsgemeinderat Mehren hat in seiner Sitzung am 11.05.2015 die Aufstellung des o. g. Bebauungsplans beschlossen. Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der o. g. Bebauungsplan wird gemäß § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Der Planentwurf liegt in der Zeit von Freitag, 29.05.2015, bis Montag, 29.06.2015

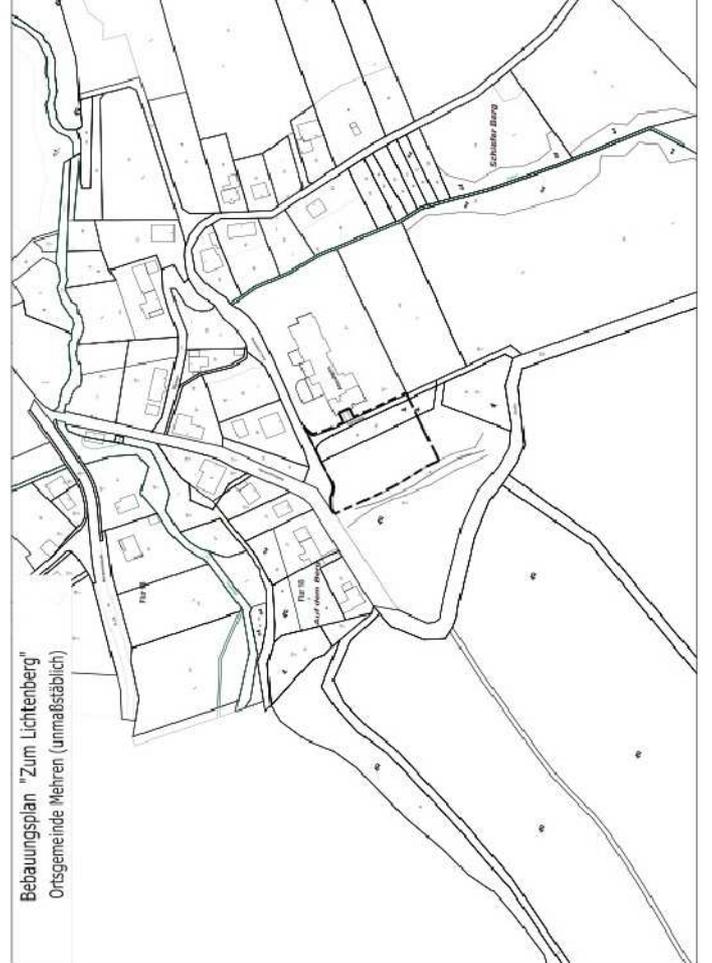
bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags: montags - freitags 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

nachmittags: montags - mittwochs 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

donnerstags 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

öffentlich aus.



Es wird darauf hingewiesen, dass Anregungen zu dem Planentwurf während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können

Mehren, 13.05.2015

Ortsgemeinde Mehren

Thomas Schnabel,
Ortsbürgermeister



Michelbach

■ Guter Besuch der Maifeier in Widderstein

Trotz des anfänglich schlechten Wetters wurde die Maifeier, die dieses Jahr wieder in Widderstein stattfand, gut besucht.



Auch die neue Örtlichkeit (bei Gritzan's in der Scheune) wurde sehr positiv angenommen, und so konnten auch teils neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger die anderen Dorfbewohner in gemüthlicher Atmosphäre kennenlernen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Neben Grillgut und natürlich den passenden Getränken gab es Salate. Auf diesem Wege auch nochmal ein herzliches Danke-

schön an alle fleißigen Helfer in Widderstein, die Salate vorbereitet und zur Gestaltung dieses Festes beigetragen haben. Aufgrund der positiven Resonanz hoffen wir auf noch weitere Feste in geselliger Runde. Herzlichen Dank noch mal an alle,
das Organisationsteam



Obererbach

Bekanntmachung

■ Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Obererbach

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Obererbach vom 23.04.2015 liegt vom 18.05. bis 01.06.2015 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.

Neu Koberstein, 08.05.2015

Der Jagdvorsteher

■ Terminänderungen

In unserer Terminvorschau hatten wir den 26. Mai für die nächste Ortsgemeinderatssitzung vorgesehen. Da momentan keine ausreichenden Themen vorliegen, wird diese Sitzung verschoben. Ein neuer Termin wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. In einem Flyer „Obererbach aktuell“ der an jeden Haushalt verteilt wurde, habe ich für die nächste Einwohnerversammlung am 12. Juni eingeladen. Hier sollte das Thema „Zukunftsgestaltung unseres Dorfes“ gemeinsam mit den Referentinnen Frau Rohrbach und Frau Seuser intensiviert werden. Durch die beiden Festveranstaltungen - 120 Jahre MGV und 33 Jahre HC Erbachtal -, die sehr viel Vorbereitungsarbeit bedürfen, ist es mir nicht möglich, eine so wichtige Einwohnerversammlung entsprechend vorzubereiten. Nach Rücksprache mit den beiden Referentinnen wird die Einwohnerversammlung auf unmittelbar nach den Sommerferien verschoben. Auch dieser neue Termin wird im Mitteilungsblatt rechtzeitig veröffentlicht. Ich hoffe auf Ihr Verständnis.

Erhard Schneider, Ortsbürgermeister



Oberwambach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 22. Mai 2015, 20 Uhr, findet im Restaurant „Daryoush“

eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Einrichtung eines Astplatzes
2. Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe
3. Friedhofangelegenheiten
4. Seniorenfahrt 2015
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes

Achim Ramseger, Ortsbürgermeister

Ölsen

■ Erhaltung von alten Obstbäumen durch Sommerschnitt



Am 27. Juni 2015 findet der 2. Teil des diesjährigen Obstbaumschnittkurses statt. Diesmal beschäftigt er sich mit dem Erhaltungs- bzw. Regenerationsschnitt älterer Obstbäume. Teilnehmen können außer Absolventen des ersten Teils selbstverständlich auch Interessenten mit geringen Grundkenntnissen in der Obstbaumpflege. Es wird am Vormittag einen theoretischen Teil geben, der unter anderem Schnittstrategien und Kenntnisse der Fruchtholzverjüngung vermitteln wird. Am Nachmittag werden unter fachlicher Aufsicht die neu erworbenen Kenntnisse am lebenden Objekt umgesetzt.

Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 15 €. Inkl. Mittagsimbiss und umfangreicher Kursunterlagen. Treffpunkt ist um 10 Uhr das Bürgerhaus in Ölsen.

Anmeldungen sind bei olaf.riesner-seifert@kreis-ak.de, Tel. 02681-812652 und -985055 möglich.



Sörth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 26. Mai 2015, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Umgestaltung Friedhof
2. Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2014 in das Haushaltsjahr 2015 Gemäß § 17 GemH-VO
3. Anschaffung eines Mähgeräts
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Walter Fischer, Ortsbürgermeister



Volkerzen

■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 8. April 2015

In dieser Sitzung informierte Ortsbürgermeister Eitelberg die Ratsmitglieder über die ersten Ergebnisse der Arbeitsgruppen „Demografie“ mit den drei Handlungsfeldern: Wohnformen für ältere Menschen, Gesundheitsvorsorge und Innenentwicklung & Flächenmanagement.

Ferner befasste sich der Rat mit der Übertragung der Aufgabe „Breitbandversorgung“ auf die Verbandsgemeinde Altenkirchen, Breitbandprojekt des Kreises. Der Landkreis Altenkirchen ist bestrebt, die DSL-Versorgung im Kreisgebiet weiterhin zu verbessern. Es ist geplant, den Breitbandausbau im Rahmen eines kreisweiten Clusters oder anderer sinnvoller Cluster auszuschreiben. Die Ortsgemeinden sollen hierzu eine Bekundung abgeben, ob grundsätzlich Interesse an einem Breitbandausbau im Rahmen eines kreisweiten Clusters vorhanden ist. Diese Interessenbekundung der Ortsgemeinden ist für die weitere Planung des Landkreises notwendig. Hierbei geht es um den flächendeckenden Ausbau von mindestens 30 Mbit/s. Das Ziel des Landkreises ist es, zeitnah ein Markterkundungsverfahren zu starten. Nach Abschluss des Markterkundungsverfahrens werden geschätzte Kosten für den Breit-

bandausbau in den jeweiligen Gemeinden vorliegen. Die Ortsgemeinde kann dann entscheiden, ob sie die Summen investieren möchte. Die Interessenbekundung war zeitnah, bis zum 17.12.2014, bei dem Landkreis abzugeben.

Es besteht die Möglichkeit, dass die Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde die Aufgabe der DSL-Versorgung/Breitbandversorgung gemäß § 67 Abs. 5 Gemeindeordnung (GemO) als eigene Aufgabe der Verbandsgemeinde anbieten. Die Verbandsgemeinde würde das Projekt des Landkreises unterstützen und alle notwendigen Entscheidungen treffen. Dafür ist es notwendig, dass die jeweilige Ortsgemeinde der Verbandsgemeinde die Aufgabe anbietet. Damit der Ortsbürgermeister gegebenenfalls handeln kann, ist diese Ermächtigung erforderlich.

Der Ortsbürgermeister wurde einstimmig ermächtigt, die Aufgabe Breitbandversorgung/DSL der Verbandsgemeinde Altenkirchen als eigene Aufgabe der Verbandsgemeinde anzubieten. Der Ortsgemeinderat bestätigte sein Interesse an einer grundsätzlichen Teilnahme am Breitbandausbau im Rahmen der Clusterbildung des Landkreises Altenkirchen.



Werkhausener Förderverein Dorftreff wählt neuen Vorstand

Die Jahresversammlung des Werkhausener Fördervereins Dorftreff beinhaltete auch die Neuwahl des Vorstands. Einstimmig gewählt wurden zum ersten Vorsitzenden Otmar Orfgen, zur zweiten Vorsitzenden Tanja Tochenhagen, erste Geschäftsführerin Melanie Drogi, zweiten Geschäftsführerin Ines Orfgen. Erster Kassierer ist Gerd Müller, sein Stellvertreter Stefan Hellwig. Beisitzer wurden Winfried Mäueler, Mike Speicher und Ralf Birkenbeul. Aus dem Vorstand verabschiedeten sich Dagmar Hassel, Darius Tawrowski und Heinrich Hasselbach. Letzterer war 15 Jahre lang ununterbrochen im Vorstand des Fördervereins tätig und versieht auch weiterhin die Aufgabe, die Mitgliedsbeiträge einzusammeln. Am 23. Mai begeht der Förderverein sein 15-jähriges Bestehen.



Foto: Ariwa

Der Förderverein zählt aktuell exakt 100 Mitglieder. Vorsitzender Orfgen nannte den Förderverein das Fundament der Ortsgemeinschaft. In der nahen Zukunft soll ein Mehrgenerationenplatz eingerichtet werden. Den Freunden der Kinderkrebshilfe Gieleroth, Verein für krebs- und schwerstkranken Kindern, überwies der Förderverein ein Dorftreff Werkhausen eine Spende in Höhe von 300 Euro. Das Geld kam durch die Spendendose bei der Weihnachtsfeier und den Zuschuss des Fördervereins zusammen. In der Planung des „Dorftreffs“ steht noch der jährliche Wandertag.

Der Termin dafür wird noch bekannt gegeben. (wwa)

Sitzung des Ortsgemeinderats vom 22. April 2015

Die Ratsmitglieder befassten sich zunächst mit Friedhofangelegenheiten. Am Friedhof wird vor die Zaunanlage eine Hainbuchenhecke gepflanzt, um einen Sichtschutz zum Zaun und zum neuen Kompostplatz herzustellen. Die Kosten für die Pflanzen betragen ca. 350 €. Das Strauchwerk wurde von der Firma Nestle gehäckselt und die Wurzeln weggefräst.

Nächstes Thema war eine Spende an den Förderverein „Dorftreff“. Der Förderverein richtet regelmäßig Veranstaltungen zur Kultur-, Heimat- und Gemeinschaftspflege in Werkhausen aus. Die Veranstaltungen des Fördervereins sollen einmalig bezuschusst werden. Der Ortsgemeinderat erklärte sich hiermit einverstanden.

Anschließend gab Ortsbürgermeister Orfgen das Ergebnis der Vorstandswahl des Fördervereins Dorftreff Werkhausen bekannt.

Ferner planen die Ortsgemeinde und der Förderverein einen Familienwandertag. Weitere Informationen hierzu folgen.

Unter Punkt Verschiedenes wurde darüber informiert, dass sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge für die Spende der Ortsgemeinde bedankt hat. Eine Anfrage bezüglich eines Kleidercontainers wurde vom Ortsgemeinderat negativ entschieden. Abschließend informierte der Ortsbürgermeister den Ortsgemeinderat über verschiedene Veranstaltungen im Verbandsgemeindebereich.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
24.05.2015 Leo Jede.....	78 Jahre
28.05.2015 Siegfried Koch.....	79 Jahre
28.05.2015 Horst Schwertlach.....	73 Jahre
28.05.2015 Hans Waschulewski.....	76 Jahre
Almersbach	
27.05.2015 Annemarie Gutacker.....	71 Jahre
Berod	
28.05.2015 Hilde Velten.....	80 Jahre
Busenhausen	
22.05.2015 Hildegard Fuchs.....	78 Jahre
Helmenzen	
23.05.2015 Gerda Füssle.....	75 Jahre
Helmeroth	
23.05.2015 Margarete Bär.....	83 Jahre
24.05.2015 Arnulf Detlev Kruber.....	70 Jahre
24.05.2015 Hans Lindecke.....	79 Jahre
Heupelzen	
28.05.2015 Maria Bienek.....	89 Jahre
Ingelbach	
24.05.2015 Friedhelm Puderbach.....	76 Jahre
Kircheib	
23.05.2015 Horst Scheer.....	80 Jahre
Mammelzen	
22.05.2015 Karl Bitter.....	86 Jahre
24.05.2015 Paulina Hermann.....	92 Jahre
27.05.2015 Rainer Gelhausen.....	70 Jahre
Mehren	
23.05.2015 Gisela Stein.....	78 Jahre
28.05.2015 Erika Dörwaldt.....	89 Jahre
Michelbach	
24.05.2015 Horst Ludwig.....	81 Jahre
27.05.2015 Helmut Sander.....	80 Jahre
Oberirsen	
23.05.2015 Marga Balzar.....	79 Jahre
23.05.2015 Peter Halm.....	71 Jahre
26.05.2015 Hans Seifert.....	74 Jahre
Oberwambach	
25.05.2015 Gertrud Sulzbacher.....	80 Jahre
Sörth	
28.05.2015 Isolde Asbach.....	76 Jahre
Werkhausen	
27.05.2015 Jürgen Altmann.....	70 Jahre
Weyerbusch	
22.05.2015 Luise Lenz.....	83 Jahre
22.05.2015 Werner Scherer.....	76 Jahre
27.05.2015 Hildegard Asbach.....	77 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

- Luca Finn Reiswig, Michelbach
- Milina Loresh, Altenkirchen
- Daria Tatjana Schneider, Altenkirchen
- Emil Grollius, Ingelbach
- Anna-Sophie Psennik, Weyerbusch

Sterbefälle:

- Waltraud Lorenz, Altenkirchen
- Bernhard Julius Eger, Busenhausen
- Günter Lang, Eichelhardt
- Ruth Schneider, Mehren

Sonstige Mitteilungen

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Neuer Kurs: Fotobearbeitung am Computer für Einsteiger

Ab Mittwoch, 27. Mai, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen den Kurs Fotobearbeitung am Computer für Einsteiger an. Eine kleine Digitalkamera besitzen viele. Um die Fotos digital bearbeiten zu können, benötigt man jedoch entsprechendes Handwerkszeug. Im Kurs Fotobearbeitung am Computer lernen die Teilnehmer in einfachen Schritten die Bilder zu sortieren und grundlegende Bearbeitungsmöglichkeiten. Dabei sind das Aufhellen zu dunkler Fotos, Ausschnitte erstellen, Collagen entwerfen oder einfaches Retuschieren Inhalte des Kurses. Auch die Frage, wie man von den Bildern auf dem Rechner Abzüge über das Internet oder auch mittels USB-Stick im Laden bestellen kann, wird erläutert. All dies gelingt mit den auf jedem PC vorinstallierten Programmen ohne teure Software dazu kaufen zu müssen.

Ab 27. Mai findet der Kurs an insgesamt drei Terminen jeweils mittwochs in der Zeit von 10 bis 13 Uhr statt. Kursleiter ist Axel Culmsee. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2211 oder per E-Mail an kvhs@kreisak.de

Thorsten Wehner MdL SPD

■ Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen im Kreis Altenkirchen

Aus dem Dorferneuerungsprogramm 2015 des Landes Rheinland-Pfalz fließen insgesamt 171.000 Euro in den Kreis Altenkirchen. Diese Information erhielt der Landtagsabgeordnete Thorsten Wehner von Infrastrukturminister Roger Lewentz.

Davon wird in unserer Verbandsgemeinde - wie bereits in Ausgabe 18/2015 in unserem Mitteilungsblatt erwähnt - die Neugestaltung des Spielplatzes in Fluterschen mit 55.400 Euro unterstützt.

Des Weiteren erhält die Ortsgemeinde Neitersen für die Informations-, Bildungs- und Beratungsarbeit im Rahmen der Dorfmoderation eine Zuwendung in Höhe von 12.000 Euro.

„Mit dem Förderinstrument der Dorferneuerung unterstützt das Land die Gemeinden bei ihrer nachhaltigen und zukunftsbeständigen Entwicklung als eigenständiger Wohn-, Arbeits-, Sozial- und Kulturraum. Zu den Aufgabenschwerpunkten der Dorferneuerung zählen insbesondere Maßnahmen, die zur Stärkung der Ortskerne beitragen“, so Wehner.

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen



Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 10 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 10 - 12 Uhr Nähe-Café; 15 - 17 Uhr Interkulturelle Kontaktgruppe junger Frauen mit Frau Cheko; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse Martin-Luther Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café

Samstag: 9 - 13 Uhr Weight Watchers
Montag: 10 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 17 Uhr Kaffee-Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in Seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Abendbrot am Montag
Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 15 Uhr Konversationsgruppe Deutsch; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit; 9.30 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Wir machen was fürs Mittendrin; 17 - 18.30 Uhr Orgateam

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Internet: www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag geschlossen

Lesetipp

„Grimmbart“ Krimi von Volker Klüpfel und Michael Kohr

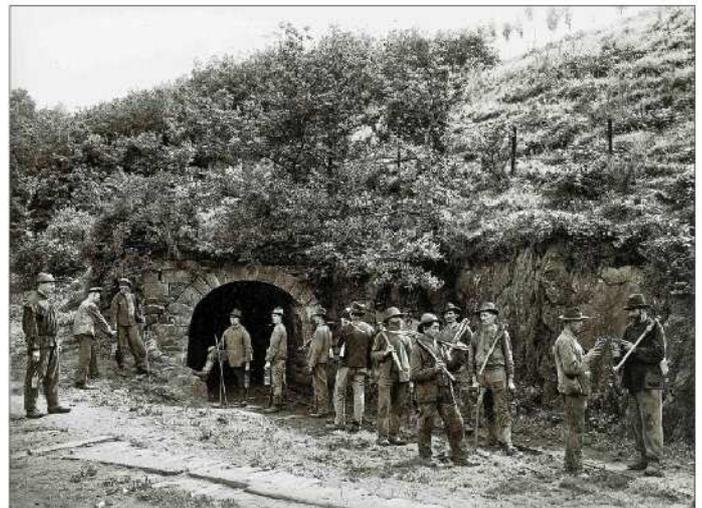
Kommissar Kluffinger hat Stress. Die Hochzeit seines Sohnes steht bevor. Es gilt die Gästeliste und Sitzplatzordnung zu besprechen, das Probessen steht an, und man erwartet die Brauteltern aus Japan. Gleichzeitig laufen die Ermittlungen in einem skurrilen

Mordfall. Die Ehefrau des Barons von Rothenstein Grimmbart wird tot aufgefunden, drapiert in einem historischen Kostüm nach der Vorlage eines wertvollen Bildes. Motiv und Hintergrund sind völlig unklar. Der kauzige Ermittler muss tief in die Geschichte der Familie eintauchen. Gut, dass Kollege Mayer über etwas mehr historisches Wissen verfügt...

■ „Im Land der Erzgruben, Eisenhütten und Hauberge“ Ausstellung von Peter Weller-Fotografien in der Kreisverwaltung Altenkirchen ab 21. Mai - Kooperation mit dem Siegerländer Heimat- und Geschichtsverein e. V.

Kunst und Kultur im Kreishaus begibt sich ab Ende Mai auf künstlerisch-historische Reise durch Westerwald und Siegerland mit dem verstorbenen Fotografen Peter Weller.

„Im Land der Erzgruben, Eisenhütten und Hauberge“ lautet der Titel der Ausstellung auf zwei Etagen im Altenkirchener Kreishaus ab Ende Mai. Erstmals wird damit eine Veranstaltung durch eine kreis- und länderübergreifende Kooperation möglich: Der Siegerländer Heimat- und Geschichtsverein e. V. stimmt dem Wunsch von Landrat Michael Lieber zu, eine gemeinschaftliche Ausstellung der im Eigentum des Vereines befindlichen Weller Fotografien im Landkreis Altenkirchen zu realisieren. Insbesondere vor dem Hintergrund des 200-jährigen Bestehens des Landkreises Altenkirchen im kommenden Jahr sei eine Rückschau in die Zeit der Erzgruben, Eisenhütten und Hauberge ein geeigneter Auftakt für das Jubiläumsjahr, so Landrat Lieber.



Bergleute vor dem Tiefen Stollen der Grube Bindweide bei Steinebach aus der Sammlung Peter Weller des Siegerländer Heimat- und Geschichtsvereins e.V. als Neuabzug von einer originalen Glasnegativplatte von Peter Weller gefertigt in der Photographischen Sammlung/SK Kultur, Köln. Die 71 Fotografien von Weller sind vom 22. Mai bis 28. August 2015 in der Kreisverwaltung Altenkirchen zu sehen (Vernissage am 21. Mai, 19 Uhr, im Foyer der Kreisverwaltung).

Die feierliche Ausstellungseröffnung findet am Donnerstag, 21. Mai, um 19 Uhr statt. Danach haben Besucher die Möglichkeit, die Fotografien bis zum 28. August 2015 anzusehen.

Peter Weller, geboren 1868 in Hommelsberg, gestorben 1940 in Düsseldorf, begann als Haldenjunge auf der Grube Bindweide bei Steinebach. Um 1900 wurde die Fotografie sein Hobby, wobei er sich vor allem für die Menschen an der Sieg und ihre tägliche schwere Arbeit interessierte. Die Bilder von den alten Erzgruben und Eisenhütten, von der Arbeit der Bergleute unter Tage und dem Einsatz der Frauen, der so genannten Erzengel, vor dem Röstofen und an der Sortieranlage, von den Haubergen und der kleinbäuerlichen Landwirtschaft sind heute wichtige Dokumente der Siegerländer Wirtschaftsgeschichte des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Am Abend der Vernissage übernimmt der Historiker Dr. Thomas Bartoloch als Laudator nach einer Begrüßung durch Landrat Michael Lieber die thematische Einführung. Einen klangvollen Rahmen der Ausstellungseröffnung gestaltet ein Ensemble der Kreismusikschule Altenkirchen. Auch der Vorstand und Mitglieder des Siegerländer Heimat- und Geschichtsvereines werden anwesend sein. Der Eintritt ist frei. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten:

Die Ausstellung ist im o. g. Zeitraum montags bis mittwochs von 7.30 bis 17.30 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr geöffnet.

■ Konzert in Marienstatt

am Pfingstmontag, 25. Mai mit Saxophon, Violoncello und Orgel

Mit diesem Konzert gastieren am Pfingstmontag, 25. Mai, ab 17 Uhr in der Abteikirche das Duo Gunther Tiedemann (Köln), Violoncello und Orgel, und Michael Villmow (Köln), Saxophon, zum zweiten Mal

in Marienstatt. Erneut geht es um die großartige Musik von Johann Sebastian Bach als Basis für neue Interpretationen und Improvisationen. Kern des Programms ist die Suite Nr. 2 in d-Moll für Violoncello BWV 1008.



Eigenkompositionen färben das Programm ebenso wie Freude am intimen Dialog, am Klang des Kirchenraumes und an den unerschöpflichen Möglichkeiten von Violoncello und Saxophon wie auch Saxophon und Orgel. www.gunther-tiedemann.de und www.villmow.com

Die Karten kosten 12 €, für Schüler 8 €; unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Karten im Vorverkauf in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstraße, Altenkirchen, Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662 / 6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 21.05.15, 18.00 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach
Freitag, 22.05.15, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 24.05.15 (Pfingstsonntag) - Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe.

Montag, 25.05.15 (Pfingstmontag) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10.00 Uhr Gottesdienst in der Region mit Abendmahl (Wein und Traubensaft); anschl. Kirchencafé im Gemeindehaus Oberwambach

Dienstag, 26.05.15, 15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht der Katechumenen im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 27.05.15, 19.00 Uhr Lektorenkreis im Pfarrsaal Almersbach

Donnerstag, 28.05.15, 18.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrsaal Almersbach; 20.00 Uhr, in der Regel am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach, nähere Informationen unter Tel. 984861

Freitag, 29.05.15, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Die Kirche in Almersbach ist bis zum 27.09.15 sonntags von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Gemeindegemeinschaft: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688,

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de
Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde:

www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Do. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49
Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Samstag, 23.05.2015: 18.00 Uhr Pfingstliche Vesper, Abendgebet in St. Jakobus, Sr. Barbara/Gerhards

Sonntag, 24.05.2015 (Pfingstsonntag): 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Krüger-Sandmann, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Krüger-Sandmann

Montag, 25.05.2015 (Pfingstmontag): 10.30 Uhr Gottesdienst in St. Jakobus, mit ökumenischem Chortreffen im Rahmen der Festmesse, Nebel/Brückner

Dienstag, 26.05.2015: 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 27.05.2015: Ab. 12.45 Uhr Ausflug der Frauenhilfe nach Rechtenbach/Wetzlar

Donnerstag, 28.05.2015: 9.00 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 16.00 Uhr Anmeldung der neuen Konfirmanden für den West- / Ostbezirk im Forum des Gemeindezentrums, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 29.05.2015: 9.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 14.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal (alle Eltern mit Kindern sind herzlich eingeladen!)

Einladung zur Jubiläumskonfirmation

Am Sonntag, 7. Juni 2015, feiern die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1965 der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen mit einem Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr das Fest der Goldenen Konfirmation. Zur Jubiläumskonfirmation sind auch die Jahrgänge 1955, 1950 und 1945, 1940 zum Fest der Diamantenen, Eisernen- und Gnaden, Kronjuwelenkonfirmation eingeladen.

Alten- & Pflegeheim

HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes ...
Schauen Sie einfach mal ...
Wir bieten ...
Wir suchen eine Küchenhilfe als Aushilfe
Tel.: 02688 / 9514-0
... mit Tieren nach Absprache möglich
... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 02688/9514-20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich

Anschließend findet um 14.30 Uhr eine gesellige Nachfeier bei Kaffee und Kuchen im Ev. Gemeindezentrum (Forum) am Schlossplatz, statt. Auch später Zugezogene sind herzlich eingeladen, am Gottesdienst sowie an der Nachfeier teilzunehmen. Alle Teilnehmenden werden gebeten, sich dazu im Gemeindebüro (Frau Müller), anzumelden, Tel. 02681/8008-40.

Bewegt im Geist - Gemeinsames Gebet am Pfingstsonntag, 23. Mai 2015, 18.00 Uhr, St. Jakobus Altenkirchen

In jedem Jahr laden wir herzlich ein zum Gemeinsamen Pfingstgebet von St. Jakobus Altenkirchen und der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen. „Bewegt im Geist“ - lassen Sie sich mitnehmen in die Lebendigkeit des Pfingstfestes und feiern Sie mit uns ein bewegtes Miteinander in geschwisterlicher Solidarität. Wir beginnen um 18.00 Uhr in St. Jakobus und lassen das Gebet bei einem anschließenden Zusammensein ausklingen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 - 11 Uhr
Donnerstag, 21.05.: 18 Uhr Konfirmandenunterricht
Freitag, 22.05.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Pfingstsonntag, 24.05.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mitgestaltet von unserem Kinder- und Jugendchor

Pfingstmontag, 25.05.: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mitgestaltet von unserem Kinder- und Jugendchor

Mittwoch, 27.05.: Ausflug Frauenhilfe Kircheib, 19 Uhr Gemeinsames Gebet am Ökumenekreuz in Bleckhausen

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach: Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 22.05.2015: Weyerbusch: 16.30

CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 23.05.2015: Birnbach: 19.00 Konzert

„Von Barock bis Pop“ mit dem Vokalensemble „Br8ttt“

Sonntag, 24.05.2015 - Pfingsten: Birnbach: 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Turk), anschl. Kirchen-Café

Montag, 25.05.2015 - Pfingstmontag: Weyerbusch:

11.00 Familienkirche (Diakon Grab/Prädikant Schumann)

Dienstag, 26.05.2015: Weyerbusch: 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor, 20.30 CVJM-Männerkreis

Mittwoch, 27.05.2015: Birnbach: 18.00 Andacht in der Kirche, Weyerbusch: 17.00 - 18.30 Mädchen-Jungschar, 18.45 Besuchsdienst-Team

Donnerstag, 28.05.2015: Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region (Flammersfeld), 19.30 - Kindergottesdienst-Team

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

FREITAG 22.5.: EFG Altenkirchen, im Hähnchen: 16 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

PFINGSTSONNTAG 24.5.: Helmeroth Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst (gleichzeitig Kinderbetreuung) Predigt: Daniel Benne, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG 25.5.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DERN an Jugendlichen und Erwachsenen aller Konfessionen, die Freude am gemeinsamen Singen von modernen geistlichen Liedern haben, sind herzlich eingeladen. Texte und Melodien, die unser alltägliches Erleben aufgreifen stehen auf dem Programm. Sie sollen eine Brücke bilden zwischen Gott und den Menschen und den Menschen untereinander.

Wir freuen uns auf alle, die mitsingen wollen. Chorvorerfahrung ist nicht notwendig.

Probentermine jeweils in den katholischen Kirchen

SA. 30. Mai 2015 14 - 15.30 Uhr in Altenkirchen

FR. 05. Juni 2015 19 - 20.30 Uhr in Weyerbusch

SA. 13. Juni 2015 14 - 15.30 Uhr in Altenkirchen

FR. 19. Juni 2015 19 - 20.30 Uhr in Weyerbusch

FR. 26. Juni 2015 19 - 20.30 Uhr in Altenkirchen

Der Brückenchor wird dann den Gottesdienst zum Pfarrfest in St. Jakobus Altenkirchen am Sonntag, 28. Juni 2015 um 10.30 Uhr mitgestalten.

■ Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19, Altenkirchen

Fr., 22.05.2015: 19 Uhr Versammlungs-Bibelstudium, Thema: „Komm Jehova doch näher“, heute: „Nichts kann uns von Gottes Liebe trennen“, 19.35 Uhr Theokratische Predigtdienstschule, Kurs im öffentlichen Reden, vorrangig über biblische Lehren. 20.05 Uhr Dienstzusammenkunft, Vorträge und Vorführungen zum Gebrauch der Bibel.

So., 24.05.2015: 10 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: „Was das Reich Gottes schon heute für uns tut“, 10.35 Uhr Bibel- und Wachturm-Studium, Thema: „Aus dem Gleichnis von den Talenten lernen“ Sie sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt. Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

„friends“ (Hofstraße 3, AK):

Es gibt Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warme und kalte Snacks, gemütliches Ambiente und vieles mehr - schaut doch mal vorbei!

Öffnungszeiten: Do. 9 - 13 Uhr und Fr. 12.30 - 22 Uhr

Kids- und Teenagerkreis:

Di., 26.05.2015, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre).

Bei Interesse: 02685/988070

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 24.05.2015: 10.30 Uhr

So., 07.06.2015: 10.30 Uhr

So., 21.06.2015: 10.30 Uhr

Büro-Zeiten:

Mo. 15.30 - 18 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr;

Kontakt: Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 23.05.2015, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

PFINGSTEN SONNTAG, 24.05.2015, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 26.05.2015, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen, Tel. 02681 87 86 140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 27.05.2015, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 28.05.2015, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa, Tel. 02681 87 86531)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: Christoph.Legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft: A. Wesel, Tel. 0175-6066823

Ihr EAM-Service



Bei Fragen zum Vertrieb von Strom
und Erdgas: 0561/9330-9330

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch

(für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt;

Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden
in Deutschland KdÖR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock) Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 24. Mai 2015, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10.00 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny; 19.00 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

DONNERSTAG: 10.00 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.;

17.00 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre); 17.00 Uhr: Detektivclub (6 - 8 Jahre)

FREITAG: 20.00 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404

oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel.: 02681/70804); Hauskreis (14-tägig, Tel.: 02681/3946)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel.: 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868. Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@egfd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet,

ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Eheseelsorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Vesakh-Fest im Kloster Hassel 2015

Im Kloster Hassel fand zum Vollmond im Mai das traditionelle Vesakh-Fest statt, bei dem im Buddhismus weltweit an die Geburt, den Durchbruch zu klarer Erkenntnis und den Tod von Siddhattha Gotama, dem letzten Buddha, erinnert wird. Zu diesem Anlass war ein „Tag der offenen Tür“ für alle Besucher und Interessierte mit eingebracht.



In persönlich gesprochenen Grußworten hob zunächst Heijo Höfer, Bürgermeister der Verbandsgemeinde und Kreisstadt Altenkirchen, die Offenheit und Bereitschaft des Klosters, mit anderen in Kontakt zu treten, hervor. Pfarrer Prof. Dr. Klaus Otte, Synodalbeauftragter der evangelischen Kirche, sah in der Veranstaltung ein lebendiges Beispiel für den Dialog der Religionen und plädierte in einem vertiefenden und poetischen Beitrag für die Überwindung von Abschottung in den Religionstraditionen. Bernd Niederhausen, Bürgermeister von Hamm (Sieg), zum 5. Mal beim Vesakh-Fest dabei, wies darauf hin, dass dieser Tag in Würdigung des buddhistischen Beitrags zur Weltkultur 1999 von der UN-Generalversammlung als internationaler Feiertag anerkannt wurde. Er selbst könne vom Geist dieses Tages stets etwas in den Alltag mitnehmen. Eckhard Voigt, Bürgermeister von Birkenbeul und Weißenbrüchen, wo sich der Verwaltungssitz der Dhamma-Stiftung befindet, wies auf die langjährige, gute und ruhige Zusammenarbeit hin. Paul Stefes, Bürgermeister von Helmeroth, berichtete von eigenen beeindruckenden Erfahrungen bei Gesprächen im Kloster und der Atmosphäre dort. Auch übermittelte er Grüße vom Tibet-Gesprächskreis.

Auf die Begrüßung der Gäste - die meisten waren zum Kloster gewandert - durch die leitende Nonne Ew. Dhamm? Mah?ther? folgte in der Moderation durch Dr. Martin Hoffmann die Übermittlung von Grüßen und guten Wünschen von Landrat Michael Lieber und den Mitgliedern des Kuratoriums der Dhamma-Stiftung.

In ihrem Vortrag, um den sie gebeten worden war, erläuterte Ew. Dhamm? Mah?ther? den Weg des Buddha und die Grundzüge seiner Lehre. Seinen mittleren Weg fand er auf der Suche nach Frieden und innerer Freiheit nach vielfältigen Erfahrungen mit den Freuden des Lebens, mit meditativer Vertiefung und mit Askese. Die Extreme der Wege verwerfend hat der von ihm beschriebene Pfad als Grundlage Tugend und Ethik, geistige Schulung mit der Achtsamkeitsentwicklung sowie eine friedvolle, hasslose, entsagende Gesinnung und mündet in die rechte Erkenntnis der Lebensprozesse. Nach dem stärkenden und wohlschmeckenden Mittagsimbiss, bereitet unter der Regie von Thomas Heck, gab Daniel Simon eine Einführung in die Gehmeditation.



Anschließend stellten Mitglieder des Förderkreises Kloster Hassel das Zusammenwirken von Orden und Laien im Kloster dar. Kloster als Ort der geistigen Übung und Begegnung trägt in sichtbarer Form die ein Leben stützenden Bedingungen. Durch die 4 Tore für Bedarfsgüter - Nahrung, Kleidung, Wohnstatt, Medizin - bringen Laien (nicht Ordinierte) ihre Form der Förderung ein. Der Orden wiederum schenkt erfahrbaren Zugang zu geistigem Wissen, Orientierung, Rat, Gespräch und geistigen Beistand, die Erhaltung des klösterlichen Rahmens, Übungstage, Seminare und Vorträge. Gemeinsam schaffen Orden und Laien im Kreis des Annehmens und Förderns das, was ein Kloster ausmacht. Die Gäste hatten vielfältige Möglichkeiten, sich über klösterliches Leben zu informieren; ein Schwerpunkt ihrer Fragen, die konkrete Antworten fanden, betraf die Umsetzung des theravada-buddhistischen Ordenslebens in westlicher Kultur wie im Kloster Hassel praktiziert, frei von asiatisch-kulturellen Prägungen.

Den Ausklang und Abschluss des Tages bildeten drei buddhistische Märchen, vorgetragen von Julia Francke, begleitet von Thomas Heck auf dem Didgeridoo, einem Holzblasinstrument der Ureinwohner Australiens. Die Märchen hatten in ihrer metaphorischen Ausdrucksweise die Wandlungen des Lebens, auch über den Tod hinaus, zum Inhalt. In diesem Jahr war auch das Wetter dem Feste hold, das einen ruhigen, besinnlichen und zugleich innerlich vertiefenden Verlauf leicht nehmen konnte.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 24.05.2015 (Pfingstsonntag), 10 Uhr Übertragungsgottesdienst aus Lusaka (Sambia) durch unseren Stammapostel Schneider

Montag, 25.05.2015: (Pfingstmontag), 9 bis 17 Uhr Jugendtreffen in Bad Nauheim mit fünf anderen Bezirken

Donnerstag, 28.05.2015: 20 Uhr Gottesdienst in Koblenz durch unseren Apostel Opdenplatz

Gäste sind stets willkommen!

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen

Aus Vereinen und Verbänden

■ LandFrauen Bezirk Altenkirchen

Gelungene Fahrt nach Venlo

Zu einer Tagesfahrt nach Venlo hatten die LandFrauen rund um den Beulskopf eingeladen, und 47 Frauen starteten früh morgens in Busenhausen bei herrlichem Frühlingwetter. Die erste Station war der bekannte Markt in Venlo. Dort konnten nach Herzenslust Stoffe, Blumen und vieles mehr bestaunt und natürlich auch gekauft werden. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter zum Kloster Steyl. Herzlich begrüßt wurde die Gruppe von Sr. Jolanta, mit 44 Jahren die jüngste der dortigen Steyler Missionsschwester. In der Klosterkirche erzählte sie von den Anfängen in Steyl.



Im Jahre 1889 gründete Arnold Janssen mit Sr. Maria (Helena Stollewerk) und Sr. Josefa (Hendrina Stenmanns) die Gemeinschaft der Steyler Missionarinnen, die bis heute weltweit als „Dienerinnen des heiligen Geistes“ leben und arbeiten. Tief beeindruckt konnten wir uns bei einem Diavortrag von den vielfältigen Tätigkeiten der Missionarinnen, die mittlerweile auch aus der ganzen Welt kommen, überzeugen. Überwältigt von so viel Engagement dieser Frauen endete unser Besuch im Kloster. Wir hatten noch kurz Gelegenheit, einen

Rundgang im Park mit dem klostereigenen Friedhof zu machen. Danach wurden wir freundlich verabschiedet und bedankten uns für den schönen Nachmittag. Mit vielen Eindrücken ging es zurück nach Hause und ein herzliches Dankeschön ging an Alma Lindlein und Heike Fuchs für die Organisation dieses sehr informativen und prima durchorganisierten Tages. Auf dem Foto fehlt leider Alma Lindlein; sie hatte die ersten Kontakte zum Kloster geknüpft.

Vortrag am Lehrbienenstand Altenkirchen

Am Mittwoch, 17. Juni 2015, findet um 16 Uhr im Lehrbienenstand in Altenkirchen/Honneroth ein Vortrag mit Imker Erwin Kölbach aus Eichelhardt statt. Abgesehen vom leckeren Honig und den immer mehr geschätzten Api-Therapie-Produkten aus dem Bienenvolk fasziniert die meisten Menschen die soziale Ordnung und das harmonische Miteinander der Bienen zur Erreichung eines gemeinsamen Zieles. Zum Thema „Phänomen Honigbiene“ bis „Produkte aus dem Bienenvolk“ wird Herr Kölbach uns in die Welt dieser fleißigen Tierchen entführen. Zum Abschluss gibt es eine Honigverkostung. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen. Wir bitten um Anmeldung bis zum 9. Juni 2015 bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117.

Badminton Club Altenkirchen

Vereinsmeisterschaften am 31.05.



BCA

Am Sonntag, 31.05.2015, finden die Vereinsmeisterschaften des BCA in der Sporthalle der Realschule plus im Sportzentrum Glockenspitze in Altenkirchen statt. Das Turnier beginnt um 10

Uhr morgens, Meldeschluss ist um 9.30 Uhr. Es können sowohl Erwachsene als auch Jugendliche aller Altersklassen teilnehmen. Ein Startgeld wird nicht erhoben und für die Verpflegung ist gesorgt.

Der BCA lädt alle Vereinsmitglieder herzlich ein, sich im Wettkampf mit den Vereinskameraden zu messen und zusammen einen ereignisreichen Tag mit spannenden Spielen zu erleben.

Die Anmeldung ist noch bis zum 22.05.2015 möglich bei Nicky Abegunewardene (Mobil: 0160 4465158 oder Mail: nicky.abegunewardene@gmx.de)

JSG Altenkirchen

D 2 Jugend gewinnt gegen die JSG Wippetal II 4:2



Wenn man vorne viele Torchancen kreierte und defensiv trotzdem sicher steht, dann stimmt die viel zitierte „Balance“ im Spiel. So auch beim Spiel unserer D 2 gegen die JSG Wippetal II. Von Beginn an ergriffen wir die Initiative und erspielten uns einigen gute Torchancen. Hier fehlte zunächst die Präzision im Abschluss bzw. man scheiterte am Gästetorhüter. So dauerte es bis zur 21. Min., ehe unsere Angriffsbemühungen belohnt wurden. Nach ein Eckball von Florian vollendete Bersan am zweiten Pfosten per Kopfball zur überfälligen Führung. Wieder war es Bersan, der sich kurz vor dem Halbzeitpfeiff energisch durchsetzte und mit einem schönen Heber zum 2:0-Pausenstand traf. Ein Halbzeitstand, der den Gästen zu diesem Zeitpunkt schmeichelte. Nach der Pause wurde Wippetal aktiver, attackierte früher, ohne unser Tor jedoch ernsthaft in Gefahr zu bringen. Wir behielten die Spielkontrolle bis zur 57. Min., als Wippetal der Anschlusstreffer glückte und turbulente Schlussmin. begannen. Unbeeindruckt vom Gegner schalteten die Jungs nun wieder „einen Gang höher“ und nur eine Min. später stellte Matteo nach toller Vorarbeit von Christian den alten 2 Tore-Vorsprung wieder her. Eine weitere Minute später belohnte sich Bersan für seine starken Leistungen in den vergangenen Wochen mit seinem dritten Treffer zum 4:1. Das Tor zum 4:2-Endstand in der 4. Min. der Nachspielzeit war der Schlusspunkt einer unterhaltsamen Partie. Ein wichtiger Erfolg vor dem Lokald Derby gegen den Tabellenzweiten Weyerbusch, das wir nach den zuletzt gezeigten Leistungen selbstbewusst angehen können, zumal die Mannschaft bei nunmehr 4 Siegen und einem Unentschieden zu Hause auf der „Glockenspitze“ eine prima Bilanz vorzuweisen hat.



Spielbericht C2 Bezirksliga Ost

JSG Altenkirchen II - JSG Kirchen 0 : 3 (0 : 0)

Trotz einer recht guten Leistung unseres Teams, setzte es am Schluss noch eine deutliche Niederlage. Dabei waren wir in der ersten Halbzeit leicht überlegen und hatten auch die ein oder andere gute Tormöglichkeit. Unser Team um den starken Torwart Leon Sucholdolski war sehr engagiert und einsatzwillig. Beim Stande von 0:0 wurden die Seiten gewechselt.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit erhöhte Kirchen deutlich den Druck und kam ebenfalls zu guten Möglichkeiten, die aber durch Leon Sucholdolski und unserer Abwehr verhindert wurden.

In dieser Phase hatten wir uns auf das Konterspiel verlegt und diese auch sehr gefährlich vorgetragen. Leider versäumten wir es einen Treffer zu erzielen. In der 52. Spielminute dann das 0:1 für Kirchen. Danach waren wir nicht mehr in der Lage das Spiel zu drehen. Man merkte deutlich, dass die „Luft“ bei uns raus war. Kirchen erhöhte in der 59. Spielminute auf 0:2 und in der Schlussphase auf 0:3.

Feucht-Fröhliches Bambini Trainings-Freundschaftsspiel gegen die Sportfreunde Neitersen



Am Dienstag, 5. Mai, kamen die SpFr. Neitersen zum Altenkirchener Rasenplatz auf ein „Trainings-Freundschaftsspiel“. Die Aufstellung wurde mit 8 Spielern ausgemacht. Wir spielten ohne Torwart, da wir auf Mini-Toren ausweichen mussten, womit der Spielspaß trotzdem nicht verloren ging. Das Spiel verlief sehr fair, wobei auch die Spieler unter sich die Regeleinhaltung ausmachten. Der Schiedsrichter musste nur wenig eingreifen. Die Spieler spielten 2 x 20 Minuten. Trotz der Mini-Tore und der vielen Spieler auf dem Platz hatte Neitersen, aber auch unsere Bambinis einige Chancen. Es war ein spannendes Hin und Her und die JSG Bambinis konnten durch die Schützen Samuel Breitmaier und Toni Bukoshi in die Halbzeit gehen. Danach setzten die Bambinis die Ansprache vom Trainer toll um, und Ali Oezcan legte noch mit einem Tor zu dem Endstand von 3:0 nach.

Förderverein DRK Krankenhaus Altenkirchen

Mitgliederversammlung am 6. Mai 2015

Eine optimistische Grundstimmung herrschte in der diesjährigen Mitgliederversammlung des Fördervereins des DRK-Krankenhauses Altenkirchen. Der Vorsitzende Dr. Alfred Beth erklärte in seinem Rechenschaftsbericht für das letzte Jahr, dass nach den langen lähmenden Strukturdebatten über die Zukunft des Verbundkrankenhauses Altenkirchen-Hachenburg seit Jahresbeginn

zunehmend die Grundrichtung feststehe. Träger und Landesregierung hätten sich klar für die Zweiauslösung entschieden und damit habe der Krankenhausstandort Altenkirchen eine Zukunft. Es sei nun Aufgabe der Krankenhausleitung, durch richtige strukturelle und organisatorische Weichenstellungen in beiden Häusern beide Standorte zu einer leistungsfähigen Einheit zusammenzuführen. Ein Konkurrenzdenken zwischen beiden Häusern dürfe es zukünftig nicht mehr geben, betonte Beth. Der kaufmännische Direktor Jürgen Ecker, gab einen ausführlichen Überblick über die Entwicklung des Krankenhauses in den letzten zwölf Monaten. Er zeichnete ein insgesamt positives Bild der Entwicklung. Die medizinische Leistungsbilanz könne sich sehen lassen. Besonders hervorragend seien die Ergebnisse der Chirurgie und Urologie. Die finanzielle Deckungslücke sei im Jahre 2014 gegenüber 2013 zurückgegangen. Dank neuer personeller und organisatorischer Weichenstellungen werde die Zusammenarbeit zwischen beiden Häusern immer enger und damit effizienter.

Geschäftsführerin Ursula Wilhelmi trug in Vertretung des verhandelnden Schatzmeisters P. J. Schmitt den Kassenbericht für das Jahr 2014 vor. Rund 17.000 € konnten dem Krankenhaus für anderweitig nicht finanzierbare Maßnahmen und Anschaffungen zur Verfügung gestellt werden. Auf Vorschlag der Kassenprüferin Daniela Hillmer-Spahr wurde dem Vorstand für das Jahr 2014 Entlastung erteilt. In der Diskussion über die vorgetragene Berichte wurde darauf hingewiesen, dass über die guten Leistungen des Krankenhauses in der Öffentlichkeit mehr kommuniziert werden müssen. Dr. Beth und Direktor Ecker stimmten darin überein, dass die Öffentlichkeitsarbeit des Verbundkrankenhauses noch verbesserungsfähig sei. Kurzfristig ist vorgesehen, dass in den nächsten Monaten im Einzugsbereich des Krankenhauses mehrere Fachvorträge durch Ärzte des

Krankenhauses durchgeführt werden sollen, um damit die Bindung der Menschen an ihr Krankenhaus weiter zu verbessern. Dr. Beth sagte abschließend der Krankenhausleitung die volle Unterstützung des Fördervereins bei Ihren Bemühungen zu, die Zukunftsfähigkeit des Altenkirchener Krankenhauses weiter zu stärken.

■ Stiftung Bahn-Sozialwerk, Ortsstelle Altenkirchen (Ww)

Grillnachmittag in Opsen

Am Samstag, 30. Mai 2015, veranstaltet die Stiftung Bahn-Sozialwerk, Ortsstelle Altenkirchen (Ww) in der Grillhütte in Opsen ihren diesjährigen Grillnachmittag. Eine gute Gelegenheit, um bei Köstlichkeiten vom Grill und gekühlten Getränken ein paar fröhliche Stunden zu verbringen. Es geht los ab 14.00 Uhr. Bitte Hunger, Durst und jede Menge gute Laune mitbringen! Für den Rest sorgt der Ortsvorstand.

Um besser voraus planen zu können (Grillfleisch, Getränke...) ist eine Anmeldung bitte bis 26.05.2015 erforderlich. Kostenbeitrag für Förderer 5 EUR, Kinder sind frei. Weitere Informationen und Anmeldungen: BSW - Beratungsstelle im Bahnhof Altenkirchen (Ww) - Bürozeiten: Montag (werktags) von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 02681 - 1676, oder bei den Mitgliedern des Ortsvorstands.

■ NABU Altenkirchen

Wildkräuterspaziergang in Altenkirchen

Kürzlich machten sich über zwanzig Frauen und Männer auf die Suche nach heimischen Kräutern und Wildpflanzen, die sich zur leckeren Ergänzung des täglichen Speiseplans, als Gewürz-, Tee- oder Heilkräuter eignen. Veranstaltet wurde dieser Wildkräuterspaziergang vom NABU Altenkirchen und der KVHS unter Leitung von Dipl. Biologe Immo Vollmer und Adelheid Braun.



Die Gruppe sammelte sich vor der Kreisverwaltung und spazierte dann in den Parc de Tarbes. Dort wurden die einzelnen Kräuter erklärt und eingesammelt. Anschließend ging es in die neue Küche der Realschule Plus, wo sortiert, erklärt und die verschiedenen Gerichte zubereitet wurden. Mit einem gemeinsamen Mittagessen fand der Tag seinen Höhepunkt. Alle waren überrascht und angehen von den leckeren Speisen, wie z. B. Löwenzahnsalat in heißer Specksoße, Wiesensalat, 7-Kräuter-Frühlingsuppe, Kräuter- und Schaumkrautsoße mit Pellkartoffeln, Brennnessel/Giersch-Gemüse und -Pizza, und als Krönung gab es Gundermann mit Schokolade. Dazu tranken wir Waldmeister- und Gierschlimonade. Danke an alle TeilnehmerInnen und an die Realschule Plus, die uns die Küche zur Verfügung gestellt hat.

■ KSC Karate Team

Lara Neumann und Marcel Neumann erkämpfen sich Bronze auf Deutscher Karate Meisterschaft

Aschaffenburg, 28./29. April 2015. Die DM der Leistungsklasse war für unsere beiden jungen Athleten Lara Neumann und Marcel Neumann dieses Jahr ein großer Erfolg. In den Einzeldisziplinen musste Marcel direkt in der ersten Runde gegen Ricardo Giegler aus Berlin ran, dem fünften der Weltmeisterschaft. Dort kämpfte er hoch konzentriert und unterlag mit nur 0:1 denkbar knapp. Ricardo verpasste aber durch leichtsinnige Fehler den Einzug ins Finale, wodurch Marcel der Einzug in die Trostrunde versperrt blieb. Lara Neumann kämpfte sehr souverän und erreichte das Halbfinale ohne Probleme. Dort stand Sie einer guten Bekannten gegenüber. Zwei International erfahrene Kämpferinnen boten sich hier einen sehr spannenden Kampf. Am Schluss gewann Lara's Gegnerin mit 2:1. Lara sicherte sich danach noch den dritten Platz. In den Team-Wettbewerben kämpfte Marcel Neumann in bestechender Form. Das Team aus Rheinland-Pfalz konnte sich voll auf den Kämpfer vom KSC Karate Team verlassen, und er gewann in jeder Team-Begegnung seine Kämpfe. Im kleinen Finale ging es zum Schluss um Bronze und dort hatte er den amtierenden Deutschen Meister aus dem Halbschwergewicht gegenüber. Auch dort ließ Marcel nichts anbrennen und hatte den Kampf die gesamte Zeit unter Kontrolle und gewann verdient seine Begegnung. Damit gewann das Team mit Jonathan Horne, Marcel Neumann, Alexander Blagojevic, Marcel Bender, Robin Winters und Michael Knoll verdient den dritten Platz.



Das erfolgreiche Team mit Marcel Neumann (links) bei der DM

■ SPORTING-Kämpfer Piero Grützmaker gewinnt Münsterlandcup

Jill Marie Beck und Mekdes Gebru

holen Taekwondo-Silber, Maik Stazenko Bronze

Vier SPORTING Taekwondo Fighter reisten mit Trainer Eugen Kiefer nach Lengerich zum Münsterlandcup 2015. Jill Marie Beck und Mekdes Gebru konnten hier mit toller sportlicher Leistung überzeugen. Mit gutem Auftreten und großem Eindruck bei ihren Gegnerinnen konnten beide ins Finale einziehen und sich den zweiten Platz sichern. Jill Marie Beck wurde mangels Gegnerinnen in die höhere Gewichtsklasse gestuft und zeigte, dass durch ihren dominanten Kampfstil kein Problem darstellte und sie auch bei größeren Gegnerinnen zu Kopftreffern fähig ist. Mekdes Gebru besiegte die ebenfalls größere Halbfinalgegnerin sogar durch KO, nachdem sie bereits in der ersten Runde eine deutliche Führung holte und direkt zeigte, wer den Kampf gewinnen würde.



Münsterlandcup-Sieger Piero Grützmaker mit einem schönen Axitritt (Naeryo-Chagi) zum Kopf seines Finalgegners

Maik Stazenko war seinem Gegner eigentlich überlegen, konnte jedoch durch „Heimvorteil“ des Gegners (viele Punktrichter aus dem gegnerischen Verein), aber auch eigens verschuldeten Konditionsschwächen an diesem Tag nur das Halbfinale und die Bronzemedaille erreichen. Piero Grützmaker begegnete schließlich im Finale demselben Gegner, konnte sich jedoch durch starkes Auftreten bereits am Anfang des Kampfes sowie starke Durchsetzungskraft trotz Parteilichkeit der Punktrichter beweisen und gewann so den Münsterlandcup 2015.

Momentan läuft ein Anfängerkurs für Kinder ab 5 Jahren an, zu dem sich

noch angemeldet werden kann. Informationen hierzu gibt es unter 0160 - 94 50 47 97.

■ Waldbauverein Altenkirchen Lehrfahrt 2015

Noch Plätze frei

Mit dem Waldbauverein Altenkirchen e.V. nach Dresden in die Kulturlandschaft Moritzburger Forst und in die Sächsische Schweiz. Vom 4. bis 8. Juli 2015 geht es mit einem 4-Sterne-Reisebus ins InterCity-Hotel nach Dresden. Von dort aus finden die Tagesausflüge statt.

Eine Forstexkursion im Moritzburger Wald, Wildgehege, Sächsische Schweiz und vieles mehr sind im Programm vorgesehen. Der Reisepreis

beträgt 405 Euro im Doppelzimmer mit Halbpension. Eine ausführliche Reisebeschreibung mit Anmeldung ist bei der Geschäftsstelle erhältlich

oder auf www.wbv-altenkirchen.de; Tel. 02741 - 9372294, Fax: 02741 - 9721425, Email: info@wbv-altenkirchen.de

■ ASV Altenkirchen

Benedikt Börgerding gewinnt Walter Fels Gedächtnispokal

Das Wetter war durchwachsen, als sich am Samstag, 9. Mai, 22 Angler an der Weiheranlage im Wiesental in Altenkirchen zum traditionellen Walter Fels-Gedächtnispokalangeln trafen. Bis 17 Uhr warfen die Männer und Frauen ihre Angeln aus, ständig im Kontrollblick der Kanadagänse, die dort zu Hause sind. Insgesamt zogen die Altenkirchener Angler 66 Forellen, davon 16 Großforellen,



an Land. Zum Abschluss des Tages überreichte Vorsitzender Karlheinz Fels dem Gewinner des Tages den neuen Walter Fels-Gedächtnispokal. Sieger wurde Benedikt Börgerding. Auf Platz zwei kam Markus Glöckner und Platz drei belegte der Vorsitzende Fels selber. (wwa)



Foto: Wachow

CDU-Gemeindeverband Altenkirchen Sponsorenlauf

MdL Dr. Peter Enders und Mitglieder der Jungen Union Altenkirchen-Flammersfeld nahmen am Sponsorenlauf in Wölmersen teil. Bei gutem Wetter unterstützen über 160 Teilnehmer die Aktion.



MdL Dr. Peter Enders (Foto Mitte) und Mitglieder der JU Altenkirchen-Flammersfeld

SSV Almersbach-Fluterschen e. V. Busfahrt zum Kreispokalendspiel in Guckheim



Am Samstag, 30. Mai 2015, um 14.30 Uhr, findet auf dem neuen Kunstrasenplatz in Guckheim das Kreispokalendspiel der C- und D-Klassen statt. Hier spielt der SSV Almersbach-Fluterschen gegen die Sportfreunde Selbach. Um möglichst vielen Fans eine stressfreie An- und Abreise nach Guckheim zu ermöglichen, werden wir einen Fanbus einsetzen. Der Kostenbeitrag

beträgt 5 Euro pro Person und ist bei der Anmeldung zu zahlen. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Hans-Joachim Nöller (Handy 0175/4489930).

Mitgliederversammlung VdK Ortsverband Eichelhardt Verabschiedung von Kreisgeschäftsführer

Mitgliederehrungen und die Verabschiedung von Kreisgeschäftsführer Horst Müller waren die zentralen Punkte der Jahresversammlung des VdK Ortsverband Eichelhardt im örtlichen Bürgerhaus. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Friedhelm Höller, dem Verlesen des Geschäftsberichts durch Rita Schüller und des Kasensberichts durch Manfred Hain, ehrten Höller und der stellvertretende Kreisvorsitzende Erhard Lichtenthäler einige Mitglieder, die dem Sozialverband seit 10, 20 und 30 Jahren angehören. Friedhelm Höller stellte in seiner Rede den Wert der Mitgliederehrungen in Frage. „Ich finde es traurig, dass so viele Menschen, denen für ihre teilweise jahrzehntelange Treue zum Orts- und Kreisverband gedankt werden soll, so wie auch heute, nicht zu den Ehrungen

erscheinen, obwohl sie hierzu persönlich eingeladen werden. Ich frage mich oft genug, was ist eine solche Ehrung noch wert?“ Lichtenthäler betonte, dass der Eichelhardter Ortsverband mit rund 190 Mitgliedern zwar zu den kleineren Ortsverbänden im Kreis zähle, aber die Arbeit, die der Vorstand leiste, trotzdem großartig sei. Im Anschluss dankten die Eichelhardter VdKler Kreisgeschäftsführer Horst Müller, der am 1. September in den Ruhestand geht, für seine langjährige Arbeit für die Mitglieder des Ortsverbandes mit einem Präsentkorb. Es war Müllers letzte Ortsverbandsversammlung als Leiter der Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen. Der Mitgliederausflug führt in diesem Jahr nach Winnigen an die Mosel. Der Termin wird rechtzeitig veröffentlicht.

Ehrungen



Der VdK- Ortsverband Eichelhardt und der Kreisverband Altenkirchen ehrten anlässlich der Mitgliederversammlung im Eichelhardter Bürgerhaus langjährige Mitglieder. Ein besonderer Dank vom Ortsverband ging an Kreisgeschäftsführer Horst Müller (links). Er geht zum 1. September in den Ruhestand.

Neben zahlreichen Menschen dem VdK-Ortsverband Eichelhardt seit 10 Jahren die Treue halten, dankten der Vorsitzende Friedhelm Höller, und der stellvertretende Kreisvorsitzende Erhard Lichtenthäler, besonders Ralf Schneider aus Racksen für 20 Jahre sowie Anneliese Schumacher aus Obererbach, Anneliese Thiel aus Helmeroth, Werner Jacobi aus Selbach und Irmgard Müller aus Mammelzen für ihre 30-jährige Mitgliedschaft.

Westerwaldverein Fluterschen e.V.



...lädt Jung und Alt ein zur 15. Wanderung auf dem „Natursteig Sieg“ am 30.05.2015 von Alsdorf über Katzenbach bis Kirchen (ca. 16 km, Anspruch mittel +). Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Altenkirchen und Wissen.

Streckenführung: Los geht es am Dorfplatz in Alsdorf. Wir wandern zuerst durch herrliche kleine Gässchen, vorbei an wunderschönen alten Fachwerkhäusern. Nach Queren der Hauptstraße und der Heller wandern wir bergan an der Kirche vorbei und durchs schöne Imhäuser Tal nach Herkersdorf. Wieder bergan geht es über den schön gestalteten Kreuzweg, einen Wallfahrtsweg, der die Leiden Christi nachbildet. Oben angekommen gilt es den imposanten Basaltkegel Druidenstein zu bestaunen. Die vielen Ruhebänke laden uns zur Mittagsrast ein, um unsere Rucksackverpflegung zu verzehren. Gestärkt wandern wir durch dichten Wald hinab ins Tal des Imhäuser Bachs und bergan über Offhausen zum „Ottoturm“, der auf dem 405 m hohen Kahlenberg thront. Mit einer Höhe von 18 m bietet der Ottoturm eine fantastische Rundum-Sicht und ein Aufstieg lohnt sich immer. Satt gesehen wandern wir weiter nach Katzenbach und über einen wunderschönen Weg oberhalb von Katzenbach bis zum Sportplatz nach Kirchen und bergab zu unserem geselligen Endziel des „Kuchenschlößchen“.

Unser Bus bringt uns wieder zum Ausgangspunkt zurück. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen

Schützenverein Maulsbach



Die Maulsbacher Schützen besuchen am 23. und 24.05.2015 das Schützenfest des Schützenvereins Leuzbach-Bergenhausen. Aus diesem Anlass fährt der Bus am Samstagabend um 19.15 Uhr ab Fiersbach Gaststätte Salterberg über die Dörfer in Richtung Orfen. Am Sonntag geht es um 13.15 Uhr ab Fiersbach los. Über ein rege Beteiligung würde sich das Königspaar, König Jan I. und Königin Rita sehr freuen.

KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Programm Juni / Juli 2015

Yoga Einführung

donnerstags, ab 11.6. 20:15h-21:45h,
7-mal 67 €

Referentin: Marita Wäschenbach
Yoga-Übungsleiterin

Ein Rucksack voller Leben Dem Leben einen Sinn geben

Was ist Biografiearbeit und wie kann sie
gewinnbringend eingesetzt werden

Mittwoch, 17.6., 20h - 22h **7 €**

Referentin Anne Kunzelmann
Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Heilpraktikerin für
Psychotherapie (HPG) und systemische Therapeutin,
www.AnnKunzelmann.de

Solidarische Landwirtschaft - ein Konzept der Zukunft

Dienstag, 23.6., 20h - 22h **5 €**

Referentin: Jutta Kröll
Vorsitzende der AG bäuerliche Landwirtschaft in
Rheinland-Pfalz, Bewirtschafterin eines Milchviehbetriebs

Veranstaltungsort: Ev. Landjugendakademie
Dieperzbergweg 13 - 17 - Altenkirchen

Pubertät als Wachstumsprozess für Kinder und Eltern

Samstag, 4.7., 9h - 16h
80 € (Selbstverpflegung)

Referentin: Marion Milbradt
Dipl. Sozialpädagogin

Von Frauen für Frauen

Bring frischen Wind in Dein Leben und
entdecke Deine verborgenen Kraftquellen!

Samstags, 13.6. und 20.6. 14h-18:30h
150 € (Selbstverpflegung)

Referentinnen: Kornelia Becker-Oberender
Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagogin; Heilpraktikerin
Psychotherapie (HPG); ProfilPass-Beraterin
Nicole Müseler, Studentin der Bildungswissenschaften,
Exam. Krankenschwester, Zertifizierte Fitnesstrainerin

Kanuwochenende auf der Lahn für Väter und Söhne und sonstige Interessierte

Freitag, 19.6. – Sonntag, 21.06.
140 € Erwachsene,
110 € bis 17 Jahre, 95 € bis 12 Jahre

Die Gebühr beinhaltet die Ausrüstung, Kanuguide,
Verpflegung und Campingplatz. Mitfahrgelegenheiten zum
Treffpunkt können organisiert werden.

Hermann Nick
Dipl. Sozialarbeiter, Kanulehrer - www.pronick.de

Ergebnisse sichern durch einfache Moderationstechniken

Samstag, 27.6., 9:30h - 17h
79 € (Selbstverpflegung)

Referentin Grit Meyer
Dipl.-Ing., Coach für Potenzialentfaltung,

LAG **anderes
lernen**



**anderes lernen | HAUS
FELSENKELLER**
Soziokulturelles Zentrum e.V.
Heimstr. 4 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 986412

■ Halbzeit bei der Honschafter Hobby Dart Turnier Serie (HHDS) 2015

„The trend is your friend“. Drei von sieben Hobby Dart Turnieren der HHDS 2015 sind gespielt, und weiterhin hält der Zulauf der Hobby-Darter an. Durchschnittlich 27 Darter/innen über 18 Jahre stellten sich dem Wettkampf... toll! Einmal monatlich seit März wurde auf die Elektronische Dartscheibe geworfen. Zuallererst gilt es eine kurze aber „knallharte Qualifikation“ für den Turnierstart zu überstehen. Eine Trostrunde mildert immer das verpasste Vorhaben und lässt bislang keine Langeweile aufkommen. Beim ersten Turnier der Serie, der 2. „Engeschen Dart“ im Schützenhaus Maulsbach, konnte Axel Zimmermann die 28 Bewerber hinter sich lassen und bezwang Margot Puschner 3:0 im Finalmodus „best of five 501.“ Renate und Petra Zimmermann kamen auf Platz 3 und Platz 4. Beim zweiten Turnier der Serie, dem 2. „Pfau Star“ an gleicher Stelle, konnte Renate Zimmermann die 25 Bewerber hinter sich lassen und bezwang Heinz Josef Kratschmer 3:0 im Finalmodus. Friedbert Mönlich und Dieter Zimmermann blieben Platz 3 und Platz 4. Nachdem zweimal im Schützenhaus Maulsbach gespielt wurde, ging es nun ins „OUTBACK“ der Honschaft. Obwohl bei schlechter Witterung immer ins Schützenhaus gewechselt werden kann, machen gerade wechselnde Spielorte und wechselnde Turniersieger den Reiz der Serie aus. Das Wetter am 10. Mai bei der 4. „Honschafter Hobby Dart Meisterschaft“ spielte mit - wieder 28 Bewerber. Den Heimvorteil nutzend, ließ Axel Zimmermann der Konkurrenz keine Chance. Mike Görtz wurde im Finalmodus 3:0 geschlagen. Mike Ramme und Vera Wiens blieben Platz 3 und Platz 4.



Zur Halbzeit liegen die „Zimmermänner“: Renate und Dieter Zimmermann, Axel und Petra Zimmermann in der Wertung vorne. Auch Margot Puschner, Heinz Josef Kratschmer, Mike Görtz und Mike Ramme machten bislang gute Würfe und haben den Sieg in der Gesamtwertung der HHDS 2015 noch nicht abgeschlossen. Zumal nur fünf von sieben Turnieren in die Wertung gelangen. Bis der Gesamtsieger der Honschafter Hobby Dart Turnier-Serie 2015 gefunden ist, werden noch viermal in den Ortsteilen - Hähnen im Juni und Juli, Maulsbach im August und im September in Niedermaulsbach - an reizvollen Lokalitäten in der Gemeinde Hirz-Maulsbach - die Pfeile geworfen. Beim „PHILLIPINS DART“ im September wird dann der Gesamtsieger in Nieder-Maulsbach feststehen und geehrt werden. Eine kleine Tombola - ein Los bekommt jeder Darter pro Turnierstart/qualifikation - bildet dann den Abschluss der Honschafter Hobby Dart Turnier-Serie 2015. Wer Lust hat, sich an der trendigen Sportart zu beteiligen, ist immer herzlich willkommen; Ansprechpartner: Axel Zimmermann, Hirz-Maulsbach, Tel. 02686-523

■ ASV Mammelzen

Kaffee und Kuchen am Pfingstsonntag
Der ASV Mammelzen möchte eine alte Tradition wieder aufleben lassen. Anlässlich von Pfingsten laden wir alle Bewohner am Pfingstsonntag ab 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen am Weiher ein. Jeder ist herzlich willkommen.



■ Traditioneller Oldtimertag in Reuffelbach

Bei mildem Frühlingswetter mit teilweise Sonnenschein folgten am Samstagmorgen über 100 stolze Besitzer von historischen Fahrzeugen der Einladung der TÜV Rheinland Prüfstelle Altenkirchen in Reuffelbach (Mammelzen) zum traditionellen Oldtimertag. Die überwiegende Zahl der Gäste, die auch aus Nordrhein-Westfalen in den Westerwald kamen, reiste mit Zweirädern an. Hans Löpp aus Elkenroth stellte seine Hercules K 125 S, Baujahr 1975, vor. 1980 hat er das Fahrzeug, das vor seiner Erstzulassung fünf Jahre als Ladenhüter im Geschäftsraum eines Händlers in Hachenburg stand, für 2400 Mark gekauft. Der Zweitaktmotor leistet 17 PS. Hans Mann aus Pracht präsentierte seine Honda 500 CX Baujahr 1981 mit Turbolader und Kardanantrieb. Mit seiner NSU Super Max aus dem Jahr 1957 war Uwe Heiden aus Ückertseifen nach Reuffelbach gekommen. 18 PS leistet das Fahrzeug, das Heiden Anfang der 2000-er Jahre von einem Landwirt in Birkenbeul gekauft und anschließend komplett zerlegt und restauriert hat. Auch einige Autobesitzer stellten ihre historischen „Schätzchen“ vor. Unter anderem waren eine BMW Isetta, ein Ford Taunus, verschiedene Opel-Oldies, ein Alfa Spider sowie ein Moskwitsch zu bestaunen. TÜV-Abnahmen waren anlässlich des Oldtimertages ebenfalls möglich. „Wir möchten mit diesen Treffen eine über 25-jährige Tradition

beim TÜV in Reuffelbach aufrecht halten und wollen unter Beweis stellen, dass wir nicht, wie oft dargestellt, die strengen Prüfer mit dem blauen Kittel sind, die fast immer etwas an den vorzuführenden Fahrzeugen auszusetzen haben, sondern auch gern behilfliche Berater“, so Prüfstellenleiter Bernd Winterhagen. Er ist seit 17 Jahren in der Reuffelbacher Prüfstelle tätig und betreut die Oldie-Fans alljährlich zusammen mit seinem Mitarbeitersteam.



Uwe Heiden aus Ückertseifen (links) erklärt interessierten Oldtimerfreunden seine NSU Super Max aus dem Jahr 1957, an die er auch einen Beiwagen anhängen kann. Heiden hat das Fahrzeug nach dem Erwerb Anfang der 2000-er Jahre komplett zerlegt und saniert.

■ 15. Lichterfest in Mehren/Westerwald



Am Samstag, 6 Juni, findet im Fachwerkdorf Mehren/Westerwald ein „Jubiläumslichterfest“ statt, denn es wird zum fünfzehnten Mal aufgeführt. Die Festlichkeiten beginnen mit einem „Open Air“-Gottesdienst auf der Freilichtbühne um 19 Uhr, der musikalisch umrahmt wird vom Frauenchor des Gemischten Chors Mehren.

Nach dem Gottesdienst wird die Sängerin Jill Fischer von der Freilichtbühne aus die Besucher mit ihren Liedern unterhalten. Sie ist erst 20 Jahre alt und hat schon 10-jähriges Bühnenjubiläum. Jill Fischer hatte aber auch Auftritte mit Jonny Winters und schon in Köln (Tanzbrunnen, Pferderennbahn) gesungen. Sie kennt man aber auch in Berlin, Bayern und Holland. Auf der Freilichtbühne wird sie überwiegend „Cover-Songs“ singen. An den verschiedenen Essens- und Getränkeständen der örtlichen Vereine können sich die Besucher wieder reichlich bedienen. Ab ca. 21 Uhr wird die Cover-Band „Dorado“ auf der zusätzlichen Bühne im Pfarrgarten für musikalische Unterhaltung sorgen. Bei Einbruch der Dunkelheit werden Fackeln entzündet, Schwedenfeuer entfacht und auf dem Weiher vermitteln zahlreiche Lichter eine romantische Atmosphäre. Lassen Sie sich überraschen. Zwischen 22.30 Uhr und 23.30 Uhr wird dann auf der gegenüberliegenden Seite ein Feuerwerk entzündet, welches sich teilweise auf der Wasserfläche des Weihers spiegelt. Es wird ein besonderes Feuerwerk sein, da es sich um ein Jubiläum handelt.

Danach werden die Besucher wieder von der Band „Dorado“ bis in die frühen Morgenstunden unterhalten. Die Veranstalter haben sich viel Mühe gemacht, um das besondere Flair der Veranstaltung herauszuheben und den Besuchern einen unterhaltsamen Abend zu bieten. Erwähnt werden sollte, dass für das Lichterfest kein Eintritt erhoben wird und auch die Preise niedrig gehalten wurden. Der Ortskern wird vom Samstag ab 15 Uhr bis Sonntag, 11 Uhr, voll gesperrt. Es ist eine Umleitung eingerichtet. Zusätzlich wird auf dem Kreuzungsbereich vor dem Pfarrgarten ein Pavillon aufgestellt und auf dem Dorfplatz wird auch ein Essensstand eingerichtet, um weitere Produkte und den Besuchern mehr Auswahlmöglichkeiten zu bieten. Für alle Autofahrer ist genügend Parkraum bereitgestellt. Besucher, die einen Parkplatz außerhalb nehmen müssen, werden mit einem Shuttle-Bus abgeholt und später wieder zu ihrem Fahrzeug zurückgefahren. Der Bus verkehrt laufend zwischen Veranstaltungsraum und Parkplätzen. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen bietet ein Jugendtaxi an, welches von allen Jugendlichen in Anspruch genommen werden kann. Veranstalter des Festes ist die Ortsgemeinde Mehren unter Mithilfe vom Gem. Chor, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Dorfverschönerungsverein.

Anmerkung: Die Ortsgemeinde Mehren feiert vom 24. – 27. Juli ein Jubiläumsfest, da sie 750 Jahre alt ist und vor 750 Jahren erstmal erwähnt wurde. Die Veranstaltung findet auch auf der Freilichtbühne und im Pfarrgarten statt.

■ „Adler“-Schützen Michelbach Bastian Philippi ist wieder Schülerprinz

Mit dem Luftgewehr schossen die Gruppe der Schüler des SV „Adler“ Michelbach auf ihren Schülerprinzenvogel. Fünf junge Leute gingen an den Start, um sich mindestens einen der Ehrenpreise zu schießen. Jeder der Teilnehmer ergatterte mindestens einen Preis, nur Laura Borheier schlug zweimal zu. Sie holte sich mit Schuss 50 und 60 die Krone und das Zepter. Den Reichsapfel sicherte sich mit dem 69. Schuss Bastian Philippi, die rechte Schwinge ging mit dem 95. Schuss an Philipp Woelki. Laura Giefer erhielt die linke Schwinge mit dem 138. Schuss und Leonie Giefer den Stoß mit Schuss 183. Als Schülerprinzenanwärter traten Laura Giefer, Bastian Philippi, Laura Borheier und Philipp Woelki an. Das Glück lag auch in diesem Jahr bei Bastian Philippi, der mit den 224. Schuss den Rumpf von der Stange löste. Er erhielt vom Jugendleiter Heinz-Willi Ellert den Erinnerungsorden an das vergangene Jahr und durfte die Schülerprinzenkette für ein weiteres Jahr behalten. (wwa)



Schülerprinz Bastian Philippi (rechts im Bild) Foto: Wachow/ Till Isele

■ Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen Vorankündigung:

Die Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen und Lotto Rheinland-Pfalz präsentieren am 20.06.2015 um 20 Uhr „Die Mainzer Hofsänger“ in der Wiedhalle in Neitersen. Die breite Palette beliebter Melodien und die gekonnten gesanglichen Interpretationen haben die Hofsänger längst zu einem weltbekannten Chor gemacht. Das Konzert dient der Integration und Nachwuchsförderung. Karten zum Preis von 15 € gibt es an den Vorverkaufsstellen: Vereinsheim in Neitersen, Lottoannahmestelle im Rewe Center Altenkirchen Quengelstraße, Unikum der Regionalladen in der Bahnhofstraße oder im Autohaus Ramseger in Reuffelbach.



■ MGV Niedererbach wird 120 Jahre jung

Jubiläumsfeier Anfang Juni - Sänger aus Tarbes werden erwartet
Der MGV Niedererbach feiert vom 4. - 7. Juni 2015 seinen 120. Geburtstag. Hierzu laufen momentan alle Vorbereitungen. Im Jahre 1895 wurde der Verein gegründet und hat in seiner erfolgreichen Vereinsgeschichte viele sängerische Glanzpunkte gesetzt. So

wurde der Verein insgesamt sieben Mal Meisterchor des Chorverbandes Rheinland-Pfalz. Er ist Inhaber der Goldenen Note und der Zelterplakette. Der MGV Niedererbach hat 46 aktive Sänger und darf sich darüber freuen, dass keine Nachwuchssorgen vorhanden sind. Insgesamt 15 Sänger sind unter 24 Jahre alt. Das Durchschnittsalter beträgt 45 Jahre. Der Chor wird seit fünf Jahren geleitet von Tobias Hellmann, der gleichzeitig Kreischorleiter des Chorverbandes Altenkirchen ist, sowie stellvertretender Vorsitzender des Chorverbandes Rheinland-Pfalz.



In den zahlreichen Konzerten stellte sich der Chor zeitgenössischen Kompositionen, Gospel, deutschen Volksliedern und auch schwierigsten Chorwerken. In den gut besuchten Chorproben wird auch Liedgut in englischer, französischer, lateinischer und italienischer Sprache einstudiert.

Zum Geburtstag erwartet der Verein die langjährigen Freunde von Les Chanteurs Pyrénées de Tarbes. Seit 30 Jahren besteht diese Sängerfreundschaft und die Sänger aus Tarbes weilen zum achten Male bei Gastfamilien in Obererbach. Gemeinsam mit den Erbacher Chören gestaltet der Chor aus Tarbes am 4. Juni ab 18 Uhr in der Christuskirche Altenkirchen ein Konzert. Die Besucher können sich über ein anspruchsvolles Programm freuen, wobei die stimmgewaltigen Sänger aus Tarbes sicherlich alle Chorliebhaber begeistern werden. Der Eintritt ist frei!

Am Freitag, 5. Juni, findet im Festzelt am Weiher der Festkommers mit befreundeten Nachbarvereinen statt. Anschließend spielt die Kapelle „Sunshine“ zum Tanz.

Erstmals findet der Obererbacher Festumzug an einem Samstag statt. Ab 17 Uhr werden geschmückte Wagen und Fußgruppen durch die drei Ortsteile ziehen. Der Zug endet vor dem Festzelt, wo es dann nahtlos über geht zum „Kölsche Owend“ mit der Kapelle „De Pänz“. Bei dieser Kapelle handelt es sich um eine bekannte Kölsch- und Party-Band. Auch zu diesem Programmpunkt wird kein Eintritt erhoben.

Der Abschlusstag am 7. Juni beginnt um 9 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück im Festzelt. Hierzu lädt der Chor alle Besucher herzlich ein. Anmeldungen sind erforderlich. Das Frühstück kostet 9,90 €. Das Frühstück wird musikalisch umrahmt, anschließend singen befreundete Vereine. Der traditionelle Erbacher Frühschoppen wird von humoristischen Darbietungen geprägt sein. Zum Tanz spielt das Duo „Partytime“ mit Matthias Simon und Partybombe Daniela.

Neben gutem Gesang, toller Tanzmusik, einem blumengeschmückten Festzelt und einem geschmückten Dorf, wird sicherlich die Stimmung beim Erbacher Fest alle in ihren Bann ziehen.

Der Verein und Obererbach freuen sich auf viele Gäste.

■ Hobby Carnevalisten Erbachtal

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 22.05.2015



Wir laden alle Vereinsmitglieder ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 22.05.2015, um 20 Uhr im Bürgerhaus am Weiher, Obererbach.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden; 3. Feststellung der Stimmberechtigten; 4. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung; 5. Kassenbericht; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Geschäftsbericht; 8. Wahl des Versammlungsleiters; 9. Entlastung des Vorstands; 10. Neuwahl des Vorstands; 11. Verschiedenes; 12. Schließung der Sitzung durch den 1. Vorsitzenden

■ Dorfgemeinschaft Schöneberg feiert in den Mai

Die Maifeier der Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V. fand am 30. April ab 18.00 Uhr am Höttchen statt. Leider spielte in diesem Jahr das Wetter nicht zu unseren Gunsten, so dass das Aufstellen des Baumes eine etwas „rutschige“ Angelegenheit gewesen ist, was jedoch niemanden der vielen Helfer davon abgehalten hat, den Baum auch dieses mal wieder nach alter Tradition aufzustellen.

Nach getaner Arbeit konnte also die offizielle Maifeier beginnen. Der Gemischte Chor Schöneberg trug mit Liedern zur Feier bei, die Verlesung des Maibaumes wurde von Cedric Kurth und Joshua Matern durchgeführt (hierbei wurde das Los von Sina Schneider gezogen, welche den Maibaum 2015 gewonnen hat). Viele Freiwillige halfen bei Ausschank von frisch „gezapftem“ Kölsch und Gegrilltem, so dass der Abend in schöner Runde gemeinsam mit Jung und Alt verbracht werden konnte.



Nach der Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Kreiskonferenz folgten die Berichte des Vorsitzenden, des Schatzmeisters, der Frauenbeauftragten und der Revisoren. Der Sprecher der Revisoren, Andreas Wiedemann, stellte den Entlastungsantrag, welcher einstimmig erteilt wurde.



von links: Heidi Binger, Ernst-Werner Wengenroth, Reinhard Engel, Ewald Pfau, Rudi Weigold, Jürgen Metzger, Dagmar Müller, Andreas Wiedemann, Heiner Boegler und Kerstin Wiedemann

Unter der Wahlleitung von Heiner Boegler setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Jürgen Metzger, Stellvertreter: Heidi Binger und Ewald Pfau, Schatzmeister: Rudi Weigold, Schriftführerin: Kerstin Wiedemann, Frauenbeauftragte: Dagmar Müller, Beisitzer: Reinhard Engel, Dieter Opfermann und Ernst-Werner Wengenroth. Revisoren: Andreas Wiedemann, Ursula Wengenroth und Manfred Schumacher. Delegierte für die Landeskonferenz sind: Jürgen Metzger, Hellmut Binger und Kerstin Wiedemann. Ersatzdelegierte: Dagmar Müller, Leo Barnhofer und Heidi Binger. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt und nahmen ihre Wahl an. Heiner Boegler wünschte dem gewählten Vorstand viel Erfolg. Dem konnte sich Jürgen Metzger nur anschließen. In der konstituierenden Sitzung wurde Andreas Wiedemann zum Sprecher der Revisoren gewählt. Jürgen Metzger dankte den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit, sowie allen Teilnehmern für ihr Kommen und die Treue zum Verband, bei Heiner Boegler für seine Teilnahme und Unterstützung.

SSV Weyerbusch - Aktuelles
C-Junioren stehen kurz vor Meisterschaft



Sehr erfolgreich präsentiert sich in dieser Saison die C-Junioren-Mannschaft des SSV Weyerbusch. Das Team von Trainer Oliver Schmitz und Joachim Künstler liegt derzeit an der Tabellenspitze der Kreisliga Westerwald/Sieg und hat bei noch zwei ausstehenden Partien das Ziel, die Meisterschaft in der Staffel zu erreichen, feste vor Augen. Ergänzend zum sportlichen Erfolg wurden die Jungs zur Rückrunde neu eingekleidet. Britta Bay von der Firma Hoffmann/Büroboss in Wissen stellte einen Satz Trikots zur Verfügung.



hinten (v. links): Britta Bay (Sponsorin), Oliver Schmitz (Trainer), Justin Riedel, Luca Künstler, Tim Kurtseifer, Samjel Seidel, Lucas Schmitz, Ricco Löhmer, Luca Asbach, Joachim Künstler (Trainer); vorne (v. links): Marcel Braun, Sebastian Müller, Samuel Hasselbach, Kevin Bauseler, Anna Bay, Nico Hennig

SoVD - Kreisverband Westerwald bestätigt seinen Vorstand

Die SoVD-Kreisverbandstagung fand am 02.05.2015 im „Landgasthaus zur Quelle“ in Nistertal statt. Kreisvorsitzender Jürgen Metzger begrüßte die Teilnehmer aus den Ortsverbänden Berzhahn, Unnau, Weyerbusch und besonders den aus Worms angereisten 2. Landesvorsitzende und Vorsitzenden des sozialpolitischen Ausschusses, Heiner Boegler. Nach dem Gedenken der Verstorbenen sprach er ein Grußwort, in welchem er die Entstehung des SoVD und seine Entwicklung bis zum heutigen Tage erläuterte. Weiterhin ging er auf die sozialen Brennpunkte wie Hartz 4, Behindertenrechte, Renten usw. ein, zu denen der SoVD sich bei den politischen Gremien einsetzt. Auch lobte er die Arbeit des Kreisvorstands als einem der besten in Rheinland-Pfalz, bestätigt durch die stetig steigende Mitgliederzahl.

Ankündigung Seminar:

„Grenzen setzen in sozialen Organisationen“

Unsere Veranstaltung richtet sich an alle Erzieher, Fachkräfte und Mitarbeiter aus sozialen Institutionen wie auch Tagesmütter, welche damit beauftragt sind, Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Institutionen als Erzieher zu begegnen und im Rahmen der Einrichtung Grenzen zu setzen. Hierbei beschäftigen wir uns sowohl in theoretischer Hinsicht mit dieser Thematik, als auch praktisch hinsichtlich der von den Teilnehmern mitgebrachten Fragen und Problemstellungen aus der Praxis. Die Teilnehmer lernen im Seminar zum einen den professionellen erzieherischen Umgang mit schwierigen Kindern und zum anderen, welche Erziehungsstrategien bezogen auf das individuelle Verhalten des Kindes anzuwenden sind, damit die Erziehung gelingt. Das Seminar findet am Samstag, 6. Juni, in der Zeit von 9 – 16 Uhr in Hachenburg statt. Der genaue Veranstaltungsort richtet sich nach der Teilnehmerzahl und wird vor Seminarbeginn bekannt gegeben. Die Veranstaltung kostet 80 Euro pro Person. Für telefonische Auskünfte wie auch die Voranmeldung steht Ihnen Frau Marion Milbradt unter Tel. 02662/5079367 zur Verfügung.

Schul- und Kindergartennachrichten

IGS Horhausen

Freiwilliges Soziales Jahr im Schuljahr 2015/2016

Die IGS Horhausen sucht für das Schuljahr 2015/2016 junge, begeisterungsfähige Menschen (zwischen 16 und 27 Jahren), die als FSJ'ler ihr freiwilliges soziales Jahr an unserer Schule ableisten möchten. Der Einsatzbereich wird vor allem im Rahmen unseres Ganztags schulbetriebs sein. Bei Interesse nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit der IGS Horhausen auf. Ansprechpartner ist Herr Olaf Keller. Er informiert Sie gerne über die Einzelheiten im Rahmen der Tätigkeit. Kontaktdaten: Integrierte Gesamtschule Horhausen, Neue Schulstraße 24, 56593 Horhausen, Tel. 02687 / 920920, Info@IGS-Horhausen.de

2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Kompaktmodul
„Word 2010 - Seriendruck“
Donnerstag, 21. Mai und Donnerstag, 28. Mai, 17.45 bis 21 Uhr - 2 Termine
Werner Zapatka - 40 €

Homepagegestaltung „Light“ mit der kostenlosen Software „Wordpress“

Freitag, 22. Mai, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine; Frank Runkler - 115 €

OneNote 2010 und Outlook 2010 - das Dreamteam - Optimale Selbstorganisation

Samstag, 23. Mai, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 35 €

Workshop Malerische Gestaltung

Kooperation mit der Jugendkunstschule Altenkirchen

Samstag, 23. Mai, 14 bis 16 Uhr - 4 Termine; Ray Wilkins - 60 €

Westerwälder Literaturtage

Spitzzüngig, aberwitzig, galoppierend...

Dienstag, 26. Mai, 19.30 Uhr; Hüttenhaus Herdorf

Katharina Thalbach, VVK 17 €; ABK 20 €

Fotos am Computer bearbeiten für Einsteiger

Mittwoch, 27. Mai, 10 bis 13 Uhr - 3 Termine; Axel Culmsee - 30 €

Besser Fotografieren - Bildgestaltung & Beleuchtungstechnik

Freitag, 29. Mai, 18.30 bis 21.30 Uhr und Samstag, 30. Mai, 9.30 bis

12.30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 30 €

Westerwälder Literaturtage

Es sind die Zeiten, die herrschen, nicht die Könige

Freitag, 29. Mai, 19.00 Uhr; KulturHaus Hamm; Nino Haratischwil,

VVK 12 €; ABK 15 €

Exkursion „70 Jahre Kriegsende“ in Steineroth (Zusammenstoß zweier Patrouillen)

Samstag, 30. Mai, 15 Uhr - 1 Termin

Erkundung nach Steineroth, circa 3,7 Kilometer Wegstrecke; Ralf A. Schäfer - 5 €

Ralf A. Schäfer - 5 €

Richtiges Zeitmanagement mit Microsoft Office Outlook 2010

Samstag, 30. Mai, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 35 €

Der klingende Stock Australiens - Didgeridoo-Baukurs

Sonntag, 31. Mai, 10 bis 15 Uhr

Anthony Nachbauer, 30 € plus Materialkosten in Höhe von 65 €

Schamanische Indianische Flöte - Native American Flute

Sonntag, 31. Mai, 16 bis 20 Uhr, Anthony Nachbauer - 20 € plus

Materialkosten in Höhe von 65 €

Das Apple iPhone - viel mehr als ein Handy

Samstag, 6. Juni, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 30 €

Xpert - Europäischer ComputerPass - Modul Präsentation mit PowerPoint

Donnerstag, 11. Juni, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine

Frank Runkler, 158 € inklusive Prüfungsgebühr, 115 € ohne Prüfung

La Cucina Italiana Mediterranea - Mediterrane bis südländische italienische Küche

Donnerstag, 11. Juni, 18.30 bis 22 Uhr - 1 Termin

Margherita Genovese, 17 € ab 10 Teilnehmern, 20 € bei 8 bis 10

Teilnehmern, jeweils zuzüglich Lebensmittelumlage von circa 12 €

Computer-Hilfe für fortgeschrittene Einsteiger - auch mit eigenem Notebook

Freitag, 12. Juni, 10 bis 12.30 Uhr - 6 Termine; Axel Culmsee - 60 €

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreis-

volkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreis-

volkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

des Hospizverein e.V. im Unternehmen sehr geschätzt. Nach dem erfolgreichen STIHL/VIKING Testtag am 18. April 2015 bei Landmaschinen Ströder konnte der Erlös der Verlosung und Bewirtung über 450 € dem Verein übergeben werden. Der Hauptgewinn ging in diesem Jahr an Ulrike Kötting aus Altenkirchen. Sie erhielt einen Rasenmäher. Platz 2, eine Motorsäge, und Platz 3, ein Elektrotimmer, wurden noch nicht eingelöst. Offene Losnummern lauten: 844, 621, 641, 630 und 431.

■ Schnupperabend Gebärdensprache

Zum „Schnupperabend Gebärdensprache“ lädt Informa gGmbH in Neuwied-Oberbieber am 28.05.15 um 17 Uhr herzlich ein. Alle, die schon immer einmal etwas mehr über diese ungewöhnliche Sprache wissen wollten und selber einmal ein paar Gebärden testen möchten, können kostenlos an diesem Abend teilnehmen. Spaß, Unbefangenheit und viele Informationen rund um die Anwendung von Gebärdensprache, stehen dabei im Mittelpunkt. Gehörlose, schwerhörige und hörende Mitarbeiter des Zentrums für Kommunikation, Bildung und Arbeit haben ein lustiges Abendprogramm vorbereitet. Bitte anmelden unter hhawacker@informa.org oder 02631/9171-10

Wissenswertes

- Anzeige -

■ Viele interessierte Gäste am STIHL-Testtag bei MIES SERVICE PARTNER in Hachenburg

Besucheranzahl übertrifft alle Erwartungen

Bereits zum fünften mal fand am 18.04.2015 bundesweit der STIHL-Testtag unter dem Motto „Testen was das Zeug hält“ statt, an dem MIES SERVICE PARTNER mit seinen Geschäftsfeldern GARTEN- & FORSTTECHNIK, MIETPARTNER und dem SCHÄRFDIENST teilnahm.

Im eigenen Kinderzelt übernahmen auch in diesem Jahr die Auszubildenden des Bauzentrum Mies die Organisation der Kinderunterhaltung komplett selbst. Neben Kinderschminken, Wurfhütte und gemeinsamen Fahrten mit dem Rasentraktor bekam jedes Kind auch noch ein Präsent. Besonders die Fahrten mit dem Hublift aus dem Geschäftsfeld MIETPARTNER, die bei sehr gutem Wetter einen spektakulären Blick über die Dächer von Hachenburg ermöglichten, erfreuten sich großer Beliebtheit. Ein großes Highlight war in diesem Jahr die Anwesenheit eines bekannten Westerwälder-Sportholzjägers, der mit seinen messerscharfen Äxten und Sägen bei zahlreichen Vorführungen die Zuschauer in Staunen versetzte, sowie ein neben dem Gebäude installierter Rasenmäherroboter, der selbstständig seine Arbeit verrichtete. Auch die von Dirk Zorn vorgenommenen Führungen durch die Schärf-Werkstatt, mit anschließenden Präsentationen der verschiedenen CNC gesteuerten Schärf-Automaten, erfreuten sich großer Beliebtheit. Besonders das versierte Fachwissen der Motoristen Fredi Schönberger, Thomas Müller und Matthias Dejosez war gefragt und sie hatten alle Hände voll zu tun, damit die getesteten und erworbenen Geräte betriebsbereit an ihre neuen Besitzer übergeben werden konnten.

Viele Teilnehmer der seit Jahren im Bauzentrum Mies stattfindenden Motorsägen-Lehrgängen folgten der Einladung und testeten am Stand ihres Lehrgangleiters Michael Göckeritz die neuesten Modelle an Motorsägen. So war auch in diesem Jahr wieder der STIHL-Testtag ein voller Erfolg und ein Zeichen dafür, dass sich das serviceorientierte Unternehmenskonzept von MIES SERVICE PARTNER weiterhin auf Erfolgskurs befindet.

Allgemeines

■ Spende für Hospizverein Altenkirchen e.V.



Inhaber Paul Josef Müller und Mitarbeiterin Daniela Weitz vom Landmaschinen Ströder aus Altenkirchen empfangen die Koordinatorin Erika Gierich und das Vorstandsmitglied Andrea Hahn-Hassel im Ladenlokal in Altenkirchen. Persönlich bekannt wird die Arbeit



ANZEIGEN-ANNAHME für eilige Traueranzeigen

online buchen und gestalten
www.wittich.de

per E-Mail
anzeigen@wittich-hoehr.de

per Telefon
026 24 - 911-0

per Telefax
026 24 - 911-115

oder wenden Sie sich
direkt an Ihr
Bestattungsunternehmen



WIR GEBEN IHRER ANTEILNAHME WORTE!



IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktions-eMail: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudnbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Du fehlst mir ...

Man sagt, mit der Zeit wird alles besser,
nein, so ist es nicht,
du fehlst mir immer mehr.

Alles, was ich habe, sind Erinnerungen
und ein Bild in einem Rahmen.

Aber ich habe dich für immer in meinem Herzen.

5 Jahre ohne dich! Klaus Müller

In liebevoller Erinnerung
Anneli

Wahlrod, Mai 2015

Danke an alle, die mir
zu jeder Zeit zur Seite
stehen.



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Statt Karten !

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich die Erinnerung.

Wolfgang Fetisch

* 20. 11. 1945 + 7. 3. 2015

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserem lieben Entschlafenen im Leben
ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, die sich in der
Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Karin Fetisch

Oberwambach, im Mai 2015



Familienanzeigen - Statt Karten



Familienanzeigen     - Anzeige -

Da ich meinen **80. Geburtstag** am 25. Mai 2015 nicht feiern möchte und nicht zu Hause bin, bitte ich daher, von Gratulationen und Geschenken abzusehen. Danke!

Gertrud Sulzbacher
Oberwambach

Am Donnerstag, den 28. Mai 2015 ist mein **Geburtstag.** Da ich nicht zu erreichen bin, bitte ich von Gratulationen abzusehen. Danke.

Anneliese Marth
Oberwambach

WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN 

Wir heiraten!

Christoph & Sabine Geilen geb.Kutsch

Wir werden am 22.05.2015 um 11.45 im Vogtshof in Hachenburg getraut.

Welkenbach, im Mai 2015



Herzlichen Dank sage ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mir mit liebevollen Glückwünschen und Geschenken anlässlich meines 90. Geburtstages viel Freude bereitet haben. Ich werde mich gerne an diesen schönen Tag erinnern.

Lotte Gansauer
Obererbach

Ihr Partner für Anzeigen nach Maß!



VERLAG WITTICH

Information für unsere Leser und Inserenten

Anzeigen-Annahmeschluss beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung Donnerstag, 18.00 Uhr
Bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nehmen entgegen:
Altenkirchen: Tabak - Zeitschriften - Lotto - Carmen Stangier
Marktstr. 11 - Tel. 026 81/53 21

Zeit sparen – Familienanzeigen ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektverteilung



Gebietsverkaufsleiter
Henry Kleinke
01 71 / 4 96 01 81
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Verkaufs-Innendienst
Elke Müller
026 24 / 9 11 - 2 07

Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8⁰⁰-17⁰⁰ Uhr
Telefon-Nr. 0 26 24 / 911-

Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 205
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 123
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Fax 115
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Tel. 110
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Fax 115
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Annahme private Kleinanzeigen	Fax 125
Rechnungserstellung	Tel. 211
Rechnungserstellung	Fax 165
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143, 144 od. 156
Zustellung	Fax 145

FTP-Übertragung: Auf Anfrage
Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.
Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder einbetten.

E-Mail-Adressen:
Anzeigenannahme: anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen: buchhaltung@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Zustellung: zustellung@wittich-hoehr.de

Postanschrift:
Verlag+Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41
56203 Hörh-Grenzhausen
Postfach 1451
56195 Hörh-Grenzhausen

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen





Herzlichen Dank
sagen wir auf diesem Wege allen
Verwandten, Freunden und Bekannten,
die uns anlässlich unserer

Konfirmation
mit Glückwünschen, Geschenken
und Aufmerksamkeiten eine große Freude
bereitet haben.

Lisa Marie Lang
Lisa Philine Krämer

Anstelle eines Nachkaffees möchten wir den Erdbeben-
opfern in Nepal eine Spende zukommen lassen.

Mammelzen, im Mai 2015



Dankeschön
für die zahlreichen Gratulationen,
Blumen und Geschenke anlässlich
unserer

80

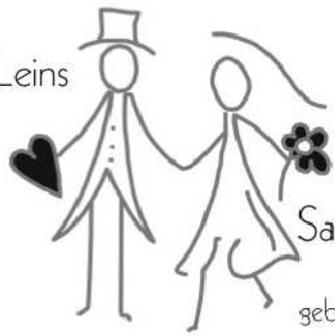
80. Geburtstage.
Wir haben uns sehr gefreut.

Waltraud und Herbert Hahn
Schöneberg, im Mai 2015

www.rinis-brautmoden.com

Glücklich ist, wer sein Glück im Wohle des anderen sucht.

Sebastian Leins



Sarah Leins
geb. Baumgarten

Wir sagen (richtig): Ja! Die kirchliche Trauung findet am 30.05.2015
in der Christuskirche Altenkirchen statt.
Wir freuen uns, wenn Freunde, Bekannte und Kollegen bei unserer
Trauung dabei sein möchten.

Herzlichen Dank.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
zu unserer Konfirmation möchten wir uns, auch
im Namen unserer Eltern herzlich bedanken.

Philip Graben
Moritz Licht
Eric Otto
Justin Schneider



Rachsen-Nassen, im April 2015

Am 27. Mai werde ich

80 Jahre alt.



Wer mir gratulieren möchte, ist ab 15.00 Uhr
in das Restaurant Heisterholz in Hemmelzen
herzlich eingeladen.

Helmut Sander
Widderstein



Zeit sparen - Anzeigen online buchen:
wittich.de/familienanzeigen

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Il Nuraghe Ristorante bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Kodi bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma
Kevag Telekom bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

Wir sagen DANKE

Wir bedanken uns, auch im Namen unserer Eltern,
ganz herzlich für die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich unserer

Konfirmation.
Anstelle eines Nachkaffees haben wir an gemeinnützige
Einrichtungen oder Vereine gespendet.



Anna Bay, Justus Becker, Robin Berger, Simeon Deneu,
Ron Fuchs, Katharina Hopp, Lucas Hopp, Nils Rode,
Benjamin Schumann, Lea Udert, Lina Sophie Volkmann,
Chiara Walterschen, Lea Walterschen

Birnbach, im Mai 2015

KFZ-Markt

Top VW-Caddy-Life-Eco Fuel-Erdgas, 1. Hd., günst. fahrend!, Bj. 08, TÜV/AU neu, 80 kW, grüne Plak., nur 38 Tkm, 7 Sitze, ZV, eFH, ABS, Navi, ASR, alle Insp., weiß, gepfl., 7.700 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Hyundai-Santa-Fe 4WD-Geländewg./SUV, Diesel, 2. Hd., 81 kW, Euro 3, BJ 03, TÜV/AU frei, 168 Tkm, Leder/Sitzhzg./Klima/eFH/Frontbügel, 8-f.-ber., gepfl., silb.-met., 5.800 €. Tel.: 0171/3114259

Zertifizierte Kfz-Entsorgung
AVA Gührcke
Reichhaltiges Ersatzteillager
Ankauf von Unfallfahrzeugen
56170 Bendorf • 0 26 22 / 38 76
www.auto-guehrcke.de
Wir zahlen für Ihr Altauto!

Fiat Punto, 40 kW, grüne Plak., Bj. 8/96, TÜV/AU 3/2015, 214 Tkm, SD, ZV, Radio, 3-trg., grünmet., 290 €. Tel.: 0171/3114259

Peugeot 206, 69 PS, Diesel, EZ 8/2001, TÜV 2016, 233 Tkm, 3-trg., metallic, Preis VB. Tel.: 01522/8849227

Suche PKW, LKW und Busse für Export.
Km-Stand ist egal. Barzahlung!
Telefon 0 26 22 / 8 77 14 94

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Top Volvo-V70-Kombi-Diesel "Premium" aus 2. Hd., 120 kW, Euro 3, Mod. 2004 (10/03), TÜV/AU neu, 242 Tkm, Teilleider, kpl. Ausst., Alu, silbermet., super gepfl., 4.200 €. Tel.: 0171/3114259

Z.E Auto-Export, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Stapler, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Top Toyota-Carina GLL, Lim., 4-trg., 97 kW, gr. Plakette, Bj. 94, TÜV/AU neu, 179 Tkm, Alu, M+S, SD, rot, gepfl. Zust., 1.900 €. Tel.: 0171/3114259

www.wittich.de

Top Ford Streetka, 2-Sitzer Cabrio, 70 kW, grüne Plak., Bj. 2004, TÜV/AU 12/16, orig. 124 Tkm, Leder, Alu, Stereo, eFH, blaumet., gepfl., 2.690 €. Tel.: 0171/3114259

VW Passat Variant TDi "Trend", Autom., aus 1. Hd., 96 kW, Euro 3, orig. neuer VW-Motor, EZ 8/05, TÜV/AU 1/16, Klima, ABS, ESP, 8f. ber., silbermet., Probl. m. Rückwärtsg., 2.990 €. Tel.: 0171/3114259

Alt-KFZ
Wir zahlen bis zu 200,- €
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!
COOS RECYCLING
Tel.: 02732/596334 • 0171/2750537

Sonstiges
Haushaltsauflösung, Krunkel. Schrank 1932, Marmortisch, Orientteppiche, Wanduhr u. Diverses, günstig abzugeb. Tel.: 0170/6602870

Brennholz Buche in 25, 33, 50 cm und gespal. Meterholz sowie Stammholz LKW-Länge 4-6 m. Tel.: 06435/5158

Elektromobil Lexon HS 740, top Zustand, Akku-Batt. mit Ladegerät, Wetterschutz, Preis VB. Tel.: 02661/5718

Vermisst wird seit Vatertag, 14.05.2015, eine weiß-gelbe Plastkdose m. 20 Minidisc. Verloren Nähe Mehren Kraam. Finderlohn 50 €. Tel.: 02683/4901

Gartenarbeiten gesucht. Tel.: 02681/8183524

Garten am Ortsrand von Kundert zu verkaufen. 1 Elek.-Motor, 10 PS sowie alte Eichenhaustüre. Tel.: 02662/1499

Entrümpelungen und Abriss, Bauabfall, Entsorgung, günstiger als Sie denken. Tel.: 0151/41230503, Svenhühnerfeld.de

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets Din A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Suchen kleinen Werkstatttraum für ruhige Bastelarbeiten, Neitersen od. Umgebung zu mieten. Tel.: 02681/8786087

Küche, 4 Wo. alt wegen Umzug, NP 6.500 € für 3.500 € zu verk. Tel.: 02661/6259691 od. 01520/4789415

STELLENMARKT



Für unsere
CHIRURGISCHE PRAXIS IN 53567 ASBACH
Suchen wir eine engagierte/ einen engagierten, freundliche/freundlichen, teamfähige/teamfähigen **MFA/ARZTHELFER/IN**
Die Röntgenkenntnisse und chirurgisch/orthopädische Vorerfahrungen sind erwünscht. Bewerbungen erbeten unter
Chirurgische Praxis, Robert Furzynski
Hospitalstr. 15a, 53567 Asbach
☎ 02683/940 940, Fax: 02683/940 94 19,
Email: r.f.asbach@gmail.com

Kurierfahrer/in

auf 450-€-Basis, vormittags ca. 3 – 4 Std.,
Mo – Fr. im Wechsel Raum Altenkirchen gesucht.
Voraussetzung: FSKL 3, einwandfreies FÜZ und Flexibilität.
KFZ vorhanden.
SecO Security & Consulting GmbH
Tel.: 0 26 02 / 9 49 29 60

Nicht an falscher Stelle sparen

Bei der Bewerbungsmappe sollte man nicht am falschen Ende sparen und lieber einen Euro mehr investieren. Bewerbungsmappen findet man in allen gut sortierten Schreibwarengeschäften. Die Aufmachung der Bewerbung ist entscheidend. Für die zu versenden Unterlagen empfiehlt sich eine feste Mappe. Ein Schnellhefter ist hier fehl am Platze. Eine gute Bewerbungsmappe lässt sich mehrmals verwenden, solange sie nicht abgegriffen oder schmutzig ist.

Auf Chiffre-Anzeigen antworten

Chiffreanzeigen sind Anzeigen, bei denen nicht erkennbar ist, wer der Arbeitgeber ist. Deshalb gilt bei einer Bewerbung auf solch eine Stellenanzeige: Arbeiten Sie nur mit Sperrvermerk, damit Sie sich nicht bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber bewerben. Die Bewerbung gehört in einen Umschlag mit Sperrvermerk. Das heißt, auf dem Umschlag wird vermerkt, bei welchen Unternehmen man sich nicht bewerben möchte. Auf diesen Umschlag notieren Sie gegebenenfalls die Chiffre. Dieser Umschlag gehört in ein weiteres Kuvert, das an den Verlag bzw. an den Personalberater gerichtet ist und das nicht die Chiffre trägt, dafür jedoch den Vermerk „Achtung: Sperrvermerk“. Der Personalberater bzw. der Verlag ist dann verpflichtet, die Bewerbung zurückzusenden, wenn der Sperrvermerk erfüllt ist.

Für unser Kommissionslager suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Lageristen

Wir bieten einen interessanten, verantwortungsvollen Arbeitsplatz in der Lagerführung mit Arbeitsvorbereitung für die Montagespalen und Abwicklung des Versand
– Staplerführerschein erwünscht
Ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe des möglichen Eintrittstermins sowie die üblichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
fortuna s-i-b, G. Paulig e.K.
Sportgeräte
57627 Gehlert, Hauptstr. 36
www.fortuna-sport.de



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler
Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de



Stellen Anzeigenannahme
026 24 / 9 11-0



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der Holzverarbeitenden Industrie und zählen zu den führenden Holz-Palettenherstellern in Deutschland. Zu unseren Kunden zählen namhafte Unternehmen der chemischen und Konsumgüter-Industrie mit Sitz in Deutschland und Benelux.



Zur Verstärkung unseres engagierten Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen motivierten

Betriebsschlosser/Industriemechaniker (m/w) alternativ Mechatroniker/in

im 2-Schicht-Betrieb

Ihre Aufgaben:

- Instandhaltung /Wartung, Reparatur unserer Produktionsanlagen und Gabelstapler
- Ausführung von Sonder- und Umbauarbeiten
- Anfertigen von Bauteilen (Dreh- u. Fräskenntnisse von Vorteil)
- Stahlbe- und -verarbeitung
- allg. Schlosserarbeiten an Vorrichtungen, Maschinen und Gebäuden

Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung in diesem Berufsfeld oder einem ähnlichen
- Berufserfahrung wünschenswert
- Kenntnisse in Schweißen und Schweißtechnik, gültiger Schweißschein von Vorteil
- selbständige Arbeitsweise
- Staplerführerschein von Vorteil
- Grundkenntnisse allg. Elektrotechnik und Automatisierungstechnik wünschenswert.

Es erwartet Sie ein modernes, familiengeführtes Unternehmen mit einem guten Betriebsklima sowie ein anspruchsvoller, interessanter Arbeitsplatz. Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie eigenen Erfolg, dann bewerben Sie sich bitte unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühesten Eintrittstermin. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Bitte senden Sie diese an:

Puderbach GmbH

Palettenwerk
Herrn Dipl.-Kfm. Heiko Puderbach
Am Lautenberg 27, 57614 Berod
www.puderbach.com

NEUESLEBEN

Weil es darauf ankommt.

Für die Sommersaison 2015 suchen wir kurzfristig noch

Aushilfen für die Küche und Reinigung

Während der NEUES LEBEN-Ferienfestivals und anderer Freizeitmaßnahmen sind bis zu 250 Personen im NEUES LEBEN-Zentrum und dem angrenzenden Camp-Gelände untergebracht.

Wir suchen motivierte Mitarbeiter/-innen, die uns helfen „gute Gastgeber zu sein“ und sich flexibel den Anforderungen anpassen können. Ansprechpartner ist Katharina Diel: Telefon 02681 / 98 49 39
NEUES LEBEN e.V. | Raiffeisenstr. 2 | 57635 Wölmersen

Wir bieten

Qualifizierungen im kaufmännischen Bereich in Voll- und Teilzeit

(auch für Quer- und Wiedereinsteiger)

Fachkraftausbildungen (Beginn monatlich)

- Bürofachkraft
- Personalfachkraft
- Dispositionsfachkraft
- Buchhaltungsfachkraft
- Fachkraft im Gesundheitswesen
- Fachkraft für Spedition und Logistikdienstleistungen

(Dauer: Vollzeit = 8 Monate; Teilzeit = 12,5 Monate)

Kaufmännische Qualifizierungen in Modulform
(Beginn nach Absprache)

- Lexware, Datev
- Rechnungswesen
- Personalwesen
- Außenwirtschaft
- Bürowirtschaft
- Microsoft Office

Deutsche Angestellten-Akademie GmbH
Hindenburgstraße 7 • 57072 Siegen
Petra Schlüter-Feld ☎ 0271 23094-24
E-Mail: petra.schlueter-feld@daa.de
www.daa-siegen.de



Stellen suchen & finden

PFLEGEDIENST WELLER



Wir stellen ein:

- PDL-Stellvertretung
- Pflegefachkräfte

Altenpflege-Ausbildungsbetrieb 1- und 3-jähriger Ausbildungsgang

Unser Anliegen ist die bestmögliche Versorgung unserer Kunden im privaten Bereich. Wir wünschen uns freundliche und kompetente KollegInnen, die selbständig und teamorientiert tätig sind.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an

Pflegedienst Weller
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

Tel. 02681 / 70 200 · E-Mail: pd.weller@t-online.de

STELLENMARKT *aktuell*

Anspruchsvolle Tätigkeit

Mit einer Ausbildung zum Senioren-Assistenten finden Menschen als berufliche Wiedereinsteiger oder Umsteiger vielfältige Qualifikationsmöglichkeiten, interessante Zukunftsperspektiven und ein Arbeitsumfeld, das so manchem viel sinnvoller erscheint, als den ganzen Tag Akten zu wälzen. Denn die Senioren-Assistenz bezieht sich weder auf reine Haushaltsunterstützung noch auf körperliche Pflegeleistung im engeren Sinne. Stattdessen erfasst sie die nichtpflegerische Betreuung älterer Herrschaften, die meist noch keine Pflegestufe haben, nicht ins Heim wollen und so lange wie möglich eigenständig im eigenen Zuhause wohnen blei-

ben möchten. Ein Senioren-Assistent ist immer dann da, wenn Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags benötigt wird. Weil die erste Seminarreihe 2007 unter Förderung europäischer Gelder im Kreis Plön in Schleswig-Holstein durchgeführt wurde, wird die Qualifizierung „Ausbildung in der professionellen Senioren-Assistenz nach dem Plöner Modell“ genannt. Inzwischen gibt es bundesweit rund 850 Senioren-Assistenten, die eine neue berufliche Perspektive in der Betreuung von alten Menschen gefunden haben. Der Ausbildungsgang wird in einzelnen Bundesländern durch Weiterbildungsboni oder Bildungsschecks gefördert.

PHYSIOTHERAPIE

Schriftliche Bewerbungen unter:

DANIELA WEBER & TEAM

Koblenzer Straße 25
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 - 3355

PHYSIOTHERAPEUT/IN GESUCHT!

in Vollzeit oder Teilzeit
info@physiotherapie-daniela-weber.de
www.physiotherapie-daniela-weber.de

Stellen suchen & finden

Bewerben Sie sich jetzt bei Gilgen's




Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich:

Gilgen's Bäckerei & Konditorei, "Stichwort Bewerbung" Meysstraße 14, 53773 Hennef oder per E-Mail an: Bewerbung@gilgens.de

Filialleiter/in

für unser Bäckereifachgeschäft in Weyerbusch (165-185 Std.)

- Sie verfügen über ausgeprägte Führungsqualitäten?
- Sie möchten Verantwortung übernehmen?
- Sie haben Spaß im Umgang mit Menschen?
- Sie verkaufen gerne "Ofenfrische"?
- Sie suchen einen sicheren und interessanten Arbeitsplatz?

Wir bieten Ihnen:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem Handwerksunternehmen mit mehr als 135 Jahren Tradition
- Langfristige Perspektive in einem expandierenden Familienunternehmen
- Ein attraktives Arbeitsumfeld mit gutem Betriebsklima
- Auf Wunsch ein Job-Ticket
- Weihnachtsgeld & Urlaubsgeld
- Vermögenswirksame Leistungen
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge

Wir fördern Sie mit einer umfassenden Einarbeitung und Schulungen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n Zeitungszusteller/in



für die Verbandsgemeinde Altenkirchen:
Bezirk Fluterschen (315 Exemplare).
Bezirk Fluterschen TB (315 Exemplare).



Sie sind 1 x jede Woche am **Donnerstag** für uns tätig. Wir liefern die Zeitungen direkt an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt immer monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schölerinnen und Schüler, Rentnerinnen und Rentner sowie Hausfrauen. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder Telefon: 02624/911-148

Wir bieten:

Umschulungen

Servicekraft für Schutz und Sicherheit (m/w)

Dauer: 13 Monate, in Vollzeit

- amtliche Waffensachkundeprüfung nach § 7 WaffG

Beginn: 01.06.2015

und

Fachkraft für Schutz und Sicherheit (m/w)

Dauer: 24 Monate, in Vollzeit

- amtliche Waffensachkundeprüfung nach § 7 WaffG

Beginn: 01.07.2015

Auch sehr gut geeignet für Frauen und ehemalige Soldaten/-innen. Die Umschulungen sind nach AZAV zertifiziert und enden mit dem IHK-Abschluss. Bildungsgutscheine werden anerkannt.

Deutsche Angestellten-Akademie GmbH
Eiserfelder Straße 316 ■ 57080 Siegen
www.daa-siegen.de
Infos: Dörg Bartusch • 0271 7751-3
E-Mail: doerg.bartusch@daa.de





R I. van Roje & Sohn ist eines der modernsten Nadelholzsägewerke Europas mit Sitz in Oberhonnefeld/Gierend.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Schlosser (m/w)

auf 450-€-Basis

für Reparatur- und Wartungsarbeiten am Wochenende.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
I. van Roje & Sohn Sägework u. Holzhandlung GmbH & Co. KG
Ignatz-van-Roje-Platz 1, 56587 Oberhonnefeld oder
epost@vanroje.de

KÖNIG BAD. LIVE ausstellung

... die Adresse für Bad + Heizung!

Die schönsten Bäder/Bilder
im Westerwald...

Wie sehen Kinderaugen das?
Zur Inspiration haben wir die
Kinder des katholischen
Kindergartens St. Jakobus
in Altenkirchen gebeten, im Rahmen eines
Malwettbewerbs, ihr Traumbad zu malen.

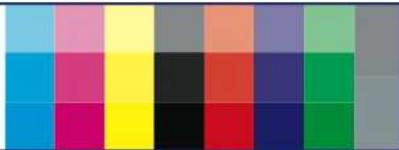


Am 29. Mai 2015 ab 14:30 Uhr findet in unserer
Badausstellung eine kleine Preisverleihung statt, in der
die schönsten Bilder prämiert werden. Ab diesem Tag sind
die Bilder aller kleinen Künstler 4 Wochen lang in unserer
Ausstellung zu bestaunen. Zur Preisverleihung laden wir
alle Interessierten herzlich ein, mit uns ein paar gemütliche
Stunden bei Kaffee und Kuchen zu verbringen.
Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung.



Eugen König GmbH, Kumpstr. 54-58, Altenkirchen

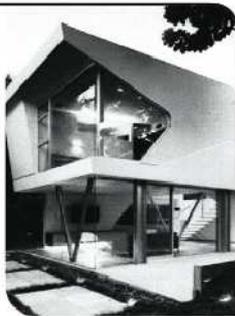
Farbanzeigen
fallen auf!



Innenausbau

Sinani GmbH
Kölner Straße 14 · 57614 Wahldorf

- Fliesen • Trockenbau
- Akustik • Fassadengestaltung
- Dachausbau • Bausanierung



Telefon: 0 26 80/98 86 08 · Mobil: 01 60/835 91 28

STOFFEL
>>> Bedachungen

Ihr Fachbetrieb
für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik
sowie Bauklempnerei

www.dachdecker-stoffel.de

Verbindungsweg 4
57610 Altenkirchen
Tel.: 02681 70170

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
EINZELNACHHILFE – zu Hause –

- in allen Fächern und für alle Klassen
- ▶ Keine Anmeldegebühren
 - ▶ Keine Fahrtkosten
 - ▶ Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause



Tel.: 026 02/67499 88
08 00/122 44 88

www.abacus-ak.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

über 40 Jahre

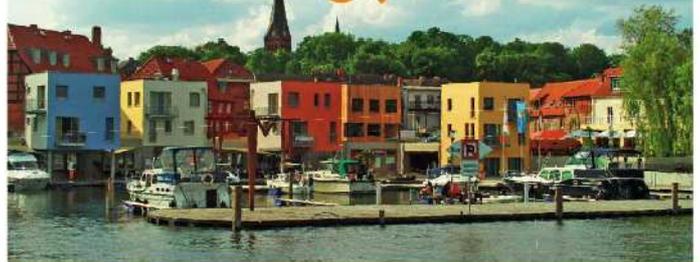


☎ 02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · Fax 02735 3125 · axel.beel@t-online.de

www.friseurhenzel.de

Ferienwohnungen & Ferienhäuser
mit Seeblick an der Müritz



www.ferienkontor-mv.de

www.keramik-tierfiguren.de

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer

anerk. geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter
Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-
Angebot***: Markenbatterien, alle Größen für nur

Hörgeräte-
Batterien
6 Stück

2.49€

* nur Donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen

- Küchenplanung • Umbau
- Ergänzungen • Elektrogeräte

küchenstudio
martin
KÜCHENPLANUNG · UMBAU UND · ERGÄNZUNG

Herschbach Uww. Rheinstraße 24 a
gegenüber Penny-Markt · Telefon 02626/6481
Internet: www.kuechenstudio-martin.de



Seit über 25 Jahren
Ihr Partner!



IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

Elektroinstallationen checken lassen

Wer eine ältere Immobilie kaufen möchte, achtet heute neben Lage, Größe und Zustand der Bausubstanz auch auf die Energieeffizienz des Gebäudes, also auf Dämmstandard und Heizung. Wie die Elektroinstallation aussieht, bleibt dagegen oft unberücksichtigt. Die Betriebs- und Sicherheitsanforderungen aus ihrer Entstehungszeit sind bei den meisten der über 35 Jahre alten Bauten überholt. Lebensrettende Schutzleiter und Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) fehlen in den meisten Fällen.

Darüber hinaus sind Altbauten häufig nur mit wenigen Steckdosen ausgestattet, die für die heute übliche Nutzung von elektrischen Geräten, die täglich im Gebrauch sind, nicht ausreichen. Kommt dann ein Gewirr von Verlängerungskabeln zum Einsatz, ist das unschön, unpraktisch und wiederum eine Gefahrenquelle. Denn zu viele Elektrogeräte an einem Stromkreis führen zu Überlastungen und können Schwelbrände auslösen, herumliegende Kabel sind zudem Stolperfallen.

ZU VERMIETEN ab 01. Juli 2015 !!!

Für Ehepaar/Single:

Kernsaniertes Landhaus in Müschenbach

Erstbezug, gehobene/ topmoderne Ausstattung

591 m² angelegtes Grundstück

111 m² Wfl., 20 m² Nfl. + Keller, 16 m² Balkon

3 Zi. + Galerie, Kü. + neue Kü.-Zeile, 2 Bä./Du./WC

Wärmepumpe/Fußb.-Heiz., EA/Bedarf 34,5 kWh (m²*a)

MKM 890 € (ca. 6,90 €/m²), Kautions 3 MM

Für Familie:

Kernsaniertes Wohnhaus in Malberg

Erstbezug, gehobene/ topmoderne Ausstattung

702 m² angelegtes Grundstück

150 m² Wfl., 60 m² Keller, 14 m² Balkon

5,5 Zi., Kü. + neue Kü.-Zeile, 2 Bä./Du./WC

Gasbrennwert-Heiz., EA/Bedarf 129,5 kWh (m²*a)

MKM 1.150 € (ca. 6,50 €/m²), Kautions 3 MM

Telefon 0172-8360620

k-p.kuhl@enwatec-ww.de

www.enwatec-ww.de/schoener-wohnen

Bestellerprinzip tritt in Kraft

Zum 1. Juni 2015 treten das „Bestellerprinzip“ und die Mietpreisbremse in Kraft.

Die Mietpreisbremse soll nur für „angespannte Wohnungsmärkte“ in bestimmten Regionen gelten.

Die Landesregierungen können ab sofort per Rechtsverordnung für höchstens fünf Jahre bestimmen, welche Gebiete das sein werden. In diesen noch zu definierenden Gebieten darf die

Miete nach der Neuvermietung künftig nicht um mehr als zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen. Berlin hat eine entsprechende Rechtsverordnung bereits erlassen, die zum 1. Juni in Kraft tritt. In anderen Bundesländern müssen entsprechende Rechtsverordnungen noch erlassen werden. Bis dahin können Mietverträge ohne die neuen Beschränkungen abgeschlossen werden.

2 schöne Wohnungen in Mammelzen zu vermieten

BJ 2007, 3 ZKB, 97 qm im 1. Stock oder 86 qm m. DG
Balkon, Waschr., Kellerr., Garten, Spielplatz,
460,- € / 400,-€ + NK, Kautions 2 MM.

Telefon 0171-5243547

Energiebilanz wird immer wichtiger

Immer mehr Bundesbürger wollen ihren Strom selbst erzeugen und so ihre Energiekosten drastisch einsparen. Für 20 Prozent der Deutschen ist eine Solaranlage auf dem Dach oder ein Blockheizkraftwerk im Keller bereits ein wesentliches Entscheidungskriterium beim Kauf oder bei der Anmietung einer Immobilie.

So ist beispielsweise für 63 Prozent der Befragten laut einer Umfrage von LichtBlick eine gute Wärmedämmung besonders relevant bei der Wahl einer neuen Wohnung oder eines neuen Hauses – die Zimmeraufteilung und

der Zuschnitt der Räume kommen nur auf 61 Prozent. Direkt danach folgt die energiesparende Heizanlage, die für 60 Prozent der Umfrageteilnehmer wesentlich ist. „Herkömmliche“ Faktoren wie die Größe des Hauses oder Wohnung (54 Prozent) oder die Ausstattung (40 Prozent) folgen erst mit großem Abstand dahinter. Preis und Lage einer Immobilie bleiben dagegen für Mieter und Käufer weiterhin die zentralen Faktoren bei der Auswahl, haben im Vergleich zur letzten Umfrage aber ebenfalls an Bedeutung verloren. *djd/pt*

Ihre Anzeige bei IMMOBILIENWELT im Wochenblatt!

Finanzierung sichern

Der Zeitraum, für die Finanzierungszinsen bei einem Immobilieneinkauf fest vereinbart sind, wird auch als Sollzinsbindung bezeichnet. Experten raten dazu, diesen Zeitraum nicht zu knapp zu wählen. Die Versuchung dazu könnte vor allem dann vorhanden sein, wenn man über kein Eigenkapital oder zu wenig Eigenkapital verfügt und die monatliche

Belastung nur dann tragbar ist, wenn man sich für eine relativ kurze, also etwa fünfjährige Sollzinsbindung, entscheidet. Sollte das Zinsniveau am Ende der Zinsbindungsfrist dann deutlich höher sein, muss der Kunde diese höheren Zinsen zahlen. Mit einer langfristigen Bindung beim gegenwärtigen Zinsniveau lässt sich sicherer kalkulieren.

Wir suchen dringend für unsere Kunden

Einfamilienhäuser, Bauernhäuser, Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an!
service@witex-immobilien.de
Tel. 0 26 81 / 8 79 11 90

**Witex
Immobilien**

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe
Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!



Infos unter: www.bender-immobilien.de
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10



Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen

Verkaufsstelle ALTENKIRCHEN, Kölner Straße / Einfahrt Aldi
 Di - Fr 9 - 18 h • Sa 9 - 12.30 h

Äpfel • Birnen • Gemüse • Kartoffeln • Säfte • Eier

täglich frisch
Spargel
Erdbeeren

... nicht vergessen: Erdbeerfest am 31. Mai!

APPELHOF
OBSTPLANTAGEN

Info: 0 22 43 - 33 07 • www.appehhof.de
 Zum Appelhof 3 • 51570 Windeck- Herchen
 Hofladen Mo - Fr 9:30-12:30 h • 14-18 h • Sa 9 - 13 h

Rini's Brautmoden

Jedes neue
Brautkleid
€ 498,-

Über **1000** traumhafte hochwertige
 Kleider bekannter Markenhersteller.
 Von Größe 36 - 52.

Termin und Beratung nur nach
 telefonischer Vereinbarung
 unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
 Koblenz-Olper-Straße 30
 56170 Bendorf/Sayn
www.rinis-brautmoden.com



FN-Reitschule Beck, Altenkirchen

VOLTIGIEREN FÜR KINDER AB 4 JAHREN

Reitunterricht für Anfänger und
 Fortgeschrittene auf braven und gut
 ausgebildeten Schulpferden.
 Schnupperkurse für Jugendliche und Kinder.

Termine und Informationen unter **01 70/5 33 70 48**
www.reitschule-beck.de



Wichtig für alle Anzeigenkunden

Wegen **Pfingstmontag (25. Mai)**

kommt es zu nachstehenden Veränderungen des
Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **22/2015** wird der
Anzeigenannahmeschluss von
Montag, 25.5.2015, 9.00 Uhr auf
Freitag, 22.5.2015, 9.00 Uhr vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beach-
 tung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr
 berücksichtigt werden können!

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
 Heimat- und Bürgerzeitungen



Wichtig für alle Anzeigenkunden

Wegen **Fronleichnam (4. Juni)**

kommt es zu nachstehenden Veränderungen des
Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **23/2015** wird der
Anzeigenannahmeschluss von
Montag, 1.6.2015, 9.00 Uhr auf
Freitag, 29.5.2015, 9.00 Uhr vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beach-
 tung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr
 berücksichtigt werden können!

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
 Heimat- und Bürgerzeitungen



5.000 Flyer nur 39 € | Ihre Online-Druckerei
LW-flyerdruck.de

DIN A6 Flyer | Farbiger Druck auf 250g/m² Papier | inkl. MwSt und Versand

**Platzreife-
 Paket**
179,- €
 im Mai & Juni

**Golf-
 Erlebnis**
19,- €
 Schnupperkurs

Gut Heckenhof
Holz- & Golfversorger an der Sieg

Heckerhof 5 • 53783 Eitorf
 Telefon 02243 / 92 32 62 • www.gut-heckenhof.de





Wenn Motorträume wahr werden

Einsatz von Feuerlöschern: kühlen Kopf bewahren

Noch immer ist er in Deutschland nicht Pflicht. Nichtsdestotrotz empfiehlt es sich, im Fahrzeug immer einen Feuerlöscher mitzuführen. Er hilft im Notfall sogar, Menschenleben zu retten. Doch die wenigsten Fahrzeugbesitzer wissen, wie man ihn richtig einsetzt ...

Länder, in denen bereits eine Pflicht für das Mitführen von Feuerlöscher besteht, sind Bulgarien, Griechenland, Russland, die Türkei, Moldawien, das Baltikum, die Ukraine und Weißrussland. In Polen, Schweden, Norwegen, Mazedonien, Island, Dänemark und Belgien wird dies empfohlen. In Deutschland gilt die Pflicht nur für Fahrzeuge, die Stückgut transportieren.

Doch wie geht man am besten mit dem Feuerlöscher um? Es beginnt schon mit der Lagerung. Wer nicht weiß, wo der Feuerlöscher überhaupt liegt, verliert mit der Suche wertvolle Zeit zum Löschen. Auch die Größe des Geräts spielt eine wichtige Rolle. Ein-Kilo-Löschers sind relativ schnell leer. Es empfiehlt sich also, mindestens einen Feuerlöscher mit zwei Kilo Pulver zu erwerben, noch besser sind sechs Kilo oder ein Patronen-Aufladelöschers. Konzipiert sind die Feuerlöscher für sogenannte „Entstehungs-

brände“. Sind die Flammen höher als die Körpergröße und der Lack und die Reifen brennen bereits, sollte man auf jeden Fall dem Auto fern bleiben. In diesen Fällen ist es nach Aussagen von Feuerwehrexperten bereits zu spät und die Explosionsgefahr zu groß.

Tobt im Inneren eines Autos Feuer - und es sitzen womöglich hilflose Insassen darin - ist schneller Einsatz gefragt. Die Vorgehensweise: Nicht die Tür öffnen, sondern mithilfe des Feuerlöschers eines der Seitenfenster einschlagen und mit dem Löschen so schnell wie möglich beginnen.

Und wie löscht man am besten? Immer stoßweise. Das vereinfacht auch die Sicht auf die Flammen, die normalerweise während des Sprühens sehr von dem Löschpulver eingeschränkt wird. Vermutet man einen Brand im Motorraum, könnte beim Öffnen der Klappe eine Stichflamme entstehen. Am besten, man öffnet die Klappe von der Seite und nicht von vorne. Und Vorsicht: Die Motorhaube wird sehr schnell sehr heiß. Also unter Umständen mit einem Tuch umwickelt das Metall anfassen.

Ratsam ist es zudem, beim Löschen immer den Wind im Rücken zu haben. dmd



Foto: djd/thx

Reichweite als größtes Problem

Die geringe Reichweite ist für Vielfahrer die größte Hürde bei der Anschaffung eines E-Autos. Rund 86 Prozent der Teilnehmer einer weltweiten Umfrage des Flottendienstleisters Leaseplan nannten diesen Punkt. Mit deutlichem Abstand folgten die hohen Anschaffungskosten

(69 Prozent) und das mangelnde Vertrauen in die Infrastruktur (68 Prozent).

Kein Problem hingegen wäre eine niedrigere Motorleistung (27 Prozent) und der geringere Komfort (22 Prozent). Insgesamt wurden 3.377 Vielfahrer aus 20 Ländern befragt. (sp-x)

AUTO DIENST

Michael Klein

- **KFZ-Meisterbetrieb**
- **Reparaturen aller Art**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Transporter XXL Service**
- **Dekra/TÜV-Abnahme/AU**
- **EU-Neufahrzeuge**

- **Leistungssteigerung**
bis zu 30% mehr Leistung
bis zu 15% weniger Verbrauch
(Diesel u. Benziner)
- **Fahrzeugemblem-Türlicht**
beim Öffnen leuchtet Ihr Emblem am Boden

Wir beraten Sie gerne

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
Telefon 02662/5193 · Telefax 02662/5 0506
www.autodienst-klein.de

REIFEN-ARENA

BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681-9447 22-2
www.reifen-arena.net

Machen Sie Ihren Reifen Druck

Wann haben Sie das letzte Mal den Reifendruck geprüft? Der richtige Reifendruck sorgt nicht nur für Fahrstabilität und mehr Sicherheit in brenzligen Situationen, beispielsweise bei plötzlichen Ausweichmanövern, zugleich ist die Luftmenge auch wichtig für die Lebensdauer des Pneus. Ein zu niedriger Druck führt zu einer schnelleren Abnutzung und erhöht zugleich den Kraftstoffverbrauch - eine kostspielige Nachlässigkeit. Experten empfehlen, regelmäßig, möglichst alle 14 Tage, nachzu-

messen. Bei dieser Gelegenheit können die Reifen auch auf eventuelle Beschädigungen untersucht werden.

Nicht minder wichtig in Sachen Sicherheit ist natürlich ein ausreichendes Profil. Mindestens 1,6 Millimeter sollten es nach den gesetzlichen Bestimmungen sein. Die Polizei beispielsweise rät, mit dem Austausch nicht so lange zu warten: Sommerreifen sollten bei 3,0 Millimetern, Breitreifen besser bereits bei 4,0 Millimetern gewechselt werden, so die Empfehlung.

24-Stunden-Abschleppdienst

BUSINESS - CENTER

Autohaus

RAMSEGER GmbH

02681

7 00 70

57636 Mammelzen · Siegner Straße 81

REDHEAD

Zylinderkopf / Motorentechnik

- Zylinderkopf- & Motoreinstandsetzung
- Reparatur, Wartung & Turboladerservice
- zertifizierte Rußpartikelfilterreinigung
- Einstellung Vergaser & Zündtechnik – auch für Oldtimer
- Motorenoptimierung für Motorsport & Straße

- HU & AU Prüfung
- Kameraendoskopie

Redhead Zylinderkopftechnik, Fiersbacher Str. 14,
57635 Hirz-Maulsbaach, Tel.: 02686 988 7505
www.redhead-zylinderkopftechnik.de

Wenn Motorträume wahr werden

- Anzeige -

Ob Umzug, Unfall, Panne...
MÜLLER
 ... hilft in jedem Falle!

TAG UND NACHT
 ☎ 02662/1234

• **ABSCHLEPPDIENST**
 • **ÖLSPURBESEITIGUNG**
 • **AUTOVERMIETUNG:**
 PKW, Busse, Transporter, LKW

Hochenburg · Koblenzer Str. 1
 www.am-mueller.de

ad AUTO DIENST
MARRAZZA
 DIE MARKEN-
 WERKSTATT

**XL-Service für
 PKW und Transporter**

Alles wird gut

**Wir machen Unfälle
 schnell vergessen**

Ob kleine Kratzer oder große Delle - unser qualifiziertes Team beseitigt Schäden präzise, schnell und preiswert. Denn wir wählen das für Sie günstigste Verfahren bei hoher Qualität.

- **Lackschäden**
- **Karoserieschäden**
- **Ersatzfahrzeug**
- **Zahlungsabwicklung** mit Versicherungen

UTOSGLAS SERVICESTELLE
HAGEL-SCHADEN SERVICESTELLE
UNFALL-SCHADEN SERVICESTELLE
XL SERVICE FÜR TRANSPORTER

Lackier-Zentrum
CARCOLOR
 IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

Sandro Marrazza
 Rudolf-Diesel-Straße 23 57610 Altenkirchen
 Tel. 0 26 81 / 95 09 36 Fax. 0 26 81 / 95 09 37
 info@ad-autodienst-ak.de www.ad-autodienst-ak.de

Sicher am Haken

Der Pannenteufel schlägt bei jedem irgendwann mal zu. Der Liegenbleiber muss in die nächste Werkstatt. Wer jetzt das Geld für den Abschleppdienst sparen will, bittet seinen Nachbarn oder Freund um Hilfe. Doch wie nimmt man ein Auto richtig an den Haken? Die Ungereimtheiten fangen schon bei der Suche nach Abschleppöse und -haken an. An den Haken dürfen nur Notfälle, die vor Ort nicht repariert werden können. Der letzte Weg zum Schrottplatz wird mit gültigem Kennzeichen auch akzeptiert, das Ziehen eines Fahrzeugs mit leerem Tank dagegen nicht. Seil oder Stange müssen laut Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung nicht in keiner amtlichen Bauart ausgeführt sein. In jedem Fall sind sie in der Mitte mit einem roten Fähnchen kenntlich zu machen, ihre Länge sollte nicht mehr als fünf Meter betragen. Stange versus Seil: Die starre Verbindung der Stange hat eindeutig Vorteile. Der Lenker des Pannewagens muss nicht auf den Abstand ach-

ten, und das Bremsen ist ruckfreier. Bei neueren Fahrzeugen muss die Öse, die in der Regel im Bordwerkzeug liegt, erst in das Gewinde geschraubt werden, das oft hinter einem kleinen Deckel an den Kunststoffabdeckungen der Stoßfänger platziert ist. Auf keinen Fall Stoßstangen zum Befestigen benutzen! Der Schlüssel beim Pannefahrzeug bleibt in Zündstellung-Position stecken – nur so rastet das Lenkradschloss in der Kurve nicht ein, das Auto bleibt lenkbar. Während der Fahrt wird die Schaltung auf Leerlauf oder beim Automatikauto auf N gestellt. Für beide Fahrzeuge gilt: Warnblinkanlage und Beleuchtung an! Der Weg zur nächsten Werkstatt ist klar definiert. Wer auf der Autobahn liegenbleibt, muss an der folgenden Abfahrt runter. Streikt das Auto auf der Landstraße, darf gar nicht erst auf die Autobahn gefahren werden. Elektromobile sind am sichersten auf einem Hänger oder mit angehobener Antriebsachse unterwegs zur Werkstatt.



Sicher durch den Sommer

Manche versäumen es, beizeiten auf die Sommerpneus umzusteigen, andere wollen das Geld für einen frischen Satz Sommerreifen sparen - in jedem Fall ist dies eine unvernünftige und am Ende teure Entscheidung. Sommerreifen verfügen über eine spezielle Gummimischung und Profilierung, die sie in der warmen Jahreszeit zur besten Wahl machen. Frische, neue Reifen bieten dabei den optimalen Grip. Zudem punkten sie im Vergleich zu Winterpneus mit einem niedrigeren Kraftstoffverbrauch, einem geringeren Reifenverschleiß und nicht zuletzt einem kürzeren Bremsweg. Sommerreifen verbinden somit eine sichere Straßen-

lage mit einem deutlich höheren Fahrkomfort. Ein Videoclip, abzurufen auf dem Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de unter www.rgz24.de/sommerreifen, erklärt anschaulich, warum Wechseltüfel falsch handeln und welche Vorteile Sommerreifen jetzt bieten - von Umweltaspekten bis hin zu mehr Sicherheit - selbst in kritischen Fahrsituationen. Auf dem Portal gibt es außerdem Tipps zur regelmäßigen Reifenkontrolle und zur richtigen Pflege. Eine Alternative zum saisonalen Reifenwechsel können Ganzjahresmodelle sein. In jedem Fall aber sollten die Winterpneus jetzt abmontiert und eingelagert werden.

djd



Klimaanlage regelmäßig warten lassen

Große Hitze bedeutet für die meisten Menschen Stress. Beim Autofahren etwa sinkt die Konzentration, dafür steigt die Aggression. Dass heute rund 85 Prozent aller Neuwagen mit Klimaanlage vom Band rollen, ist daher nicht nur gut für den Komfort, sondern auch für die Sicherheit im Straßenverkehr.

Damit die Zufuhr kühler Luft jederzeit wie gewünscht funktioniert, muss die Klimaanlage regelmäßig gewartet und gereinigt werden.

Bis zu zehn Prozent des Kühlmittels können in einem Jahr entweichen. Zudem unterliegen auch Schläuche und Dichtungen der natürlichen Alterung.

Sinkt der Flüssigkeitsstand des Kältemittels zu stark ab, kann der Kompressor beschädigt werden - eine teure Reparatur, die mit bis zu 1.000 Euro zu Buche schlagen kann. Zeit für einen Check der Klimaanlage wird es spätestens, wenn deren Leistung spürbar nachlässt.

Weht das Lüftchen aus den Düsen nur noch lau, werden beschlagene Scheiben nur langsam klar, macht sich unangenehmer Geruch im Auto breit oder müssen manuelle Klimaanlagen immer kälter eingestellt werden, dann stimmt etwas nicht. Kfz-Meisterwerkstätten empfehlen alle zwei Jahre eine regelmäßige Überprüfung der Klimaanlage. *djd/pt*



Foto: djd/Zentralfachverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e. V.

- Karosserie- & Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer Restauration
- Fahrzeuglackierung
- Beschriftung



**KAROSSERIEBAU
KESSELER**



Breibach • 0 26 81 / 73 22

www.karosseriebau-kessler.de

Kosten sparen

Da der Beitrag zur Kfz-Haftpflicht und -Kaskoversicherung nicht nur vom Fahrzeugtyp, sondern auch von der Region abhängt, in der

das Auto maßgeblich bewegt wird, haben Personen mit Zweitwohnsitz hier einen Entscheidungs- und Ersparnispielraum.

CLEVER FAHREN - CLEVER ZAHLEN

Wir bringen Sie in Bewegung!



Die **BELLERSHEIM ServiceCARD**.
Über 50 mal tanken, waschen, shoppen.
Im Westerwald und darüber hinaus.
Immer und überall mit „nur einer Karte“!



BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE

Mobil für Mensch und Umwelt

BELLERSHEIM Tankstellen GmbH & Co. KG - Rheinstr. 45 - 57638 Neitersen - Tel.: 0 26 81/802-400 - Fax: -409
Ordern Sie jetzt Ihre Bellersheim **ServiceCARD**! An allen Tankstellen oder unter www.bellersheim.de

Rheinland-Pfalz-Takt
Bus & Bahn für unser Land



RADFAHREN IM TAKT

Alles kann so einfach sein!

Der Rheinland-Pfalz-Takt weitet sein Online-Angebot aus! Ab sofort finden Sie die besten Tipps für Ihre Wandertouren und Radausflüge mit Bus und Bahn in Rheinland-Pfalz unter www.der-takt.de. Zum Beispiel die praktischen RegioRadler-Busse im Takt, die Ihre Räder gleich mit in die Freizeit nehmen! Damit kommen Sie in der Fahrradsaison aus den Tälern von Rhein und Mosel, Sauer und Ruwer auf die Höhen zu einigen der schönsten Radwege im nördlichen Rheinland-Pfalz.

Die RegioRadler in Rheinland-Pfalz:

- ▶ RegioRadler Maare Mosel
- ▶ RegioRadler Vulkaneifel
- ▶ RegioRadler Untermosel
- ▶ RegioRadler Hunsrück
- ▶ RegioRadler Moseltal
- ▶ RegioRadler Ruwer-Hochwald
- ▶ RegioRadler Sauerland
- ▶ RegioRadler BurgenBus

Das und noch viel mehr finden Sie unter www.der-takt.de/radfahren



www.der-takt.de



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom 26.05. - 30.05.2015

Bauchscheiben natur oder gewürzt.....	1 kg	4,99 €
Gehacktes gemischt, Schwein und Rind.....	1 kg	4,95 €
Schweine-Rollbraten aus dem Schinken.....	1 kg	5,55 €
Rucola-Spieße mariniert, Rouladenfleisch mit Rucola-Salat	100 g	1,59 €
Putensteaks natur oder gewürzt.....	1 kg	7,99 €
Fleischkäse Zwiebel- und Pizzafleischkäse	100 g	0,99 €
Hausmacher Schwartenmagen und Bauernsülze	100 g	0,99 €
Riesengrillkrakauer ca .180 g	100 g	0,99 €

Ab sofort gesucht:

1 Teil- oder Vollzeitkraft
für unseren Imbiss „Born's In“ in Höchstebach

Mittagsmenü

Angebote vom 26.05. - 29.05.2015

Mo Feiertag	
Di Zigeunerschnitzel mit Pommes und Salat.....	5,50 €
Spaghetti mit Tomaten-Sahne Soße dazu Salat	4,95 €
Mi mediterrane Röllchen dazu Nudeln und Salat	5,50 €
Nudelauflauf mit Salat.....	4,80 €
Do Hühnerfrikassee mit Reis und Salat	5,50 €
großer gemischter Salat mit Kochschinken und Käse.....	5,50 €
Fr heiße Fleischwurst mit Nudel- oder Kartoffelsalat	4,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de



TAXI
Weyerbusch

TAXIBETRIEBE
UWE BISCHOFF
GmbH & Co. KG

02686-1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten - Rollstuhltransporte
Flughafentransfer - Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen - Reisebusse

Fa. Willi Welker-Das Handwerkerhaus

Meisterbetr. für Fliesen & Plattenverlegung seit 1991
 Fachbetrieb für Wasser und Brandschadensanierung
 Leckortungen an Wasserleitungen
 Verleih von Kondentrockner
 Wir kommen auch für Kleinigkeiten

Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert
Tel. 02684-7498

Life-target-coaching

Unsere Dienstleistungen

- Lebensberatung
- Karrierberatung
- Stress- und Burnout Beratung
- Bewerbungscoaching
- Jobcoaching
- Familiencoaching

Bornenweg 7 ♦ 57612 Helmenzen
 Tel: 02681 - 803830 ♦ Fax: 02681 - 9443800
 info@life-target-coaching.de ♦ www.life-target-coaching.de

Ihr Wunsch ist unser Handwerk

30 Jahre

GORN
 DIE KÜCHEN-IDEE

56414 Wallmerod
 Zum Welschenacker 9
 Telefon: 06435 - 70 33
 info@gorn-kuechen.de
 www.gorn-kuechen.de

Möbel nach Maß: Anfertigung von Wohnraummöbel aller Art – sowie Praxis-, Objekt- und Büroeinrichtungen, **Badmöbel** – das alles aus unserer eigenen Möbelschreinerei.

TAGESPFLEGE



Tagespflege Sonnenschein
SONNENHANG



Gemeinsam im Grünen

JETZT KOSTENLOSEN SCHNUPPERTAG VEREINBAREN!




Tagespflege

heißt daheim wohnen,
tagsüber unter Menschen sein,
Tag für Tag neue Lebensqualität
erfahren und gut betreut sein!

Beispiel: Pflegestufe II Tagessatz € 55,11
 Fahrtkostenpauschale € 9,96

Zum Lichtenberg 1
 57635 Mehren
 Fon: 02686 / 897780-0 www.sph-sonnenhang.de



www.paradigma-altenkirchen.de

Ökologisch konsequent: Kollektor auf's Dach

Der Hochleistungskollektor für Warmwasser und Heizung liefert den höchsten Wärmeertrag am Markt und besticht durch exklusives Design.





Hohlweg 10
 57610 Gieleroth
 Telefon 02681 - 3670

AQUA PLASMA



Trotz Hausübergabe führen wir unsere Praxis in altbewährter Art und Weise in den selben Räumen weiter.

PRAXIS für NATURHEILVERFAHREN und PHYSIKALISCHE THERAPIE



Willi Weigel

Bahnhofstraße 9 · 57612 Obererbach
Telefon: 02681 / 5358 · Fax: 02681 / 70411

Setzen Sie auf Erfahrung!

- Heilpraktiker – Chiropraktiker
- Lymphdrainagetherapeut
- Physiotherapeut
- Atemtherapeut



Seit mehr als 40 Jahren Erfahrung im Heilhilfsberuf

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Homöopathie
- Chiropraktik
- Biologische Krebstherapie (begleitend zur schulmedizin. Behandlung)
- Geriatrische Behandlungen (u.a. offene Beine)
- Physiotherapie
- Puls. Magnetfeldtherapie
- Bioresonanztherapie
- Akupunktur

Hausbesuche möglich

Modernste Diagnose- und Behandlungsverfahren,
 Biophysikalische Test- und Therapieverfahren

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr.: 9 – 12 Uhr und 14 – 19 Uhr
 Do. und Sa.: 10 – 12 Uhr (nach Vereinbarung)

Abrechnung erfolgt nach Richtlinien der Heilpraktiker-Gebührenverordnung von 1985

SOMMER,

Sonne, Sonnenschein!

Pflanzen
Breuer
grün erleben

GROSSE AUSWAHL • BESTE QUALITÄT • SCHÖNE ACCESSOIRES • FACHKUNDIGE BERATUNG • GÜNSTIGE PREISE!



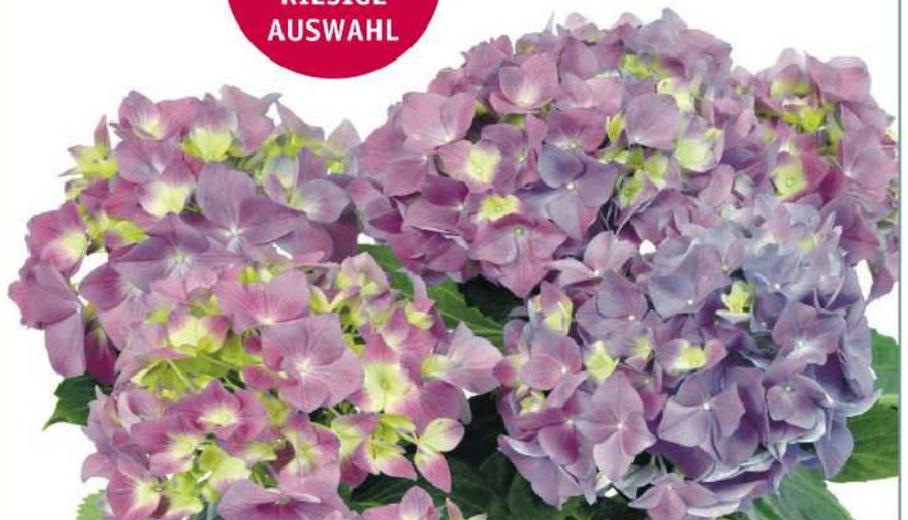
HERRLICH DUFTENDER LAVENDEL,
PRÄCHTIGE HORTENSIEN,
STARKE GÄRTNERQUALITÄT.

BESONDERE
ZÜCHTUNGEN,
RIESIGE
AUSWAHL

SANKT AUGUSTIN:
PFLANZENSCHUTZ-DOKTOR
FRANZ BECKERS BERÄT SIE

SA., 23. MAI, 10-16 UHR

Nutzen Sie unseren
kostenlosen Service!



Pflanzen Breuer e.K. **SANKT AUGUSTIN** . Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

Pflanzen Breuer e.K. **HENNEF** . Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Mo.-Fr. 9:00-19:30 Uhr . Sa. 9:00-18:00 Uhr . So.* 11:00-16:00 Uhr

*(Kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)

**PFINGSTSONNTAG UND
-MONTAG GESCHLOSSEN!**

www.pflanzen-breuer.de

